

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Familien-Vielfalt in der Region

In dieser Ausgabe: Die neue WOCHENBLATT-Sonderbeilage Familie

15. NOVEMBER 2017

WOCHE **46**
SI/AUFLAGE **32.923**
GESAMTAUFLAGE **84.613**
SCHUTZGEBÜHR **1,20 €**

INHALT:

Pro Humanitate sammelt wieder Einkaufs-Spenden Seite 2
Singener Turner haben Titel im Visier Seite 20
»Singen aktiv« feiert mit Visionen Seite 22
Widmann-Stiftung will wieder Kinder beschenken Seite 25
Einladung zur Kulturförderpreis-Verleihung Seite 36

ZUR SACHE:



Einfach mal Schild aufstellen

OB Bernd Häusler will gegen die Raser in der Stadt mit Wucht vorgehen. Deshalb schrieb er einen Brief an den Städtetag, um dort das Verbot von sogenannten Klappenaus-puffen zu erreichen, die schon bei geringem Tempo einen Höllenlärm machen. Gerne würde er auch mehr Dampf machen bei einem von den Freien Wählern geforderten Tempolimit 70 am Twielfeld in Richtung Hilzingen. Es geht dort um 300 Meter, auf denen gern lautstark Gas gegeben wird. Dafür wollen die Behörden ein neues Lärmgutachten, seufzt der OB. Und damit geht das noch Jahre. »Vielleicht sollten wir einfach mal ein 70er-Schild aufstellen und sehen, was passiert«, so Häusler. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Ein altes Sprichwort sagt: »Das einzig beständige ist der Wandel.« Und das gilt auch für die Familie. Denn das traditionelle Familienbild befindet sich – in einer modernen und hektischen Zeit wie heute – stark im Wandel. Die klassische Kleinfamilie aus Vater, Mutter und Kind rückt dabei zunehmend in den Hintergrund. Doch das bedeutet nicht, dass die Familie heutzutage weniger wichtig ist als früher. Im Gegenteil sogar. Der Wert der Familie nimmt in der Gesellschaft zu – gerade auch bei jüngeren Menschen. Nur die Art und Weise, wie Familie heute gelebt wird, hat sich geändert.

Denn an die Stelle der traditionellen Kleinfamilie sind heute Modelle wie die »Alleinerziehenden-Familie«, die »Patchwork-Familie« oder die »WG-Familie« gerückt. Das wiederum zeigt: Familie kann – oder muss heutzutage auf vielfältige Art und Weise gelebt werden.

Einblick in das Leben von Familien aus der Region

Und genau darum geht es in der neuen WOCHENBLATT-Sonderbeilage »Familie«. Leserinnen und Leser bekommen durch die Beilage nicht nur einen Einblick in das erfüllte Le-

ben von Familien aus der Region, sondern erfahren auch, mit welchen



Problemen Familien im Alltag kämpfen und welche Herausforderungen sie stemmen müssen. Vorgestellt werden dabei eine ganze Reihe unterschiedlicher Familienformen. Angefangen von der Familien-WG über eine Großfamilie aus Aach bis hin zum lebendigen Miteinander mehrerer Generationen unter einem Dach. Auch berichtet wird über eine alleinerziehende Mutter und wie sie die Hürden des Alltags gemeinsam mit ihrer siebenjährigen Tochter meistert.

KITA-Report mit verschiedenen Betreuungsformen

Im KITA-Report dreht sich alles rund um die Kinderbetreuung in der Region. Vorge stellt werden nicht nur bekannte Betreuungsformen und -konzepte, sondern auch verschiedene Einrichtungen im WOCHENBLATT-Land, die diese anbieten. Zum Beispiel der Waldkindergarten Radolfzell, wo sich die Kinder überwiegend im Freien aufhalten und mit Dingen spie-



len, die sie in der Natur vorfinden. Oder die Montessori-Pädagogik, die auf die italienische



Ärztin Dr. Maria Montessori zurückgeht und bei der das sogenannte »freie Spiel« im Vordergrund steht. Ebenfalls geht es im KITA-Report um die Vergabe der Kindergarten- und Krippenplätze in Singen, Radolfzell, Hegau und Stockach. Ferner wird auf das Betreu-

ungsangebot eingegangen, welches regional ansässige Firmen für die Kinder ihrer Mitarbeiter bereithalten.

Lebensplanung mit oder ohne Kind(er)

Daneben setzt sich die Familienbeilage auch intensiv mit der Frage: »Lebensplanung mit oder ohne Kind?« auseinander. Dabei berichten zwei junge Frauen, warum sie sich für beziehungsweise gegen Kinder entschieden haben.

Und auch das heiß diskutierte Thema »Kind und Karriere« kommt nicht zu kurz. In einem ausführlichen Interview erzählt eine junge Mutter aus Aach, wie sie beides versucht in Einklang zu bringen, warum Abstriche machen auch dazugehört und wie sie als Mutter im Alltag Hilfe bekommt. Apropos Hilfe:

In der Beilage befinden sich zudem jede Menge Informationen zu karitativen Einrichtungen im Landkreis Konstanz, die Familien in Notsituationen unterstützen. Weitere spannende Themen warten! Viel Spaß beim Lesen und Stöbern!

Diana Engelmann d.engelmann@wochenblatt.net

Singen

Pokalhit gegen SC Freiburg

Endlich ist es soweit: Seit Bekanntwerden des Gegners fiebern die C1-Junioren des JFV Singen diesem Tag entgegen. Heute Abend am Mittwoch, 15. November, um 18.30 Uhr trifft man auf dem Ziegelei-Sportplatz im Achtelfinale des SBFV-Pokal auf die U15 des SC Freiburg. Das Trainergespann der C1, Matthias Fröhlich und Jochen Hoffbauer, hoffen gegen ein Top-Team der Freiburger Fußballschule ein würdiger Pokalgegner zu sein. Für eine ausreichende Bewirtung ist gesorgt. redaktion@wochenblatt.net

Beuren a. d. Aach

Überholmanöver führt zu Kollision

Am Montag kam es auf der Landesstraße 189 zwischen Beuren und Volkertshausen zu einem schweren Verkehrsunfall. Eine 64-jährige Pkw-Lenkerin fuhr von Friedingen in Richtung Volkertshausen, als sie bei einem Überholmanöver frontal mit einem entgegenkommenden Pkw kollidierte. Beide Fahrerinnen wurden bei dem Unfall mittelschwer verletzt, zudem entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 20.000 Euro. Zeugenhinweise werden an das Verkehrskommissariat Mühlhausen-Ehingen unter 07733/99600 erbeten.

Singen

Gewächshäuser wieder im Fokus

Nachdem Ende September die Entscheidung verlagert wurde und der Ortschaftsrat von Schlatt unter Krähen am 6. November mehrheitlich den Vorschlag abgelehnt hat, beschäftigt der Neubau von einem Gewächshaus zum Anbau von Gurkengemüse erneut den Gemeinderat. Zunächst soll am Mittwoch im Bauausschuss hierüber beraten werden. Und damit auch über den Antrag der SPD-Fraktion, die planungsrechtliche Steuerungsmöglichkeiten von Gewächshäusern neu zu regeln. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

📢 LETZTE MELDUNG

Keine Befangenheit OB rückt Vorwürfe zurecht

Für einiges an Aufregung sorgt seit Wochen der Vorwurf gegenüber des Bohlinger Orstvorstehers Stefan Dunaiki, dass er an der Abstimmung bei der Stellungnahme des Gemeinderats zum auf Schweizer Seite geplanten Windpark Chroobach wegen Befangenheit nicht hätte teilnehmen dürfen, da er Aufsichtsrat der Genossenschaft Bürgerenergie sei, welche am Windpark Verenafohren beteiligt ist. Der Vorwurf kam zunächst aus Bohlingen selbst, ist nun aber in einem Leserbrief der Bürger-

initiative LSSB (Landschaftsschutz Schienerberg) in einer Tageszeitung veröffentlicht worden. »Eine Befangenheit liegt deswegen nicht vor«, machte Singens OB Bernd Häusler am Dienstag in der Sitzung des Gemeinderats deutlich. Die Nachfrage bei der Genossenschaft habe ergeben, dass es keine Beziehungen zur Projektgemeinschaft Chroobach aus EKS und SH-Power gebe. Die Vorwürfe seien eindeutig unter der Gürtellinie, so der OB. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Einfach mal!
Die MwSt. sparen!

Top-Angebot. Jetzt bei uns!

Autohaus BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner

Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Radolfzell

ADVENT-STIMMUNG

Alle Jahre wieder versetzt die Adventsausstellung bei »Blumen Glögg« in Radolfzell zahlreiche Besucher in vorweihnachtliche Hochstimmung. So auch 2017: Am 18. und 19. November von 10 bis 22 Uhr beziehungsweise von 11 bis 17 Uhr kann in der Schützenstraße gebummelt, geschlendert und flaniert werden.

ALDI SÜD

Stockach

EINKAUFEN MIT GLÜCK

Glück ist nur schwer fassbar, doch beim verkaufsoffenen Sonntag in Stockach ist es förmlich mit Händen greifbar. »Glücksmomente« betitelt Handel, Handwerk und Gewerbe als Veranstalter den Shopping-Event am 19. November von 13 bis 18 Uhr. Es gibt Lose ohne Nieten. Und mehr. Was? Das steht auf unseren Sonderseiten 13 bis 15.

Alles ... außer gewöhnlich.

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

• DESIGN
• EFFEKTLACK
• BESCHRIFTUNG
• UNFALL-INSTANDSETZUNG

Singen

»Carepakete für die Republik Moldau«



Die fleißigen Helferinnen und Helfer die für den Verein Pro Humanitate am Freitag Hilfspakete für die Republik Moldau packten.
swb-Bild: Verein

Viele fleißige Helfer haben sich am Wochenende auf dem Gelände des Großmarkts »C&C Netzhammer« in Singen versammelt um dort »Carepakete« zu packen, berichtet Dirk Hartig vom Bundesverband Pro Humanitate e.V. im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »Die Hilfspakete gehen in die Republik Moldau, wo auch heutzutage noch Menschen verhungern«, so Hartig weiter. Pro Humanitate kümmert sich dabei selbst um den Transport und die Verteilung der Hilfsgüter vor Ort in der Republik Moldau. Darauf legen die Verantwortlichen größten Wert, denn nur so kann sichergestellt werden, dass die Pakete auch dort ankommen wo sie dringend benötigt werden. Seit über 30 Jahren ist der Verein aktiv. Ursprünglich stand die medizinische Hilfe im Fokus. Schnell bemerkten die Helfer jedoch, dass die Hungersnot ein dramatisches Problem ist. »Die Menschen dort in der Re-

publik Moldau sind unglaublich arm. Wenn man die Zustände nicht selbst gesehen hat, kann man sich das eigentlich gar nicht vorstellen« erklärt Dirk Hartig spürbar betroffen. Um weiterhin Menschen vor dem Verhungern retten zu können ist der Verein neben helfenden Händen dringend auf Spenden angewiesen. Spendenwillige können sich nächstes Wochenende noch einmal direkt im Zelt des Vereins auf dem Gelände von »C&C Netzhammer« über die Arbeit des Vereins erkundigen. Spenden können aber auch direkt auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Hegau-Bodensee, IBAN: DE16 6925 0035 0003 6363 62 BIC: SOLADES1SNG überwiesen werden. »Selbstverständlich bekommt jeder Spender, der das wünscht von uns auch eine Spendenbescheinigung. Wir freuen uns über jede Unterstützung«, betont Dirk Hartig. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

Singen

Ärmel hoch und Leben retten

Gerade wenn im Herbst die Tage kürzer und die Sonnenstrahlen seltener werden, kann eine gute Tat Licht in das Leben schwerkranker Patienten bringen. Unter dem Motto »Ärmel hoch und Leben retten« lädt deshalb das Deutsche Rote Kreuz zur Blutspende ein am Dienstag, dem 21. November von 13 bis 19 Uhr in Liebfrauen Gemeindehaus, Uhlandstr. 39. redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

PLAN AG lädt zum Treffen

Das Kinderhilfswerk »PLAN International« ist dieses Jahr 80 Jahre alt geworden. Die PLAN-AG Singen Hegau besteht seit fünf Jahren. Ziel ist es die weltanschaulich unabhängige Hilfsorganisation PLAN durch Aktionen, Infostände und Teilnahme an Veranstaltungen bekannter zu machen und mit Spenden und Anwendungen neuer Partnerschaften aktiv zu unterstützen. Das nächste Treffen findet am Montag, 20. November um 19 Uhr in Rielasingen im Cafe des St. Verena Pflegeheims statt. Mehr Informationen über »PLAN AG Singen-Hegau« erhalten Interessierte bei Ernst Gold 07731/25180, Eva Wieland 07737/27002, Anne-Kathrin Krumnau 07731/922036, Vera Zinsmayer-Keller 07731/49111, Rosita Auer 07738/5999 oder unter www.plan-aktionsgruppen.de.

Gottmadingen

KSV-Ringer erfolgreich

Zu Hause bleiben die Ringer des KSV Gottmadingen weiter ungeschlagen. Gegen die Gäste aus Waldkirch stellte Volker Hirt sein Team etwas um ohne großes Risiko einzugehen. Den Kampf gewannen die Hegauer mit 26:12. Mit Siegen von Florin Gavrilă, Hannes Zuber, Andreas Miekeley Vitalij Pustowit, Michael Kampka sowie Semih Bosyan und Yan Ceban erkämpften die Hegau-Ringer den ungefährdeten 26:12 Sieg. Einen besonderen Leckerbissen erlebten die Zuschauer bereits im Vorkampf. Das Derby gegen die VfK Eiche Radolfzell bot alles was das Ringerherz begehrt. Der KSV musste mit einer starken Aufstellung antreten um die Chance auf den Aufstieg zu wahren und schöpfte seine Möglichkeiten aus. Volker Hirt, Phillip Ruh, Daniel Weh, Artur Stang sowie Eduard Lucaci sowie Damian Porwoll trugen mit ihren Punkten zum 18:10 Sieg der KSV Staffel bei. Die Schülermannschaft gewann gegen Villingen 24:8 und klettert ebenfalls auf den ersten Platz der Aufbauklasse Bodensee. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Volkstrauertag am Waldfriedhof

Anlässlich des Volkstrauertags veranstaltet die Stadt Singen mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge am Sonntag, 19. November, um 11.20 Uhr in der Einsegnungshalle des Waldfriedhofs eine Feier zum Gedenken an die Toten der Weltkriege und die Opfer politischer Willkürherrschaft. Alle Einwohner – vor allem die Jugendlichen – sind eingeladen, an der Feier teilzunehmen. redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Radsport ehrt Nachwuchssportler

Die Nachwuchsrennserie im Radsportland Baden-Württemberg ehrte am Sonntag in Steißlingen die Siegerinnen und Sieger in den Klassen U-11, U-13 und U-15. Bereits zum 20. Mal wurde diese Rennserie vom Team um Karl-Heinz Kaiser (RSV Ellmendingen) organisiert. Knapp einhundert Radrennfahrer kämpften auf neun Etappen um die Punkte für die Gesamtwertung. In der frisch renovierten Seeblickhalle begrüßte Bürgermeister Artur Ostermaier die zahlreichen Sportler. Für den Bezirk Hegau-Bodensee erfolgreich unterwegs waren Kilian Maier (VC Singen), der in der Klasse U-11 auf Rang vier fuhr, mit zwei Punkten Abstand zum Podest. Teamkollegin Lilli Wissert holte sich Rang sieben in der U-13. Bei den U-15 Schülern kam Claudius Wetzel (VMC Konstanz) auf Rang sechs und Cedric Abt (RC Pfullendorf) auf Platz dreizehn. Der Württembergische Präsident Hans Lutz versprach wei-



Im Bild Lilli Wissert und Kilian Maier (VC Singen) wie Claudius Wetzel (VMC Konstanz).

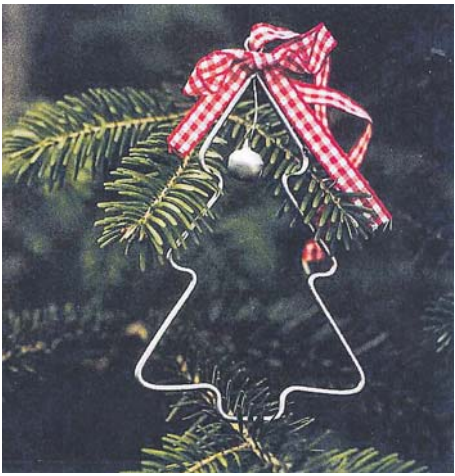
tere finanzielle Unterstützung. Auch der Badische Radsport-Verband mit Präsident Herbert Jacob freute sich über die langjährige Kooperation über Verbandsgrenzen hinweg und über die spannenden Radrennen. Das Rahmenprogramm füllten die Kunstradsportler um Frank Ruhland (RMSV Nenzingen). redaktion@wochenblatt.net

Adventsausstellung

Hohenkrähen-Gärtnerei Schlatt u. Krähen

Sa., 18.11.2017 16.00 – 20.00 Uhr
So., 19.11.2017 11.00 – 17.00 Uhr

Brühlstraße 13
78224 Singen-Schlatt u. Krähen
Tel.: 0 77 31/95 53 12
www.gaertnerei-singen.de



HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Aufschnitt in handwerklicher Spitzenqualität 100 g	1,39
Kabanossi nach original böhmischer Rezeptur hergestellt / auch als Mini-Snack 100 g	1,35
feine Mettwurst hauseigen, es muss nicht immer Rügenwalder sein 100 g	1,09
Zigeuner-/ Wacholderschinken die Kochschinkenspezialität aus der mageren Schweinefleisch 100 g	1,69

Schweinegeschnetzeltes mager, von Hand geschnitten / auch als 5-Minuten-Planne 100 g	1,05
Schweinefilet schöner Zusschnitt / auch als Filet im Blätterteig 100 g	1,59
Suppenfleisch vom Rind Brustkern oder Rippstück, Sie haben die Wahl 100 g	0,78
Leberknödel ideal für den Suppenkasper 100 g	1,05



Handwerkstradition
seit 1907

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im



Gärtnerei

Kreisel

Hilzingen, beim Friedhof
Inh. Jutta Baur

Tel. 077 31/64 18 1 · Fax 077 31/18 15 55



Lassen Sie sich verzaubern!

ADVENTSAUSSTELLUNG

Do., 23.11.2017, 17.00 – 20.00 Uhr

Recht herzlich möchten wir Sie einladen, um
sich mit uns auf den Advent einzustimmen.

Geschänke & Bastelstube

Bastelartikel
Schreibwaren
Geschenkartikel

Wir schließen am 16.12.!

20 – 80% auf alles

Hauptstraße 49, 78239 Rielasingen
Telefon 0 77 31/18 62 40, Fax 0 77 31/18 62 91



Diese Woche Schweinefleisch vom Hirschlanderhof aus Eigeltingen

AKTION aus unserem Tannenrauch Rollschinke mild gesalzen und geräuchert 100 g € 0,99	einfach lecker zur Suppe Tafelspitz zart und mager 100 g € 1,59	einfach ein Genuss Sauerbraten eingelegt, mager 100 g € 1,49
etwas Besonderes Serrano-Schinken 12 Monate gereift 100 g € 3,29	jetzt wieder im Sortiment Wacholder-schinken 100 g € 1,79	da freu' ich mich auf's Wochenende Käseknacker mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,29
natürlich hausgemacht Fleischsalat auch Fleischsalat mit Joghurt 100 g € 0,79	aus unserer Wursttheke Jägerwurst fettarm, unter 10% 100 g € 1,49	AKTION AKTION AKTION Zwiebelleberwurst mit viel frischer Zwiebel im Naturdarm leicht geräuchert 100 g € 1,19

Singen

»Siehsch es brumme« Pickepackevolle Martinsitzung der Poppele-Zunft

Das Fasnetmotto der Poppele-Zunft ist seit jeher im besten Fall ein Sinnbild eines in Singen unausgesprochenen aber zutreffenden Befindens: Das als finaler Höhepunkt der Martinisitzung am Samstag präsentierte »Siehsch es brumme« ist ein Motto, das das vor Singen liegende Jahr 2018 in drei Worten perfekt zusammenfasst. Und wem es noch zuwenig baumäßig brummt, der kann sich von Motto-Präsentator Eke Halmer hierzu einen Guttschein abholen, damit sich dies ändert. Ein Schelm, wer böses denkt, dass Oberbürgermeister Bernd Häusler der erste Abnehmer war.

Schon im pickepackevollen Gruezsaal brumnte es am Samstag gewaltig, sodass die Narrebolizei immer wieder ob der ausgelassenen Narren zur Ruhe mahnen musste. Und das lag nicht an den fast 100 Kindern und Jugendlichen der Poppeljugend, die auf der Empore dem Spektakel teilweise beiwohnten. Mit welcher rhetorischen Nonchalance Zunftmeister Stephan Glunk nach seiner ausführlichen Begrüßung die Abendgesellschaft von Singen Aktiv nachspielte, war urkomisch. Ganz nach dem Vorbild des dortigen Referenten animierte er den ganzen Saal zum mitmachen und es gelang ihm sogar, den Namen einer attraktiven jungen Frau dank Gedankenübertragung zu errahnen – hilfreich war ein wenig dabei,



Bei der pickepackevollen Martinisitzung der Poppele-Zunft wurde Rebwieb Christine Waibel (Mitte) in den Rat aufgenommen.
swb-Bild: stm

dass es Bürgermeisterin Ute Seifried war. Schwerer tat sich der Zunftmeister mit der Fake-News, dass der Poppele schon am letzten Sonntag beim Martiniumzug als St. Martin auf-

meister Glunk vorgeschlagen hatte, sollte Bruno besser Bernd – der Baubär heißen. Ob dieser einem Bahnhofsdach, wie Knoblauch vorschlug, ganz nach den Farben der Zunft in

elektro-sofort.net

treten sei, auch wenn er die Ähnlichkeit eines ihm unbekannten Timo Heckel mit der bekannten Zunftgestalt nicht abstreiten wollte. Dessen ungeachtet eröffnete der Geist des Poppolius anschließend die Fasnet mit Schellehansele, Hoorige Bär und all den anderen den Singener liebgewonnen Fasnetsfiguren. Nicht nur OB Häusler dürfte beim traditionellen Rückblick von Zunftkanzler Alois Knoblauch der Kopf gebrummt haben. Denn wie schon Zunft-

rot-blau zustimmen würde, ist nicht bekannt. Ebenso wie er zu dem sicherlich, den Finanzen der Stadt einträglichen Vorschlag Knoblauchs stand, aus dem Conti einen erotisch-städtischen Eigenbetrieb zu machen. Gewiss ist sich der Zunftkanzler jedenfalls, dass die Hegaustraße an Martini fertig sei – nur eben nicht in diesem Jahr. An die Bebauung des Kunsthallenareals mag Knoblauch noch nicht wirklich glauben, so viele Pläne wurden hier schon gemacht.

Ein jüngeres und attraktiveres »Brummen« wird es demnächst auch im Rat der Poppele-Zunft geben – denn in diesen wurde Rebwieb Christine Waibel aufgenommen, die künftig für Marketing zuständig sein wird. Freuen dürfen sich alle Singener nach einer hoffentlich ausgelassenen Fasnet auf ein besonderes Martini 2018 – denn der 11.11. fällt dann auf einen Sonntag und Martini-Sitzung, Martini-Markt und der Martini-Markt werden dann gemeinsam gefeiert. Videos von der Sitzung gibt es auf der Facebookseite des Wochenblatts. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



Noch Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Leserbrief

Sozialwohnungen notwendig

Zum Thema Sozialwohnungen erreichte die Redaktion ein Leserbrief: »Manche in Singen machen es sich ganz einfach »Die Stadt Singen muss gar nichts. Und es ist doch toll, wenn Herr Baumert aus Rielasingen das so gut kann. Soll er doch machen und am besten alle Umlandgemeinden ebenfalls, dann verteilt sich die soziale Last, die Singen bisher in ungerecht verteilter Weise zu großen Teilen schultern muss, vielleicht auch mal auf die anderen Gemeinden.« Konstanz hat jetzt über 4.000 Mietwohnungen. Die Stadt Singen mit der selbst fabrizierten Insolvenz der GVV und dem Abriss des Conti-Gebäudes fast gar keine mehr. Somit wird klar: Manche Umlandstädte (leider nicht alle) versuchen ihre sozialen Lasten im Bereich des sozialen Wohnens zu schultern. Genossenschaften können eigentlich keine Wohnungen im unteren Preissegment bauen, da die Eigentümer ihre Grundstücke nur meistbietend verkaufen. Immerhin hat Rielasingen ein gemeindeeigenes Grundstück für den Bau von Sozialwohnungen verwendet und kann deshalb Sozialwohnungen bauen. Singen verkauft lieber. Siehe Schnaidholzsportplatz! Wie eine soziale Durchmischung des stadtteigenen Wohnungsbestandes geht macht z. B. die Stadt Wien vor, der über 50% des Wohnungsbestandes gehören.«
Peter Mannherz, Singen



swb-Bild: Claudi Graf

► HOHELIED

Diese Bibelwoche wagt es, sich den Texten des Hoheliedes mit ihren besonderen Herausforderungen zu nähern. Schon zum fünften Mal veranstaltet die ACK Singen die ökumenische Bibelwoche für die ganze Stadt. Sie findet in der Woche vom Montag, 20. bis Freitag, 24. November statt, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr, und zwar im Gemeindezentrum der Luthergemeinde, Freiheitstr. 36. Jeder Abend wird von einer anderen Konfession gestaltet. Am Montag beginnen die Mitglieder der römisch-katholischen Seelsorgeeinheit, der Dienstag wird von der evangelischen Gemeinde übernommen, am Donnerstag folgt die evangelisch-freikirchliche Gemeinde, am Freitag schließlich führt die altkatholische Gemeinde Regie. Der Ökumenische Gottesdienst zum Buß- und Bettag ist Teil der Bibelwoche am Mittwoch um 19.30 Uhr in der Lutherkirche. Im Anschluss an den Gottesdienst ist bei einem kleinen Imbiss Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch. Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Über Freundschaft und Talente Vocalinos-Musical anlässlich Sparkassen-Kulturtag

Der übervolle neue Veranstaltungssaal der Sparkassenzentrale bot den Besuchern, zwei liebevoll aufgeführte Musicals des Vocalino Chors der Jugendmusikschule Singen, unter der altbewährten Leitung von Melinda Liebermann anlässlich der Sparkassen Kulturtag an. Kunterbunt und mit sowohl lebhaften als auch ruhigen Stücken präsentierte die jüngeren Darsteller im Musical »Tuishi pamoja, eine Freundschaft in der Savanne« eine Geschichte über Freundschaft, Toleranz und Akzeptanz, die jegliche Vorurteile überwinden kann. Dabei machten die Akteure deutlich, dass Äußerlichkeiten keine Rolle spielen. Gleich im

Anschluss ging es mit »Coco Superstar – und unsere Schule steht Kopf« weiter. Die Handlung spielt in einer Schule: Sprachgenies, Künstler, Sportler und Naturwissenschaftler liefern sich einen chaotischen Gesangswettbewerb. Die älteren Vocalinos thematisierten in diesem Stück die verborgenen Talente, die in jedem schlummern. Auch dank des stets gut gelaunten Hausmeisters merken die Schüler schnell, dass jeder etwas besonderes sein kann und man

dafür nicht ein Superstar sein muss. Die Darsteller überzeugten mit fetzigen und spritzigen Gesangsstücken und unterhielten das Publikum prächtig. Musikalische Unterstützung bekamen die Darsteller von einem Bläserensemble der Jugendmusikschule Singen unter der Leitung von Jens Gödel und Martina Bennett. Die Sparkasse stellte nicht nur seine Räumlichkeiten zur Verfügung, sondern sorgte auch für den finanziellen Rahmen. »Wir runden den Erlös des Vorverkaufs auf 2.000 Euro auf«, verkündete der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Hegau-Bodensee, Udo Klopfer und erntete dafür tosenden Applaus seitens des Publikums.
Graziella Verchio
redaktion@wochenblatt.net



Noch Fotos unter: wochenblatt.net/bilder



»Tierisch gut« fand das Publikum den Auftritt der Vocalinos am Wochenende bei den Sparkassen-Kulturtagen.
swb-Bild: ver

Rielasingen-Worblingen

Deftige Kuppelshow Rattlinger begeistern mit ihrem »Theater im Theater«



Die »schöne« Prinzessin soll endlich unter die Haube, findet ihr Königsvater beim Martinispiel der Rattlinger.
swb-Bild: of

(Daniel Pieper) vorgeführt wurden. Doch der war angesichts seines trübseligen Jobs so besoffen, dass die Hinrichtungen alle misslangen, was der Pfarrer (Gunnar Klattge) wiederum als »Wunder« empfand. Als dann noch ein »warmer« Prinz (Thomas Gonsior) mit Pferd auftaucht, der lieber dem König an die Wäsche will als der Prinzessin, müssen doch schließlich der Burgvogt (Michael Blum) und Junker Hans (Andreas Fürst) in das Schauspiel eingreifen, denn schließlich gibt es zu jedem der brünstigen Weiber hier im Stück (Karin Busshard,

Marlene Martin und Ali Schoch) auch das passende Männchen, finden sie. Nur der Burgvogt soll den warmen Prinzen abbekommen, was diesem aber den Angstschweiß auf die Stirne treibt. Der Henker zog mit der Prinzessin freilich das ganz große Los.
Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net
Ein Video gibt es auf der Facebookseite des WOCHENBLATTS.



Noch Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.11. und 22.11.2017:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Mi., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst.
Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Allianz-Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Rielasingen«: Evang. Johan-

nesgemeinde: So., 10 Uhr Himmelwärtsgottesdienst. Mi., 19.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.11.2017:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr Abendmesse. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Singen

»Eine tolle Summe«
Sisingas spenden an Hospizverein



Die Freude über die Spende für die Arbeit des Hospizvereins war groß bei Martina Fahr-Rackow (Hospizverein), Birgit Mehlich und Bruno Koch (Sisingas) sowie Irmgard Schellhammer und Martin Werner (Hospizverein).

Die Freude war auf beiden Seiten groß, als Bruno Koch und Birgit Mehlich von den Sisingas dem Hospizverein das Ergebnis ihres Benefizkonzerts mitteilen konnten. »Mittlerweile sind wir mit der Abrechnung fertig und wir freuen uns sehr darüber, dass so eine tolle Summe zustande gekommen ist«, erklärte Bruno Koch, der erste Vorsitzende der Sisingas. Die insgesamt 2.521,10 Euro kann der Hospizverein gut gebrauchen. »Ein Teil des Geldes wird dem Neubau des Hospiz- und Palliativzentrums »Horizont« auf dem Wetzstein-Areal in Singen zugute kommen. Der Rest fließt in die alltägliche Vereinsarbeit ein«, erläuterte Irmgard Schellhammer, die erste Vorsitzende des Hospizvereins Singen und Hegau. Seit 2011 sind die Sisingas ein eigenständiger Verein. Die Konzerte im zweijährigen Rhythmus sollten bisher vor allem dazu dienen, die finanzielle Lage des Vereins zu verbessern.

»Mittlerweile können wir mit unserer Vereinskasse ganz zufrieden sein. Deshalb wollten wir mit unserem diesjährigen Konzert ein wohlütiges Projekt unterstützen«, freut sich Bruno Koch. Die etwa 40 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hospizvereins Singen und Hegau betreuen jedes Jahr rund 40 bis 50 sterbende Menschen. Auch nach der Fertigstellung des Hospiz- und Palliativzentrums, in dem eine stationäre Betreuung möglich ist, wird der Verein weiterhin auch eine ambulante Betreuung anbieten, so Irmgard Schellhammer. Als kleines Dankeschön für ihre großzügige Spende erhielten die Sängerinnen und Sänger der Sisingas vom Hospizverein noch ein schokoladiges Präsent, das in der nächsten Gesangsprobe sicherlich guten Anklang finden wird. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

Vereine

Rielasingen
DRK ORTSVEREIN
RIELASINGEN-WORBLINGEN
Erste-Hilfe-Grundkurs, 9 Unterrichtseinheiten am Sa., 25.11., 8.30-16.30 Uhr, Alberten-Brink-Str. 12, Rielasingen. Anmeldungen und Informationen: 07731/51580 oder ausbildung@drk-rielasingen-worblingen.de.

SCHWARZWALDVEREIN
Jahresabschlusswanderung (Mittwochswandergruppe), Mi., 22.11., 13.30 Uhr ab der Hardberghalle Worblingen. Infos: 07731/52037.

Singen

DRK
Blutspendetermin, Di., 21.11., 13-19 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr., in Singen.

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren,

Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Informationen und Anmeldung: Telefon 07731/65700 www.drkk-kn.de.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE
Erste Hilfe am Kind, am 17./24.11. sowie 1.12. von 19.30-22 Uhr. Infos und Anmeldung: Zelglestr. 6, Singen, 07731/99830, andre-as.bach@johanniter.de.

SCHNUPFVEREIN
Nächster Hock, Fr., 17.11., 19 Uhr, Pils Bar Pfiffikus.

SCHWARZWALDVEREIN
Abschlussnock - Gemütliches Beisammensein So., 19.11., 15 Uhr, Siedler-Vereinsheim.

VOLKSBUHNE
Hauptvers., Do., 30.11., 18.15 Uhr, Seminarräume Stadthalle Singen.

Termine

Senioren-Bildungskreis: Teil II der Weltreise mit außergewöhnlichen Bildern von Markus Mauthe, Naturfotograf für Greenpeace, Fr., 17.11., 15 Uhr, Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5.
AWO-Clubprogramm vom 16.-22.11. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr Kaffeeplatsch von Klienten für Klienten; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anmeldung erforderlich); 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30-14.30 Gedächtnistraining Gr. 1. Mi. vormittags Club geschlossen! 14.30-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

singen-Worblingen, Mo., 20.11., 14-15 Uhr, Rathaus Rielasingen-Worblingen, Raum 17, UG (bei Bedarf bis 16.30 Uhr und Hausbesuche). Termin unter Tel. 07531/800-2626.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Feldbergstr. 46, So., 19.11., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an das Projekt SKIPSY, eine Initiative der AWO Singen.

Trauercafé jeweils am Samstagnachmittag, 15 - 17 Uhr, am 18.11. und 16.12. im alt-katholischen Gemeindesaal St. Thomas, Singen, Freiheitstr. 9. Nähere Infos im Pfarrbüro (07731/955235) oder bei Frau Barmet, Sauldorf (07578/2394).
Seniorenstammtisch Hölzle-König, Do. 15.11., 17 Uhr, Bistrot-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.



LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Oliver Kuppel
Tel: 07731/9095-14
oliver.kuppel@lbs-sw.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/2225525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007*
(*kostenfrei)

Kabel-BW:
0800/8888112
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
18./19.11.2017
Dr. H. Oberwittler, Tel. 07738/237

Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Einladung

Anlässlich des Volkstrauertags veranstaltet die Stadt Singen gemeinsam mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. am

Sonntag, 19. November, um 11.20 Uhr in der Einsegnungshalle des Waldfriedhofs

eine Feier zum Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege und an die Opfer politischer Willkürherrschaft.

Wir laden dazu alle Einwohner – vor allem auch unsere Jugendlichen – ein und bitten, durch zahlreiche Teilnahme an der Feier zu bekunden, dass wir unsere Toten nicht vergessen haben.

Stadt Singen
Bernd Häusler, Oberbürgermeister
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:
Bezirksverband Südbaden/Südwestfalen

24 Türchen nur für Sie.

Fragen Sie nach Ihrem Alphega Adventskalender.*

*Nur solange der Vorrat reicht.

Tolle Preise gewinnen von:





an Ihrer Seite
www.alphega-apotheken.de



Ihre Apotheke ganz in der Nähe berät Sie gerne.



Central-Apotheke
Johannes Danassis
Hegaustraße 26
78224 Singen

Engen



Tausende Kerzen und Lichtobjekte erhellen die malerische Altstadt Engens, wenn am Donnerstag, 16. November, von 17 bis 20 Uhr zum traditionellen Lichterabend in die Altstadt nach Engen eingeladen wird. Die Altstadt wird von 16.30 bis 20 Uhr für Autos gesperrt, so dass Eltern mit ihren Kindern ungestört bummeln und genießen können. Die Einzelhandelsgeschäfte haben an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet und kleine Überraschungen parat. Um 17 Uhr startet der Laternenumzug ab dem Marktplatz. Weitere lohnenswerte Stationen sind in der Stadtkirche, im Türmle, in der Stadtbibliothek, im Sudhaus und im Museum.

Aach

Trinkwasser wieder ok

Seit Mitte September musste das Trinkwasser in Aach gechlort werden, weil eine Verkeimung aufgetreten war. In enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt wurden nun in den vergangenen Wochen die gesamten Versorgungsanlagen von den Quellen bis ins Ortsnetz mit Chlor behandelt. Durch mehrere Beprobungen an verschiedenen Stellen wurde nun nachgewiesen, dass die Verkeimung vollständig verschwunden ist. Deshalb konnte die Chlorung in der vergangenen Woche wieder eingestellt werden. Die Ursache der Verkeimung lag bei einer der beiden Quellen in Homberg. Diese Quelle wurde nun dauerhaft aus der Versorgung herausgenommen. Die Versorgungssicherheit ist aber auch so in ausreichender Menge gewährleistet.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Gedenkfeiern für Kriegsoffer

Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag finden am Sonntag, 19. November, in Engen und in folgenden Ortsteilen statt: In Engen um 11.45 Uhr am »Friedenszeichen« auf dem Friedhof, in Anseltingen, um 10 Uhr auf dem Friedhof, in Barmen um 10.30 Uhr an der Gedenkstätte bei der Kirche, in Biesendorf um 11 Uhr an der Gedenkstätte, in Stetten um 10 Uhr auf dem Friedhof, in Welschingen um 11.30 Uhr an der Gedenkstätte neben der Alten Kirche und in Zimmerholz um 11 Uhr an der Gedenkstätte auf dem Friedhof. Umrahmt werden die Gedenkfeiern durch die Musik- und Gesangsvereine von Engen und den Ortsteilen.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Ein ganz besonderer Hörgenuss

»stille.kraft.musik« lautet der Titel des Kirchenkonzerts der Stadtkapelle der Stadtmusik Engen unter der Leitung von Friedrich Köck am Sonntag, 19. November, 17 Uhr, in der Stadtkirche in Engen. Die Stadtkapelle eröffnet den Konzernachmittag und spielt »Kyrie for Magdalena/Chevalier de Sangral« von Hans Zimmer aus dem Film »The Da Vinci Code«. Auf dem Programm stehen zudem Titel wie »Largo« aus dem »Winter« der »Vier Jahreszeiten« von Antonio Vivaldi und »Die Ludlows« aus dem Film »Legenden der Leidenschaft« arrangiert von James Horner, bei dem Florian Dold mit dem Klavier begleiten wird. »Who wants to live forever« aus dem Film »Highlander« von Queen und »Ecce Sacerdos magnus« von Anton Bruckner, führen die Zuhörer weiter

durch das Konzert. »Three Times Blood« – eisblut, erdenblut, sonnenblut – von Fritz Neuböck und »Circle of Life« aus dem weltbekannten Musical »König der Löwen« von Elton John, laden dann zum Träumen ein. Weiterführend wird die Stadtkapelle die Stücke »Aus tiefer Not schrei ich zu dir, Psalm 130« von Martin Luther, »Somewhere« aus der Westside Story von Leonhard Bernstein und »Gold von den Sternen« aus dem Musical »Mozart!« von Sylvester Levay mit Gesang von Marisa Eppler, zum Besten geben. Den Abschluss des Kirchenkonzerts bildet »Ave verum corpus« von W. A. Mozart. Mit dem Spendenerlös des Konzerts unterstützt die Stadtmusik Engen den Hospizverein Singen und Hegau e.V.

redaktion@wochenblatt.net

Anseltingen



Viel Humor und reichlich Zynismus wurde den zahlreichen Besuchern im Bürgerhaus Anseltingen von der Theatergruppe des Gesangsvereins Frohsinn Anseltingen e.V. geboten. Sie spielte die Komödie »Valentinstag« in zwei Akten. In zwei Aufführungen präsentierten sich die Akteure Markus Braun, Bärbel Hensler, Edgar Rathfelder, Cornelia Römer, Klaus und Patrik Seidler sowie Caroline Wolf unter der Regie von Heiner Ranzenberger in Höchstform. Als Souffleure wirkten mit: Berthold Bohner und Wolfgang Hess, für die Maske war Andrea Brendenahl zuständig, Simon Dühning sorgte für die gute Akustik.

swb-Bild: Veranstalter

Welschingen

La Dolce Vita oder das süße Leben

Traditionsgemäß starteten die Rollis in Welschingen am 11.11. um 11.11 Uhr in die neue Faschnacht Saison 2017/2018. Der 11er Rat und der Fähnrich zogen mit dem Festwagen vom Narrentreffen 2016 durch das Rollidorf Welschingen, um den zahlreichen Kindern Süßigkeiten zu verteilen. Abends traf man sich dann im Gasthaus Bären, wo Zunftmeister Werner Kohler eine lustige Einstimmung auf den Italien-Besuch im Frühling 2018 gab. Das Zeremonien-Team Claudio und Manuel brachten auf witzige Art den Zuschauern die italienische Sprache etwas näher. Zunftmeister Kohler informier-

te dann die Rollis über die bevorstehenden Narrentreffen in Tengen und Kaltbrunn sowie den Nachtmzug in Gailingen. Aber auch der Start der Dorffaschnacht am 8. Februar 2018 wurde angesprochen. Anschließend folgte ein kurzer Ausflug in die Vergangenheit mit Videos vom Narrentreffen 2016 und vom Gardeauftritt. Als krönenden Abschluss ließ Zunftmeister Kohler dann aus den 14 Vorschlägen zum närrischen Motto 2018 abstimmen und ganz im Italienfieber wurde das Motto »Der Rolli auf großer Fahrt, La Dolce Vita naht« mehrheitlich ausgewählt.

redaktion@wochenblatt.net



Der 11er Rat und der Fähnrich zogen am 11.11 mit dem Festwagen vom Narrentreffen 2016 durch das Rollidorf Welschingen.

swb-Bild: Rollizunft Welschingen

Welschingen

Der VdK lädt zum Vortrag ein

Der Sozialverband VdK Oberer Hegau lädt am Donnerstag, 16. November, 17 Uhr, zu einem Vortrag von Dr. med. Marko Schönberger, Oberarzt der Klinik für Urologie und Kinderurologie am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen ins Gasthaus »Bären« nach Welschingen ein. Thema des Abends ist »Prostatatrebs – Früherkennung und Therapie, Was? Wann? Für wen?«. In seinem Vortrag wird Dr. Schönberger ausführlich das Für und Wider beim Thema Früherkennung beleuchten, sowie auf aktuelle Therapiemöglichkeiten des Prostatakarzinoms eingehen. Infos bei M. Flegler unter Telefon 07733-1048 und unter www.vdk.de/ov-oberer-hegau/

Engen

Schmankerl für Kino-Fans

Am Freitag, 17. November, 20 Uhr, gibt es für alle Jim-Jarmusch-Fans einen englischsprachigen Film mit deutschen Untertiteln in der Stadtbibliothek Engen zu sehen. Weitere Infos unter 07733 501839 oder in der Stadtbibliothek.

redaktion@wochenblatt.net

Jubiläumswochen!

300,-€*

SPAREN!

begrenztes Kontingent an Mitgliedschaften zu diesem Sparangebot!

JEDE GESCHICHTE HAT EINEN ANFANG. UNSERE BEGANN VOR 35 JAHREN.

35

JAHRE

QUALITÄT

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ INJOY Testsieger Fitness-Studios TEST Jan. 2016 5 überregionale Fitness-Studio-Anbieter Testsieger seit 2010

www.disq.de Privaterwirtschaftliches Institut

ntv

STARTEN SIE JETZT IHR FITNESSPROGRAMM UND GENIEßEN SIE NACH DEM TRAINING UNSEREN GROSSZÜGIGEN WELLNESS-BEREICH!

FÜR JEDEN DAS RICHTIGE!

INJOY-Classic! FÜR ALLE, DIE GERNE FLEXIBEL SEIN WOLLEN!

SONDERPREIS INJOY-Part-Time! GEEIGNET FÜR RENTNER UND ALLE, DIE VON MO-SA IN DER ZEIT VON 11-17 UHR KOMMEN WOLLEN

SONDERPREIS INJOY-You! FÜR SCHÜLER, STUDENTEN UND AUSZUBILDENDE

SONDERPREIS INJOY-One! EINMAL PRO WOCHE WELLNESS, TRAINIEREN, „ZEIT FÜR MICH“

VEREINBAREN SIE HEUTE NOCH EINE UNVERBINDLICHE CLUBBESICHTIGUNG

Tel. 0 77 31 / 93 16 0

INJOY INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Injoy Singen-Rielasingen Adam-Opel-Straße 10 D-78239 Rielasingen

*bis zu 300,- € sparen bei Beginn einer 24-Monate Clubmitgliedschaft.

hansefit

Firmenfitness für ein gesundes Unternehmen

Singen

Zentrale Anlaufstelle bei seelischen Problemen

Ein kleines Jubiläum konnte der sozialpsychiatrische Dienst der AWO anlässlich seines 30-jährigen Bestehens feiern. Zugleich wurden am Freitag neue Räumlichkeiten bezogen. Unter einem Dach, zentral gelegen am Heinrich-Weber-Platz, sind nun Gemeindep psychiatrisches Zentrum Singen, die psychiatrische Institutsambulanz des ZfP Reichenau (Zentrum für Psychiatrie) sowie die Sozialpsychiatrie der AWO beheimatet. Gebündelt wird hier Menschen mit psychischen Erkrankungen eine kontinuierliche Behandlung ermöglicht, Hilfe geleistet den Tag zu strukturieren, Arbeitsleistungen zu erproben und zu entwickeln. Eine wichtige Aufgabe und Herausforderung für die seelische Gesundheit um wieder in den Alltag zu finden. »Psychische Erkrankungen sind immer noch eine Tabu-Thema im öffentlichen Bewusstsein,«



Zur Heilung der Seele trägt ein Team von kompetenten Fachleuten bei. swb-Bild: ly

sagt Christoph Götz, AWO Fachbereichsleiter der Sozialpsychiatrie. 18 Hauptamtliche betreuen rund 500 Patienten pro Jahr, so Götz weiter. Letztes Quartal seien es genau 188 Patienten gewesen. Jeder Mensch hat ab und zu mit seelischen Belastungen zu kämpfen. Wenn diese nicht mehr aus eigener Kraft zu bewältigen sind, können psy-

chische Erkrankungen entstehen. »Man geht davon aus, dass rund ein Drittel der Bevölkerung von psychischen Erkrankungen betroffen ist und eine Lebenskrise durchmache«, erklärt Götz. Die Bereitschaft sich betreuen zu lassen, sei allerdings eine notwendige Voraussetzung für eine Genesung. Karin Leyhe-Schröpfer redaktion@wochenblatt.net

Worblingen

Neuer Narrenpolizist Fasnachtseröffnung der Schaflinger

Die Narrenschar versammelte sich vor dem Narrenschopf und zog bei der schlechten Witterung ins Goldene Rößle. Worbilo Markus Mayer konnte viele Mitglieder ehren. Eva Pfluger, Marco Nikodem, Wieland Spur, Mario Wieland, Michael Bernauer, Philipp Harnowski, Mathias Knab und Marius Graf für zehn Jahre; Katharina Aster, Maria Sarstedt, Anja Colantuono, Michael Mairer, Michael Winter, Bettina Gamhdrid, Michael Gehri und Oliver Koch für 15 Jahre; Gerlinde und Johannes Kern und Doris Scherer für 20 Jahre; Helma Altmann, Reinhard Barth und Norbert Rückert für 25 Jahre und Hubert Bernauer für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Narrenzunft Schaflingen. Bei einem solchen Engagement sind laut Zunftmeister Thomas Bertsche die nächsten 200 Jahre gesichert.



Der alte Narrepolizist Rainer Graf und sein Nachfolger Marco Nikodem. swb-Bild: Verein

Die Leitung der Schäflegruppe und des Fanfarenzuges und der Narrenpolizist wurden neu besetzt. Beim Lied der Zedlergruppe bei der Schellenübergabe des bisherigen Narrenpolizisten Rainer Graf an seinen Nachfolger Marco Nikodem sangen alle mit. Der neue Polizist musste beim Schellen nach dem Takt des Musikvereins seine Fähigkeiten unter Beweis stellen. Der Worbilo dankte dem Zunftmeister und seiner Angela Bertsche dafür, dass er jetzt seit 20 Jahren als Narrenpräsident die Narrenzunft leitet. Es herrschte eine ausgelassene närrische Stimmung. Für den musikalischen Rahmen sorgte der Fanfarenzug und der Musikverein Worblingen. Alle freuen sich schon auf das Adventsleuchten am 9. Dezember und auf die kommenden Fasnachtstage. redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Spielzeugbörse in Bartholomäus

Am Samstag, 18. November findet von 9.30 Uhr bis 12 Uhr wieder eine Spielzeugbörse mit Bücherflohmarkt in der Unterkirche St. Bartholomäus in Rielasingen statt. Spielzeug- und Bücherspenden können am 16. und 17. November in der Unterkirche abgegeben werden. Tischreservierungen werden im Pfarrbüro St. Bartholomäus unter 07731/ 90558-0 angenommen. Der Erlös der Tischmiete kommt bedürftigen Familien zugute, kündigen die Veranstalter an. redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Adventskonzert in Rielasingen

Der Akkordeon-Spielring veranstaltet am 1. Advent um 15 Uhr in der Talwiesenhalle Rielasingen sein Weihnachtskonzert. Es musizieren das Hauptorchester, das Schüler- und Jugendorchester, sowie eine Mundharmonikagruppe und das Fun-Orchester des Spielringes. Außerdem wirken Akkordeonschüler der JMS Höri mit. Als Gäste bereichert der Jugendchor Neuhausen-Engen den diesjährigen Programmablauf. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Weitere Infos: www.akkordeon-spielring.de.

Rielasingen-Worblingen

Noch mehr Lehrstellen 12. Börse in der Hardberghalle

Die Ten-Brink-Schule sowie der örtliche Handel- und Gewerbeverein (HGV) freuen sich gemeinsam als Kooperationspartner über die Durchführung der 12. Lehrstellenbörse in der Hardberghalle im Ortsteil Worblingen am kommenden Samstag, 18. November, von 10 bis 13.30 Uhr. Es werden sich in diesem Jahr 30 Firmen aus verschiedenen Branchen präsentieren und den Jugendlichen einen interessanten Einblick in die Berufswelt geben, wurde im Rahmen der Medienkonferenz von den Veranstaltern angekündigt. Bei den Infoständen von örtlichen und regionalen Betrieben werden dieses Mal erstmals auch Möbel Braun und EDEKA vertreten sein. Das besondere an der Börse ist, dass bei den meisten Unternehmen die Auszubildenden selbst mit dabei sind, also auch über ihrer persönlichen Erfahrungen sprechen können. Für Jugendliche wird die Lehr-



Christian Heller, Lehrer und Ausbildungsbeauftragter der Ten-Brink-Schule, Richard Maisch vom HGV, der Vorsitzende des HGV, Michael Pätzholz, sowie Schulleiter Werner Metzger und Konrektor Christian Keller beim Medientermin. swb-Bild: Regitz

stellenbörse auch als ideale Plattform angesehen, um sich nach Praktikumsplätzen umzuschauen. Die Bewirtung der Lehrstellenbörse übernimmt die Klasse R 9b der Ten-Brink-Schule. Interessierte Firmen können sich kurzfristig noch bis zum 16.

November mit einem Stand bei der Lehrstellenbörse anmelden bei: Richard Maisch, Sparkasse Rielasingen (07731/8211850) oder Werner Metzger, Ten-Brink-Schule, (07731/924730), so die Veranstalter. redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Eine Lobby der Versehrten VdK Rielasingen feierte 70. Geburtstag



Die aktuelle Vorsitzende des VdK Rielasingen-Worblingen, E. Carina Klede-Arman, stellte zum 70. Geburtstag des Ortsverbands die Chronik seit den Anfängen ausführlich vor. swb-Bild: of

tragbare Schuhe, die sich damals kaum ein »Versehrter« leisten konnte. Durch den Kreisverband konnte jedoch Professionalität aufgebaut werden, mit der viele soziale Forderungen direkt bei der Politik landeten, was manche Verbesserung bewirken konnte. Noch der 25. Geburtstag sei kein Grund zum Feiern gewesen, kommentierte die Vorsitzende. Der ständige Kampf mit dem Gesetzgeber gegen die Benachteiligung der Schwächeren gehöre noch heute zum »Geschäft« des VdK, der durch die Auslandseinsätze der Bundeswehr wie auch durch die Öffnung für Menschen mit Behinderung ein neues Arbeitsfeld dazubekommen habe, wurde dabei deutlich gemacht. Bürgermeister Baumert dankte in seinem Grußwort für den gewaltigen ehrenamtlichen Ein-

satz des Ortsverbands in der Gemeinde. Gerade durch die Alterung der Gesellschaft sieht er diese vor Herausforderungen an »allen Ecken und Enden«. Er musste auch bestätigen, dass der jungen Generation einfach die Betroffenheit noch fehle, um sich in Verbänden wie diesem zu engagieren. Auch der Bezirksvorsitzende Uwe Würthenberger und der Kreisvorsitzende Ekkehard Strehle machten auf die Notwendigkeit der Lobby des VdK aufmerksam: die Rentengesetzgebung brachte eine nachhaltige Reform, weil frühere Koalitionszusagen nie eingehalten worden seien. »Wir sind sehr oft der letzte und einzige Rettungsanker für viele Menschen gewesen«, so Würthenberger. Deshalb sei man unverzichtbarer Teil der Gesellschaft. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

90 Jahre Krankenhaus: Start ins Jubiläumsjahr mit einer Buchtaufe

„Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus“ – mit diesen Worten stellte Peter Fischer, Geschäftsführer des Klinikums in Singen, beim Mediengespräch das umfangreiche Programm zum Jubiläumsjahr 2018 vor. Das Krankenhaus wird nämlich im nächsten Jahr 90 Jahre alt. „90 Jahre Krankenhaus unter'm Hohentwiel“ heißt zugleich das Motto des Jubiläumsjahres, das sich durch ein abwechslungsreiches Programm mit kleinen und großen Höhepunkten auszeichnet – und sicherlich für jedermanns Geschmack etwas bereithält. Die Klinik will mit der Bevölkerung feiern und lädt deshalb alle Interessierten herzlich ein, sie hierbei zu begleiten.

Das vielseitige Jubiläumsjahr startet am morgigen Donnerstag, 16. November, um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Singen mit der Buchtaufe der neu verfassten Krankenhauschronik. Vorgestellt wird das Buch des langjährigen Ärztlichen Direktors und Chefarztes der Pathologie, Prof. Burkhard Helpap, der von 1982 bis zu seiner Pensionierung im Jahre 2003 Leiter des Instituts für Pathologie war. Noch heute ist er beratend tätig und hat sich daneben der Geschichtsforschung des Singe-

Unsere Klinik will mit der Bevölkerung feiern. Wir laden deshalb alle Interessierten herzlich ein, uns durch das Jubiläumsjahr zu begleiten.

(Peter Fischer, Geschäftsführer)

ner Krankenhauses und der Schriftstellerei verschrieben.

Sein Buch trägt den Titel „Highlights und Tatorte in Singen am Hohentwiel. 1100 Jahre Burgruine, 120 Stadt- und 90 Jahre Krankenhausgeschichte“. Es ist die interessante Fortschreibung und Erweiterung einer Chronik, die Prof. Helpap zum 80. Geburtstag des Singener Klinikums recherchiert, verfasst und herausgebracht hat. An der Buchtaufe und Eröffnung des Jubiläumsjahres wirken neben Prof. Helpap, der ausgewählte Passagen lesen, sein Buch an diesem Abend verkaufen und signieren wird, auch der Krankenhauschor Sisingas mit.

Die Begrüßung und Einführung in das Buch übernimmt Oberbürgermeister Bernd Häusler. Im Rahmen der Lesung werden Mitglieder des Theatervereins Pralka Szenen aus

der Krankenhausgeschichte spielen – geschrieben von Susanne Breyer, die zudem beauftragt wurde, ein Theaterstück mit dem Titel „90 Jahre Krankenhaus unter'm Hohentwiel“ zu schreiben. Das Theaterstück, das am 12. Oktober 2018 Premiere haben wird, soll acht Mal an verschiedenen Orten im Krankenhaus aufgeführt werden. Es ist zugleich der Beitrag des Singener Krankenhausfördervereins zum Jubiläumsjahr. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zur Buchtaufe am 16. November herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

Das Klinikum Singen wurde 1928 als neues Singener Krankenhaus mit 185 Betten am Fuße des Hohentwiels in Betrieb genommen. Heute ist es ein modernes Krankenhaus mit über 400 Betten, mehr als 31.000 stationären Patienten und rund 65.000 ambulanten Patienten pro Jahr. Die rasante Entwicklung der Stadt und der hohe Zuzug führten dazu, dass der Singener Gemeinderat seinerzeit beschlossen hatte, ein neues Krankenhaus für die Singener Bürgerschaft zu bauen – eine vorausschauende Entscheidung, geprägt von Mut, Weitblick und Verantwortungsbewusstsein.

Übergabe im Innenministerium: „Geldspritze“ und Urkunde für Singener Kriminalprävention



10.000 Euro finanzielle Unterstützung für die Singener Kriminalprävention und ihr Projekt „Prävention von Wohnungseinbrüchen durch eine wachsame Nachbarschaft“. Im Rahmen einer feierlichen Übergabe wurde der SKP von Minister Thomas Strobl und Landespolizeipräsident Gerhard Klotter im Innenministerium Stuttgart die Urkunde überreicht. Von links: Jürgen Harder, Erster Kriminalhauptkommissar; Thomas Strobl, Innenminister des Landes, und Manuela Stengele von der Singener Kriminalprävention.

Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Anlässlich des Volkstrauertags veranstaltet die Stadt Singen gemeinsam mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. am Sonntag, 19. November, um 11.20 Uhr in der Einsegnungshalle des Waldfriedhofs eine Feier zum Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege und an die Opfer politischer Willkürherrschaft. Alle Einwohner – vor allem auch die Jugendlichen – sind herzlich eingeladen, an der Feier teilzunehmen.

Seniorenbüro im DAS 2

Das Seniorenbüro ist in das DAS 2 umgezogen und nun unter der neuen Adresse in der Julius-Bührer-Straße 2 (Erdgeschoss) zu finden. Die Öffnungszeiten bleiben gleich: Montag bis Freitag 8.30 – 12 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag 14 – 16 Uhr, Mittwoch 14 – 17 Uhr. Terminvereinbarung für Beratungsgespräche: Telefon 07731/85-540 oder 17731/85-709.

„Zwischen dir und mir“: Ökumenische Bibelwoche zum Hohen Lied der Liebe

Schon zum fünften Mal veranstaltet die ACK Singen die ökumenische Bibelwoche für die ganze Stadt. Sie findet vom 20. Bis 24. November statt, jeweils von 19.30 – 21 Uhr, und zwar im Gemeindezentrum der Luthergemeinde, Freiheitstraße 36. Jeder Abend wird von einer anderen Konfession gestaltet, die Teilnehmer erwartet eine Vielfalt methodischer Zugänge. Selbstverständlich kann man auch nur einzelne Abende besuchen.

Es geht in dieser Bibelwoche um die Liebe. Die Liebe ist ein Thema, das einerseits uns alle betrifft, über das wir aber dann doch nicht so gerne reden, wenn es uns angeht. Und schon gar nicht in der Kirche. Die Liebe Gottes, die in den Menschen wirkt, beschreibt Paulus im Hohe-

lied der Liebe und schließt: „Die Liebe ist das Größte“.

Zum Programm: Am Montag beginnen die Mitglieder der katholischen Seelsorgeeinheit, der Dienstag wird von der evangelischen Gemeinde übernommen, am Donnerstag folgt die evangelisch-freikirchliche Gemeinde, am Freitag schließlich führt die altkatholische Gemeinde Regie.

Der Ökumenische Gottesdienst zum Buß- und Bettag ist Teil der Bibelwoche. Er wird am Mittwoch um 19.30 Uhr in der Lutherkirche gefeiert. Im Anschluss an den Gottesdienst ist bei einem kleinen Imbiss Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch. Alle, die zu den Veranstaltungen kommen möchten, sind herzlich eingeladen, wird betont.



Stellten gemeinsam das Programm des Klinikjubiläums vor – von links: Geschäftsführer Peter Fischer, Prof. Burkhard Helpap, der Ärztliche Direktor Prof. Frank Hinder, Susanne Breyer vom Theater Pralka und Oberbürgermeister Bernd Häusler.

Festabend voller Überraschungen

Kulturförderkreis vergibt wieder seine Preise

Ein festlicher Abend voller Überraschungen erwartet die Besucher wieder bei der Preisverleihung des Kulturförderkreises Singen-Hegau am Freitag, 24. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen. Vergeben werden Kulturförderpreise und Anerkennungspreise. Diese sind mit 1.500 beziehungsweise 1.000 Euro dotiert.

Das Geld hierfür stammt ausschließlich aus Spenden von Privatpersonen, Firmen und Banken.

Ausgezeichnet werden Personen und Gruppen aus der Region, die sich in den Bereichen Musik, Bildende Kunst, Theater, Literatur,

Brauchtum sowie Geschichts- und Denkmalpflege besonders talentiert und engagiert zeigen. Wer ausgezeichnet wird, das entscheidet ein Stiftungsrat aus Personen, die das kulturelle Leben der Region intensiv beobachten.

Die Namen der Preisträger werden erst am Verleihungsabend bekannt gegeben.

So viel sei aber schon verraten: Sie selbst werden für ein spannendes, abwechslungsreiches und unterhaltsames Bühnenprogramm in der Stadthalle Singen sorgen.

Der Eintritt ist frei.

Für Schnäppchenjäger:

Große Versteigerung von Fundsachen

Wer auf der Suche nach einem Schnäppchen ist, der sollte sich die Fundsachenversteigerung des Bürgerzentrums am Samstag, 18. November, nicht entgehen lassen. Versteigert werden unter anderem Kleidung, viele Fahrräder, Modeschmuck, eine Videokamera und vieles mehr.

Beginn ist um 10 Uhr im Bürgersaal des Rathauses, Hohgarten 2. Ab 9.30 Uhr liegen die Gegenstände zur Besichtigung aus. Es sollten die Seiteneingänge des Rathauses benutzt werden, um zur Versteigerung zu kommen.

Nähere Informationen erteilt das Bürgerzentrum unter Telefon 07731/85-599.

Inklusion am Arbeitsplatz wichtiges Thema für die Stadtverwaltung

Eine Kooperationsurkunde bekam die Stadt Singen vom Caritasverband Konstanz für ihre Bereitschaft verliehen, Menschen mit Handicap zu beschäftigen. Ute Jacob und Margareta Hauenstein vom Fachdienst Betriebliche Inklusion übergaben die Urkunde in der Kindertagesstätte (KiTa) an der Masurenstraße an den städtischen Personalleiter Dietmar Streit.

In der KiTa arbeitet seit einiger Zeit eine gehörlose Hauswirtschaftskraft. Die Mutter eines Kindes war längere Zeit arbeitslos. Das Jobcenter hatte versucht, für die Frau mit Migrationshintergrund eine geeignete Stelle zu finden und wandte sich direkt an die Fachstelle der Cari-

Wir haben trotz der Gehörlosigkeit unserer neuen Kollegin schnell einen Weg gefunden, wie wir miteinander kommunizieren.

(Ivonne Krissler, KiTa-Leiterin)

tas. Margareta Hauenstein als Jobcoach kümmerte sich dann um die Frau und fragte auch gezielt bei der KiTa in der Masurenstraße an. KiTa-Leiterin Ivonne Krissler besprach sich dazu mit ihrem Team und gab dann grünes Licht.

„Wir haben trotz der Gehörlosigkeit unserer neuen Kollegin schnell einen Weg gefunden, wie wir mitein-

ander kommunizieren“, erzählt Ivonne Krissler. Auch die Kinder hätten ohne große Berührungängste oder Vorbehalte sofort mit der neuen Mitarbeiterin Kontakt aufgenommen.

Als Hauswirtschaftskraft ist die gehörlose Frau in der Küche unter anderem zuständig für die Essensausgabe und die Geschirrrückgabe. Ihre Halbtagsstelle läuft über zwei Jahre.

Es zeigt sich, dass Inklusion am Arbeitsplatz gelingen kann, wenn es eine grundsätzliche Offenheit von Seiten des Arbeitgebers gibt und die jeweiligen Bewerber auch zu dem Arbeitsfeld passen. Im Falle der KiTa in der Masurenstraße hat das alles hervorragend funktioniert.



Urkundenübergabe im Garten der KiTa an der Masurenstraße – von links: Carmen Koger, stellvertretende KiTa-Leiterin, Dietmar Streit, Ivonne Krissler, Ute Jacob und Margareta Hauenstein.

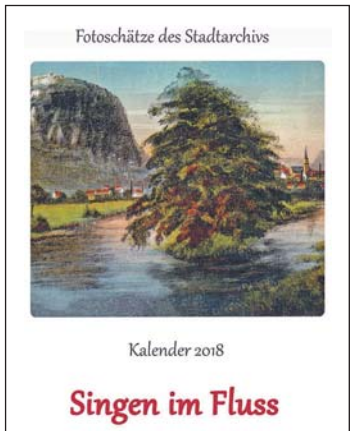
Beschauliche Herbst-Idylle an der Aach



Natur pur erleben am Aachuferweg: Spaziergänger, Fahrradfahrer und Jogger können den bunten Herbst in all seiner Pracht auf sich wirken lassen – und das von der Kernstadt bis hin zum Stadtteil Beuren.

„Singen im Fluss“: Fotokalender des Stadtarchivs für 2018

Das Stadtarchiv gibt jährlich in der Vorweihnachtszeit einen limitierten Fotokalender mit Motiven aus seinen Fotobeständen heraus. „Seit dem letzten Jahr stellen wir unseren Kalender unter ein bestimmtes Motto“, so Britta Panzer, die Leiterin des Stadtarchivs. „Das eröffnet uns selbst immer wieder neue, ungewöhnliche Blicke auf unsere Fotobestände. Im Kalender 2018 zeigen wir Motive zum Thema Wasser aus unterschiedlichen Jahrzehnten: das alte Altflussbad, den Wasserturm bei der Maggi, eine Feuerwehrröhre auf der Domäne Hohentwiel oder den Pimpfenbrunnen an der Widerholdstraße – Wasser hat sich dabei



als überraschend vielfältiges Thema für das Singener Stadtbild entpuppt.“

Das Team des Stadtarchivs hat die Motive aus seiner Fotosammlung, dem Fotonachlass Ott-Albrecht sowie dem Bildarchiv Willy Weber zusammengestellt.

Spannend ist dabei immer wieder die Recherche nach Hintergrundinformationen in den Aktenbeständen des Stadtarchivs. Mit deren Hilfe können viele undatierte Fotos zeitlich und räumlich eingeordnet werden. „Vor allem der nichtamtliche Bereich bietet eine Fülle an interes-

santem Bildmaterial – für den aktuellen Kalender sind wir beispielsweise im neu verzeichneten Archiv der Freiwilligen Feuerwehr mit Fotos von Löschübungen fündig geworden“, erläutert Britta Panzer.

Der Fotokalender „Singen im Fluss“ ist ab dem 20. November zum Preis von 8 Euro (DIN A4) bzw. 10 Euro (DIN A3) im Stadtarchiv erhältlich. Das Stadtarchiv befindet sich im DAS 2, Julius-Bührer-Straße 2, und hat zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr sowie Mittwoch von 14 bis 17 Uhr.

„Gib ACHT in der Nacht!“ – dieser Spruch ist mehr als ein schlichter Appell für das sichere Fahrradfahren: Er steht als praktischer Merksatz, wenn es um die Inspektion der Radbeleuchtung geht. Denn genau ACHT Stellen am Fahrrad sollten im Dunkeln leuchten. Das geschieht einerseits aktiv durch LEDs, Glüh- oder Halogenlampen, andererseits passiv durch reflektierende Flächen, die aufleuchten, wenn sie angestrahlt werden. Beim Licht-Check ist es sinnvoll, das Rad von vorne nach hinten abzugehen, um keine Leuchtstelle zu vergessen.

Frontscheinwerfer: Dafür eignen sich besonders Halogenleuchten. Mittlerweile sind neben Lichtanlagen, die von einem Dynamo gespeist werden, auch batteriebetriebene Leuchten zulässig. Ein Testlauf mit drehenden Rädern und angelegtem Dynamo zeigt, ob die Lampen funktionieren. Der Scheinwerfer sollte laut Gesetz eine Lichtstärke von mindestens zehn Lux auf zehn Meter aufweisen. Für eine bessere Sicht sorgen stärkere Lampen zwischen 30 und 40 Lux.

Weißer Frontreflektor: Einige Halogenfrontscheinwerfer haben bereits Reflektoren integriert. Ist dies nicht der Fall, sollte ein zusätzlicher Reflektor angebracht werden.

Reflektoren an Vorder- und Hinterrad: Neben Reflektoren, die in den Speichen der Räder befestigt werden, sind auch reflektierende Streifen für den Reifen zulässig.

Reflektoren an den Pedalen:

Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes

Eine Blutspende-Aktion des Deutschen Roten Kreuzes findet am Dienstag, 21. November, von 13 bis 19 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen (Uhlstraße 39) statt. Bitte den Personalausweis mitbringen.

Weitere Informationen: Telefon 0800/1194911 (gebührenfrei) und www.blutspende.de

AWO-Elternschule: Babysitterkurs

Die AWO-Elternschule bietet am Freitag, 17. November, von 15.30 – 19.30 Uhr und am Samstag, 18. November, von 9 – 14.30 Uhr einen Babysitterkurs für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren im AWO-Familienhaus Taka Tuka Land, Schlachthausstraße 32, in Singen an. Zum Abschluss gibt es den Babysitter-Pass.

Wildschadensschätzer im Kreis Konstanz

Folgende Wildschadensschätzer sind im Landkreis Konstanz anerkannt:

➔ **Harald Zolg**, Hanglerhof 2, 78244 Gottmadingen, Telefon 0172/8400754, E-Mail: harald.zolg@googlemail.com (bis 30. November 2020)

➔ **Stefan Grundler**, Wieshof 5,

78337 Öhningen, Telefon 0172/7204983, E-Mail: stefan-grundler@t-online.de (bis 16. Februar 2021)

➔ **Engelbert Dreher**, Kirchstraße 12, 78247 Hilzingen, Telefon 07739/5661, E-Mail: engelbertdreher@gmx.de (bis 4. Oktober 2022)

Hausnummern sind wichtig

Die Polizei macht die Stadtverwaltung regelmäßig darauf aufmerksam, dass an vielen Häusern die Hausnummern fehlen bzw. sie nicht oder kaum lesbar sind oder von der Straße aus nicht eingesehen werden können.

Dabei ist es sehr wichtig, dass Häuser ohne Verzögerung einer Adresse zugeordnet werden können. Sonst gehen im Ernstfall vielleicht (lebens-) wichtige Minuten verloren, wenn Einsatzkräfte die im Notruf genannte Adresse nicht auf Anhieb finden können.

Deshalb die dringende Bitte an alle

Hauseigentümer: „Bitte sorgen Sie dafür, dass die Häuser eindeutig und gut erkennbar eine Hausnummer angebracht haben.“

Wer als Hauseigentümer sein Haus nicht mit den festgesetzten Nummern versieht, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Mit entsprechenden Kontrollen ist künftig zu rechnen.

Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, müssen die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst im Hegau-Klinikum:
Samstag, 18. November, 9 Uhr: Eucharistiefeier
Sonntag, 19. November, 10 Uhr: Offener Himmel, Wortgottesfeier (Musik: Chor „Höriluja“, Leitung: Uli Hart)
Dienstag, 21. November, 7.30 Uhr: Eucharistische Anbetung
14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensegen
Samstag, 25. November, 9 Uhr: Eucharistiefeier

Gottesdienst in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 19. November, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (inhaltliche und musikalische Gestaltung: Regina Schmidt und das Bibel-Osenteam)
Sonntag, 26. November, 11 Uhr: Ökumenischer (Ingrid Schwörer; musikalische Gestaltung: „s’Chörle“ Singen, Leitung: Elisabeth Paul)

Citypastoral Stadttoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch):
Dienstag 9.30 - 14.30 Uhr,
Donnerstag und Freitag, jeweils 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen (Telefon 07731/79 68 187)

Bildungszentrum Singen Zelglestraße 4,
Telefon 07731/982590.
Damit es anders wird zwischen uns. Im Gespräch mit muslimischen Frauen und Theologinnen.
Ökumenische Werkstatt am Freitag, 24. November, 14.30-19 Uhr.

Kunst und Kultur im Würth Haus Rorschach. Einführung in ein außergewöhnliches Museum durch Barbara Rohner, Head of Forum Würth Rorschach. Kunstfrühstück am 30. November, 9.30 - 11.30 Uhr im Bildungszentrum Singen.



Öffentliche Sitzung

des Gemeinderates am Dienstag, 21. November, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde

2. Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse

3. Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes für das Haushaltsjahr 2017

4. Bericht der Stabsstelle Rechnungsprüfung über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Singen für das Haushaltsjahr 2016

5. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Singen

6. Bericht der Stabsstelle Rechnungsprüfung über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus Singen für das Wirtschaftsjahr 2016

7. Feststellung des Jahresabschlusses des Ergebnisverwendungsvorschlags (Berechnung Abmangel als Liquiditätszuschuss) sowie der Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus Singen für das Wirtschaftsjahr 2016

8. Abwasserverband Radolfzeller Aach – Änderung der Verbandsatzung

9. Planungsrechtliche Steuerungsmöglichkeiten von Gewächshäusern

10. Singen, Schlatter Weg, Flst. Nr. 2206+2207+2208
Neubau Gewächshaus zum Anbau von Gurkengemüse

11. Sanierungsgebiet „Ziegeleiweiher“
Beginn der vorbereitenden Untersuchungen

12. Bebauungsplan/Örtliche Bauvorschriften „Offwiese A – 1. Änderung“
– Aufstellungsbeschluss
– Entwurfsbeschluss
– Beschluss der Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung
– Beschluss der Durchführung der Anhörung der TÖB und Behörden

13. Bedarfsplanung für 2018

14. Verlängerung der Zuschussvereinbarungen mit freien Kulturträgern

15. Annahme von Spenden und Zuwendungen

16. Mitteilungen

16.1 Beantwortung von Anfragen und Anträgen des Gemeinderates

17. Dringende Vergaben

18. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

KUNST&LIVE am 19. November Lesung mit Autoren des „Mauerläufer“

Das Kunstmuseum Singen stellt in Kooperation mit der Städtischen Bibliotheken Singen am Sonntag, 19. November, 11 Uhr, Autoren aus der Bodensee-Region vor, die eines verbindet: Sie alle sind mit Beiträgen in dem 2017 zum vierten Mal herausgegebenen Jahresheft für Literatur und Kunst „Mauerläufer“ in Erscheinung getreten.

Zu Gast im Kunstmuseum sind nun Hanspeter Wieland (lebt in Überlingen), Patrick Knothe (Konstanz), Chris Inken Soppa (Konstanz) und Jochen Kelter (lebt in Ermatingen und Paris). Ihre Beiträge geben Einblicke in die Keimzellen künstlerischen Schaffens.

Durch die Lesung führt Christa Ludwig, Autorin, Redakteurin und Mitherausgeberin des „Mauerläufer“.

Mehr über diese besondere Veranstaltung in der nächsten Ausgabe von SINGEN kommunal.

Konstantin Wecker im Hegau-Jugendwerk

Einen nicht alltäglichen Besuch hatte das Hegau-Jugendwerk (HJW): Auf Initiative von Tom Welte, Lehrer an der Wilhelm-Bläsig-Schule, besuchte der Sänger, Liedermacher, Komponist und Autor Konstantin Wecker einen Tag nach seinem umjubelten Konzert im Milchwerk Radolfzell das HJW.

Immer wieder kommen in der Reihe „Kulturklexe“ Prominente und Persönlichkeiten in die Reha-Einrichtung, um sich persönlich ein Bild vom Hegau-Jugendwerk zu machen – doch nicht alle zeigen ein so großes und ehrliches Interesse, wie es der bekannte bayrische Liedermacher tat. Er ließ sich von Dr. Klaus Scheidtmann, Ärztlicher Direktor, die Einrichtung und ihre Arbeit erklären. stellte vielerlei interessierte Nachfragen, bevor er selber befragt wurde.



Konstantin Wecker besuchte das Hegau-Jugendwerk (HJW): Der Sänger, Liedermacher, Komponist und Autor gab auch bereitwillig Autogramme und stellte sich für Selfies zur Verfügung.

„theater in der GEMS“:

Bürgerstiftung fördert aktuelle Theaterproduktion

Die Bürgerstiftung Singen engagiert sich erneut für ein kulturelles Singener Projekt. Mit 1.000 Euro fördert die Stiftung die aktuelle Theaterproduktion des „theater in der GEMS“.

Unter der Regie von Nete Mann arbeiten seit vielen Monaten acht Schauspielerinnen und Schauspieler am Stück „Die Wiedervereinigung der beiden Koreas“ von Joël Pommerat, einem der wichtigsten französischen Gegenwartsdramatiker. Doch der Titel trägt – es handelt sich hier nicht um ein politisches Stück, sondern einen abgründigen Reigen der Liebe.

Das „theater in der GEMS“ in Singen versteht sich als professionelles Theater mit Amateuren. Die Probenarbeit für die jeweiligen Stücke ist intensiv und die SchauspielerInnen stecken viel Engagement, Zeit und Herzblut in die Theaterarbeit.

„Die Bürgerstiftung Singen möchte das Gemeinwesen in unserer Stadt fördern und dazu gehören natürlich auch Kulturprojekte.“, so Renate Weißhaar von der Bürgerstiftung Singen. „Mit der Unterstützung dieser Theaterproduktion würdigen wir das Engagement der Akteure und

möchten zudem zur kulturellen Vielfalt in Singen beitragen!“, erläutert Weißhaar. Diese Vielfalt liegt ebenso GEMS-Geschäftsführer Andreas Kämpf am Herzen. „Als sozio-kulturelles Zentrum sind wir offen für verschiedenste kulturelle Projekte. Die Theaterarbeit ist uns dabei sehr wichtig und ich danke der Bürgerstiftung auch im Namen des Ensembles und des GEMS-Fördervereins herzlich für ihre großzügige Unterstützung.“

Bis zur Premiere von die „Wiedervereinigung der beiden Koreas“ im Kulturzentrum GEMS gibt es noch viel Arbeit. In künstlerischer Gesamtleitung von Nete Mann ist das Team aktuell nicht nur mit den Proben, sondern auch mit Bühnenbau, Kostümen und sonstiger Ausstattung beschäftigt.

Dank der Unterstützung der Bürgerstiftung und zahlreicher anderer Förderer und Helfer wird bis Donnerstag, 16. November, aber alles fertig sein – denn dann öffnet sich um 20 Uhr der Vorhang zur Premiere.

Weitere Informationen: www.buergerstiftung-singen.de www.diegems.de

Bürgerstiftung: Spenden willkommen

Jede Spende und Zustiftung trägt dazu bei, dass die Bürgerstiftung ein Erfolg wird und weiterhin viel Gutes für die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt bewirken kann.

Konten der Bürgerstiftung Singen:
Sparkasse Singen-Radolfzell
IBAN: DE93 6925 0035 0004 4118 49
Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau
IBAN: DE37 6949 0000 0027 8194 00

Manfred Dangelmaier in Singener Stadthalle

„Arbeit 4.0 – Was sind die Kompetenzen der Zukunft?“

Die Arbeitswelt ist im Umbruch: Digitalisierung und Industrie 4.0 lösen traditionelle Arbeitsweisen, -orte und -zeiten immer stärker auf. Für Arbeitnehmer entstehen neue Chancen – wie die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf –, aber auch moderne Herausforderungen. In der neuen interaktiven Veranstaltungsreihe „Unsere Arbeitswelt zwischen Wunsch und Wirklichkeit“ ist Manfred Dangelmaier vom Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO) in Stuttgart am Dienstag, 21. November, um 18.30 Uhr zu Gast in der Stadthalle Singen. Sein Thema: „Arbeit 4.0 – Was sind die Kompetenzen der Zukunft?“.

In der Reihe „Unsere Arbeitswelt“ treffen sich die Teilnehmer mit Experten, lernen von Vordenkern und diskutieren im interaktiven Format „World Café“.

Manfred Dangelmaier studierte Maschinenwesen an der Universität Stuttgart. Nach dem Abschluss als Diplomingenieur nahm er 1985 seine Tätigkeit beim Fraunhofer IAO

auf. Ab 2001 leitete er das Competence Center Virtual Environments und koordinierte nationale und internationale Verbundforschungsprojekte mit Forschungsschwerpunkt auf der Erschließung von Anwendungsfeldern für virtuelle Umgebungen im Engineering von Produkten, Produktionssystemen, Gebäuden und Dienstleistungen. Seit 2009 leitet er als Institutsdirektor das Geschäftsfeld Engineering-Systeme mit den Teams Virtual Environments, Visual Technologies, Digital Engineering und Human Factors Engineering.

Manfred Dangelmaier publizierte in den Bereichen Ergonomie, Mensch-Maschine-Interaktion und zur digitalen Produktentstehung bzw. zum virtuellen Engineering. Er unterrichtet virtuelles Engineering an der Universität Stuttgart und virtuelle Produktgestaltung an der Technischen Universität Cluj-Napoca (Klausenburg) in Rumänien.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist-Info Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de) oder bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet (www.stadthalle-singen.de).

straße 17 ihre Anliegen im persönlichen Gespräch zu klären. Die Experten der AOK beantworten dann beispielsweise Fragen wie Rentner kranken- und pflegeversichert sind oder ob die Vorversicherungszeit für die Krankenversicherung der Rentner erfüllt sind und welche Lösungen es gibt. Terminvereinbarung unter Telefon 07731 - 839335 oder direkt im AOK-KundenCenter Singen.

Tagesmütterverein Landkreis Konstanz

Der Tagesmütterverein Landkreis Konstanz bietet persönliche Sprechstunden an: Jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr kann man sich im Bildungszentrum Singen (Zelgstraße 4) allgemein über Aspekte der Kindertagespflege informieren, Tagesmütter können sich beraten lassen, man hilft auf der Suche nach einer geeigneten Kindertagespflegeperson für das Kind und vielen Dingen mehr.

Weitere Infos erteilt Ivonne Rebert, Telefon 07731/793982 (donnerstags 9 bis 12 Uhr), oder per E-Mail: singen@tagesmuettterverein.info

Kinder- und Jugendbuchtage kommen bestens an



Die Organisatoren und Sponsoren freuen sich darüber, dass die Kinder- und Jugendbuchtage Jahr für Jahr ein voller Erfolg und aus dem Singener Kulturangebot nicht mehr wegzudenken sind. Fünf bekannte Autoren (Thomas Feibel, Franziska Gehm, Juma Kliebenstein, Sabine Ludwig und Heiko Wolz) lasen nicht nur aus ihren spannenden Büchern vor, sondern erzählten auch vom Bücherschreiben und beantworteten alle nur denkbaren Fragen der Kinder und Jugendlichen.

Für Demokratie und Vielfalt in Singen: 2. Demokratiekonferenz

Die bereits zweite Demokratiekonferenz findet am Mittwoch, 22. November, von 18 bis 20.30 Uhr im Bürgersaal des Singener Rathauses statt. Themenschwerpunkte sind Gewalt, Alltagsrassismus, Menschenfeindlichkeit, Zivilcourage und Mobbing. In Arbeitsgruppen kann man sich beteiligen und

im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!**

seine Ideen einbringen. Die Stadt mit der Singener Kriminalprävention lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, regionalen Träger, Vereine und Einrichtungen zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

SINGEN IST BUNT

Bei der Demokratiekonferenz kann man sich für Demokratie und Vielfalt in Singen einsetzen, sich über Projekte zur Stärkung der Demokratie in der Hohentwiel-

stadt informieren, sich passiv oder aktiv für Maßnahmen und Projekte gegen Rassismus, gegen Gewalt und gegen Menschenfeindlichkeit engagieren. Auch Jugendliche sind

Das Programm mit Referat und Workshops

- 18 Uhr: Begrüßung und Auftakt mit Oberbürgermeister Häusler
- 18.10 Uhr: Impulsreferat „Demokratie“
- 18.30 Uhr: Vorstellung des Bundesprogramms und der Aktionen in (Singener Kriminalprävention, Vertreter des Begleitausschusses)
- 18.45 Uhr: Workshops zu den Themen Gewalt, Rassismus, Menschenfeindlichkeit, Extremismus
- 20 Uhr: Auswertung der Gruppenarbeit/Diskussion und Ausblick, Zielvorgabe
- 20.30 Uhr: Ende

Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz

„Gedanken“ – Symphoniekonzert mit Maurice Steger

Der aus Winterthur stammende Maurice Steger gehört mit seiner weltweiten Konzerttätigkeit als Blockflötist und als Dirigent zu den führenden Interpreten auf dem Gebiet der Alten Musik. Mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz ist er in beiden Funktionen am Samstag, 25. November, um 20 Uhr erneut in der Stadthalle Singen zu Gast. Auf dem Konzertprogramm stehen Werke von Georg Friedrich Händel, Antonio Montanari, Giuseppe Antonio Brescianello und Giuseppe Sammartini sowie die Symphonie in Es-Dur KV 543 von Wolfgang Amadeus Mozart. Eine Einführung von Philharmonie-Intendant Beat Fehlmann findet um 19.15 Uhr statt.

Maurice Steger ist ein ungemein charismatischer Musiker, spontan,



Maurice Steger, Dirigent und Solist

mitreißend und voller Energie. Dank seiner lebendigen Art, seiner intensiven Tongebung und einer staunenswerten Technik gelang es ihm, die Blockflöte in ihren faszinierenden Formen als Instrument neu zu positionieren. Der Preis „Echo Klassik“ 2015, den er als „Instrumentalist des Jahres“ erhielt, bestätigt seinen Erfolg. Maurice Steger trat in den vergangenen Jahren vermehrt auch als versierter Leiter der tonangebenden Originalklang-Ensembles sowie namhafter moderner Orchester in Erscheinung.

Stegers Spezialitäten: barocke Flötenaffekte mit Gefühl und Geschwindigkeit, mit italienischer Instrumental-Koloratur und allen Farben, die im konzertierenden Mit- und Gegeneinander von Blockflöte und höfischem Orchester gemischt

werden können. Da erlebt man Händels starke Linien und satte Harmonien, die auch in den Sätzen von Francesco Montanari nicht fehlen. Dass man aus Geigenspielen Flötengedanken gewinnen kann, wird in einem Werk des Bolognesers Brescianello zu erleben sein.

Wolfgang Amadeus Mozarts Symphonie in Es-Dur KV 543 gehört zum symphonischen Dreieckspfeil des Jahres 1788. Der Komponist arbeitete gegen seine hohen Schulden an.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist-Info Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder -504, E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de), oder bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Genuss pur auf Singener Martinimarkt



Der Martinimarkt auf dem Singener Rathausplatz lockte wieder viele Besucher aus nah und fern in die Hegaumetropole. Zeitgleich waren auch die Geschäfte an diesem ersten Novembersonntag in der Innen- und der Altstadt geöffnet. Trotz des sehr ungemütlichen Wetters genossen die Besucherinnen und Besucher die vielen Angebote und ließen sich die leckeren Speisen und Getränke schmecken. Auch Bürgermeisterin Ute Seifried hatte gemeinsam mit ihrem Mann Werner (links) und Jürgen Glunz am Stand der Celje-Freunde jede Menge Spaß. Dort gab es Schinken, herzhaften Salami und einen Heidelbeerlikör aus der slowenischen Partnerstadt, der bei der äußeren Kälte innerlich erwärmte. Im Laufe des Nachmittags ließ dann auch der Regen endlich nach, so dass noch viele Besucher die Angebote des Martinimarktes nutzten. Zum Abschluss gab es dann den immer wieder stimmungsvollen Laternenumzug mit vielen Kindern, der von Timo Heckel als Sankt Martin hoch zu Pferd angeführt wird.

19. November

Sonntagstalk in der „Färb“

Der nächste Sonntags-Talk in der „Färb“ am 19. November von 11 Uhr bis 12.30 Uhr behandelt das Thema Kunst und Kultur in Singen. Wieviel Kunst braucht es? Wie lebt es sich als Künstler in der Hohentwielstadt? Und wer bezahlt diese Kunst? Erreicht die Kunst ihr Publikum oder wie erreicht die Kunst ihr Publikum? Auf dem Podium moderiert der Schweizer Journalist **Walter Studer**. Podiumsgäste sind **Catharina Scheufele**, Fachbereichsleiterin Kultur der Stadt Singen, **Helena Vayhinger** von der Galerie Vayhinger und **Prof. Christoph Nix**, Intendant des Stadttheaters in Konstanz, sowie **Antonio Zecca**, Künstler aus Singen.

Der Eintritt ist kostenlos, Spenden für den Verein Menschen helfen e.V. sind willkommen. Die Färbegastronomie bietet Kaffee, Tee, Butterbrezeln, Croissants & Co.

Appell an Besitzer von Wohnwagen

Die Nutzung der öffentlichen Verkehrsflächen und Parkplätze als Herbst- und Winterlager für Wohnwagen ist nicht erlaubt und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Deshalb bittet die Stadtverwaltung Singen die Eigentümer von Caravans, ihre bereits abgestellten Wohnwagen von den Straßen beziehungsweise öffentlichen Park- und Grünflächen zu entfernen.

Beuren
an der Aach

Volkstrauertag
Zum Gedenken an die gefallenen und vermissten Soldaten der beiden Weltkriege findet am Volkstrauertag, 19. November, um 11.15 Uhr am Kriegerdenkmal eine Gedenkfeier mit Kranzniederlegung statt. Die Einwohnerschaft ist willkommen.

St. Bartholomäuskirche
Donnerstag, 16. November: 7.55 Uhr Schülertagesdienst
Freitag, 17. November: 18 Uhr Rosenkranz
Sonntag, 19. November: 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion.

Blaue Tonne
Dienstag, 21. November: Leerung Blaue Tonnen

Wichtige
Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
- Polizei: 110
- Polizeirevier Singen: 07731/888-0
- Krankentransport: 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0180 3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6075312
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

Senioren-Ausflug
Die Halbtagesfahrt der Senioren am Dienstag, 21. November, führt nach Dingseldorf zum Dünneleessen auf dem Fuchshof. Abfahrt: 12.30 Uhr am Rathaus. Infos und Anmeldung bei Seniorenleiter Horst Schmid, Telefon 44395.

Wer tanzt mit?
Einfache Kreistänze aus aller Welt, für jedes Erwachsenenalter geeignet, Vorkenntnisse nicht erforderlich, Schnuppern gratis: am 22. November und 13. Dezember mit Treffpunkt im Pfarrhaus (19 bis ca. 20.30 Uhr). Bitte bequemes Schuhwerk und Getränke für die Pause mitbringen. Leitung: Uschi Ehinger, ausgebildete Tanzleiterin, Telefon 07732/988 10 10.

Böhlingen

Gedenkfeier
Zur Gedenkfeier mit Kranzniederlegung auf dem Friedhof am Sonntag, 19. November, treffen sich um 11.45 Uhr der Ortschaftsrat, die Feuerwehr und der Musikverein. Die Bevölkerung ist willkommen.

Containerplatz sauber halten
Am Container beim Sportplatz wird verbotenerweise Grünschnitt und Müll abgeladen. Deshalb der Hinweis der Ortsverwaltung: Private Grünabfälle sind auf dem Wertstoffhof zu entsorgen. Der besagte Container dient ausschließlich dienstlichen Zwecken. Bei Zuwiderhandlungen droht eine Anzeige.

Spielenachmittag für Senioren
Mittwochs von 14 bis 18 Uhr: Spieelnachmittag im Clubheim des Sportvereins am Aachtalsportplatz. Alle Senioren und Seniorinnen sind dazu eingeladen. Man kann gerne sein Lieblingsspiel mitbringen.

Fußball
Freitag, 17. November
18.30 Uhr: SG Wahlwies B – SG Böhlingen B

19.30 Uhr: SV Litzelstetten A – SG Böhlingen-Bohlingen A
Samstag, 18. November
13.40 Uhr: Hallen-Bezirksturnier E-Jugend in Steißlingen
14.30 Uhr: SG Überlingen-Bohlingen C – Hegauer FV C
14.30 Uhr: SV Böhlingen I – SV Dettingen-Dingseldorf
Sonntag, 19. November
11 Uhr: SV Böhlingen II – SV Litzelstetten II
16.20 Uhr: Hallen-Bezirksturnier D-Jugend in Steißlingen

Volleyball
Sonntag, 19. November
11 Uhr: SV Böhlingen Damen 3 – SV Jestetten 2 – SV Lotsetten (Aachtalhalle)
11 Uhr: TSV Mommenhausen – USC Konstanz 4 – SV Böhlingen Damen 2
11 Uhr: SV Böhlingen I – TV Kippenheim – Untersee Volleys RZ 2 (Münchried)
17 Uhr: SV Böhlingen Damen 1 – USC Freiburg 1

Tischtennis
Samstag, 18. November: TTS Gottmadingen IV – SV Böhlingen III

Termine 2018
14. April: Generalversammlung Guggemusik Heulüecher (20 Uhr)
17. April: Halbtagesfahrt der Rentnerfasnet
21. oder 28. April: Konzert des Musikvereins
26. April: KFD Mitgliederversammlung mit Wahlen
30. April: Maibaumstellen durch die Holzer

1. Mai: Maifest des SVB am Clubheim des Sportvereins
9. Mai: Dämmerchoppen der Feuerwehr am Gerätehaus

Friedingen

Volkstrauertag
Zur Gedenkfeier auf dem Kirchplatz am Sonntag, 19. November, treffen sich die Abordnungen des Musikvereins, des Turnvereins und der Feuer-

wehr mit dem Ortschaftsrat um 11.15 Uhr. Die Bevölkerung ist eingeladen.

Abfuhr Altpapier
Dienstag, 21. November

Ergebnisse des Dorfschiessens
Herreneinzel: 1. Platz Christian Steiner (Dorfmeister), 2. Platz Joachim Förderer, 3. Platz Daniel Guenin
Dameneinzel: 1. Platz Corina Baumert, 2. Platz Sigrid Utz, 3. Platz Carolin Mayer
Mannschaften: 1. Platz TV-Fanfarenzug I, 2. Platz Feuerwehr, 3. Platz Akkordeon-Orchester I.
Alle weiteren Ergebnisse siehe unter www.ssv-friedingen.de

Gottesdienste
Sonntag, 19. November
10.30 Uhr Familiengottesdienst
Dienstag, 22. November
18.30 Uhr Rosenkranz
19 Uhr Hl. Messe

Hausen
an der Aach

Feierstunde auf dem Friedhof
Am Sonntag, 19. November, findet auf dem Friedhof eine kleine Feierstunde zur Erinnerung an die Opfer der Weltkriege statt. Beginn ist im Anschluss an den kirchlichen Gottesdienst, etwa um 10.15 Uhr.

Bürgercafé
Donnerstag, 16. November, ab 14 Uhr: Kaffeenachmittag;
Dienstag, 21. November, ab 19 Uhr: Kartenspielabend

Kirchliche Nachrichten
Freitag, 17. November
18.30 Uhr: Rosenkranz,
19 Uhr: Heilige Messe;
Sonntag, 19. November
9 Uhr: Heilige Messe

Feuerwehrprobe
Montag, 20. November, um 19.30 Uhr: Feuerwehrprobe der Aktiven am Gerätehaus.

Fußball
Jugend
Freitag, 17. November
18 Uhr: SV Mühlhausen A – SG Hausen A (Spiel in Ehingen)
Aktive
Samstag, 18. November
12.30 Uhr: SV Hausen II – Hattinger SV II
14.30 Uhr: SV Hausen I – SG Tengen I

Schlatt
unter Krähen

Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal
Zum Gedenken an die gefallenen und vermissten Soldaten der beiden Weltkriege findet am Volkstrauertag, 19. November, um 11 Uhr am Kriegerdenkmal eine Kranzniederlegung statt. Die Gedenkfeier in der Friedhofskapelle wird vom Musikverein feierlich umrahmt. Die Einwohnerschaft ist eingeladen.

St. Johanneskirche
Freitag, 17. November, 18 Uhr: Rosenkranz
Samstag, 18. November 18 Uhr: Beichtgelegenheit.

Ortsvorsteher-Sprechstunde im Rathaus
Mittwoch, 15. November, 17 bis 18 Uhr
Montag, 20. November 17 bis 18 Uhr
Mittwoch, 29. November, 17.30 bis 18.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Blaue Tonne
Mittwoch, 22. November, Abfuhr Blaue Tonne

Adventsfenster
Für die Adventfensteraktion werden noch teilnehmende Familien gesucht. Anmeldung des Wunschtermins bitte bis 17. November in der Kindertagesstätte (Telefon 45034).

Überlingen
am Ried

Volkstrauertag
Anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, 19. November findet um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Überlingen am Ried eine Gedenkfeier für die Toten der beiden Weltkriege statt.

Gelber Sack
Dienstag, 21. November

TSV-Termine
Freitag, 17. November
18.30 Uhr: SG Wahlwies B – SG Böhlingen B in Sportplatz Wahlwies
19.30 Uhr: SV Litzelstetten A – SG Böhlingen A in Entengraben Litzelstetten
Samstag, 18. November
14.30 Uhr: SG Überlingen/Hegauer FV C in Überlingen/Ried
Sonntag, 19. November
12.30 Uhr: SG Überlingen/Böhr. 2 – TV Konstanz 2 in Überlingen/Ried
Samstag, 25. November
12.15 Uhr: SG Böhlingen A – SV Mühlhausen A in Böhlingen
12.30 Uhr: SG Aach-Linz C – SG Überlingen/Ried C in SF-Arena Aach-Linz
Samstag, 25. November
14 Uhr: SG Böhlingen B – TuS Meersburg B in Böhlingen
Sonntag, 26. November
12.30 Uhr: SV Litzelstetten 2 – SG Überlingen/Böhr. 2 in Entengraben Litzelstetten
Hallenturniere
Sonntag, 19. November
ab 9.52 Uhr: TSV Überlingen/Ried F
Hallenturnier in Unterseehalle RZ
Sonntag, 19. November
ab 13.30 Uhr: TSV Überlingen/Ried D
Hallenturnier in Goldbühlhalle Gottmadingen
Samstag, 25. November
ab 13.30 Uhr, TSV Überlingen/Ried D2
Hallenturnier in Kreissporthalle Mettnau RZ

IMPRESSUM
Herausgeber von SINGEN *kommunal*: Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion: Lilian Gramlich (verantwortlich) Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107, Telefax 85-103
E-Mail: presse.stadt@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen Singen Singen

Abschied nach über 40 Jahren

Nach über 40 Jahren, in denen sie die Philosophie des Schulkindergartens für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Singen entscheidend mitgeprägt hat, wurde Erzieherin Gertrud Weidele im Rahmen einer kleinen Feierstunde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die Leiterin der Einrichtung, Beate Grundmüller, begrüßte die Gäste und dankte Gertrud Weidele für ihre jahrelange Tätigkeit und für die gemeinsamen Jahre, in denen es Höhen und Tiefen gegeben hat. Sie sprach tiefe Dankbarkeit für ihr Engagement als Erzieherin aus, dankte ihr für ihre Geduld, ihren Einsatz und ihre Flexibilität zum Wohle der Kinder. Das Team bedankte sich mit einem extra für den Anlass umgedichteten Lied und mit zwei Jahreskarten für die Insel Mainau. Die Elternbeirätinnen Petra Truckenbrod-Hübner und Tamara Münchhafen betonten in ihrer Dankesrede die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Mathias Hall, Schulleiter a.D., konnte in seiner Ansprache auf die gemeinsam gemeisterten



Zum Abschied überreichte Beate Grundmüller (r.), die Leiterin des Schulkindergartens, der ausscheidenden Gertrud Weidele (l.) noch ein kleines Präsent. swb-Bild: Schulkindergarten

Dienstjahre und auf die anfangs schwierigen Bedingungen eingehen. Gertrud Weidele war sichtlich gerührt und bedankte sich bei allen für die ihr entgegengebrachte Wertschätzung. An ihrem letzten Arbeitstag verabschiedeten sich die Kinder mit Liedern und selbstgemachten Geschenken. redaktion@wochenblatt.net

Aktuelle Mode im PZH

Das Pflegezentrum Hegau lädt am Dienstag, 21. November, um 15.30 Uhr zur großen Modepräsentation in sein Kaffeehaus ein. Das kündigte die Einrichtung in einer aktuellen Pressemitteilung an. Models führen auf dem Laufsteg verschiedene Teile aus der Kollektion des Modoservice Modrow aus Radolfzell vor. Im Anschluss an die große Modenschau haben Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegezentrums Hegau ebenso wie Besucher und interessierte Gäste die Möglichkeit, ihre Lieblingsstücke aus dem vielfältigen Modesortiment käuflich zu erwerben. Das Angebot für Frau und Mann ist hierbei sehr vielfältig und beinhaltet neben der aktuellen Bekleidung auch Schuhe, Unterwäsche, Schmuck und Accessoires für die kalte Jahreszeit. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Singen und Umgebung sind herzlich zu dieser Veranstaltung ins »Kaffeehaus am Park« im Pflegezentrum Hegau eingeladen, heißt es in der Pressemitteilung des Pflegezentrums. redaktion@wochenblatt.net

Singen

OB-Brief wegen Autolärm an Städtetag

Rund 4.000 Herzinfarkte gehen in Deutschland auf das Konto von übermäßigem Lärm, schätzen Experten. Laut dem Bundesumweltamt steht dabei der Straßenverkehr ganz oben auf der Liste als größte Lärmquelle. Und da kommen nun auch noch Fahrzeuge mit einem Klappenauspuffsystem dazu, die einen solchen Lärm verursachen, dass er jedem Düsenjet locker Konkurrenz machen kann. Stellt sich also die Frage, warum solche Autos oder Motorräder überhaupt eine Zulassung für den Straßenverkehr bekommen? Dieser Frage geht auch Oberbürgermeister Bernd Häusler nach. In den letzten Monaten hat nämlich die Zahl der Autos, die mit einer Klappenauspuffanlage ausgestattet sind und die zu jeder Uhrzeit mit einem Höllenkrach durch Singens Innenstadt brettern, stark zugenommen. Für viele Fans von PS-starken Boliden ist der Auspuffsound offenbar ein besonderer Kick. Die Klappenauspuffanlagen können so programmiert werden, dass sie Fehlzündungen



Um den Verkehrslärm zu reduzieren gibt es neben Tempo 30 nun eine Forderung von OB Häusler (2.v.l.) an den Städtetag. sub-Bild: Archiv

erzeugen. Diese wiederum sorgen für Dezibelwerte jenseits der 100, also so viel, wie ein startender Jet laut ist. In einem Schreiben an Gudrun Heute-Bluhm, dem Geschäftsführenden Vorstandsmitglied des Deutschen Städtetages Baden-Württemberg, und an den Bundestagsabgeordneten Andreas Jung setzt er sich dafür ein, dass endlich angemessene Grenzwerte für Motorenlärm eingeführt werden. Bislang fehlt eine solche Regelung und somit haben auch die Polizei und die Stadtverwaltungen im Land wenig Handlungsmög-

lichkeiten, um diesem unnötigen Treiben ein Ende zu setzen. »Nicht nur aus meiner städtischen Sicht ist staatliches Handeln in diesem Fall dringend geboten«, schreibt Häusler an Heute-Bluhm. Man solle nun auf der politischen Ebene alles dafür tun, dass es angemessene Lärmgrenzwerte zum Wohle der Gesundheit der Menschen gebe. Dabei stehe die Minderung der Lärmbelästigung durch den Straßenverkehr ganz besonders im Fokus, findet Singens Stadtoberhaupt. redaktion@wochenblatt.net

»Auf ein Wort ...«

Kunst ... wieviel darf es denn sein?

ws. Wieviel Kunst wollen die Menschen in Singen? Und wieviel darf die Kunst kosten? Fragen, die am kommenden Sonntag Thema sind in der Talkrunde »Auf ein Wort...« im Theater Färb in Singen.

Die Antworten der vier Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Podiums auf die Frage nach dem Wert der Kunst zeigen, wie unterschiedlich die Sichtweisen sind. Sie zeigen aber auch, wie unterschiedlich die Frage verstanden werden kann. Drittens zeigen die Antworten, dass am kommenden Sonntag eine interessante Diskussion über das Thema erwartet werden kann.

Anderes ist bei der hochkarätigen Runde auch nicht zu erwarten. Antonio Zecca arbeitet seit den 90er Jahren als Künstler in Singen. Eigentlich wollte er hier nur Zwischenstation machen auf seiner Reise nach New York. Singen hat ihn zurück-



Moderator
Walter Studer

gehalten. Ein Glücksfall für die Stadt. Auch für ihn? Die Antwort gibt er am kommenden Sonntag in der Färb. Helena Vayhinger hat sich als Galeristin mit dem feinen Gespür für Talente einen Namen geschaffen. Sie ist die Türöffnerin zum Geschäft mit der Kunst. Wie ein Künstler durch diese Tür kommt, wird sie in der Talkrunde erläutern. Christoph Nix ist einerseits Kulturmanager als Intendant des Theaters in Konstanz und andererseits war und ist er auch selbst Schauspieler. Wie er sagt, ist Kunst im Kapitalismus ein Ärgernis, weil sie »kaum profitabel« sei. Er wird erklären müssen, weshalb das Publikum dennoch so zahlreich in sein Haus strömt. Catharina Scheufele sitzt bei der Stadt Singen als Fachbereichsleiterin Kultur an einer Schaltstelle. Sie ist beteiligt an den Entscheidungen über die Verteilung der städtischen Gelder für die Kultur. Sie wird die Aussage von Helena Vayhinger kontern wollen, wonach der Wert der Kunst gesunken sei, wenn man die Gelder betrachte, die öffentliche Stellen dafür ausgaben. Es mag ein Zufall sein, dass gerade in diesen Tagen mit »the Square« ein Film die Liste der erfolgreichsten Studiofilme anführt, der sich mit dem Thema Kunst befasst. Aber er beweist, dass Kunst und ihr Stellenwert in der Gesellschaft die Menschen beschäftigt. Am Sonntag ist Kunst nicht ein Thema im Kino, sondern im Theater. Die Talkrunde in der Färb beginnt um 11.00 Uhr. Sie wird moderiert vom Schweizer Journalisten Walter Studer.

Antworten der PodiumsteilnehmerInnen auf die Frage:

Wieviel ist dem Menschen die Kunst wert?

Antonio Zecca
Künstler Singen

»Die Kunst darf soviel kosten, wie die Freude wert ist, die ein Mensch hat, wenn die Kunst in seinem Raum präsent ist. Und diese Freude muss bezahlbar sein.«



Helena Vayhinger
Galeristin Singen

»Das kann ich nicht klar beantworten, weil für mich die Fragestellung nicht eindeutig ist. Drei mögliche Ansätze: Kunst befragt den ästhetischen, kulturellen und gestaltenden Wert unserer Gesellschaft, also ist Kunst wertvoll. Oder ist der Wert als monetärer Begriff, als ökonomischer Maßstab bezogen auf den Kunstmarkt gemeint? Dann ist die Kunst den Menschen derzeit sehr viel wert, sie ist eine neue finanztechnische Größe.



Oder misst sich der Wert der Kunst an ihrer staatlichen Förderung, ihrer Bewahrung, dann ist der Wert extrem gesunken.«



Christoph Nix
Intendant Theater Konstanz
»Im Kapitalismus ist dem Menschen die

Kunst nur so viel wert, wie er auch dafür bekommt.«

Catharina Scheufele
Fachbereichsleiterin Kultur bei der Stadt Singen
»Einerseits werden Millionen in Auk-



tionshäusern für Kunst ausgegeben, andererseits leben viele Künstler am Existenzminimum. Demnach ist der Wert der Kunst für den Einzelnen eine sehr individuelle Größe. Grundsätzlich denke ich aber, dass heutzutage vom Grossteil der Menschen der hohe immaterielle Wert von Kunst anerkannt wird. Wobei ich den Begriff gerne von Kunst auf Kultur ausweiten würde.«

WOCHENBLATT

SONNTAGS So. 19. Nov. 13-18 Uhr VERKAUF



WAFFELN
GLÜHWEIN
GRILLWURST
KUCHEN

WERKSBERATER DER FIRMEN

WMF · SEVERIN · KITCHENAID · STRESSLESS

MIELE KOCHSHOW

Luftballonwettbewerb
für Kinder

NATURSTEINBERATUNG durch die Firma Stein Stocker

SAPIENSTONE - TRUCK mit Showcooking italienischer Feinkost und Keramik - Arbeitsplatten - Beratung

10 % RABATT AUF BEREITS REDUZIERTER LEUCHTEN

stump
WOHNEN

stump
KÜCHEN

LUMINARTE
LEUCHTEN stump

in
jung, frech, anders.

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr und Sa. 9.00-18.00 Uhr
www.wohnparc-stump.de

Einrichtungshaus Rudolf Stump GmbH
Radolfzeller Straße · D-78333 Stockach
Telefon +49 77 71 80 09-0

WOHNPARCstump

DIE VIELFALT DES EINRICHTENS

WOCHENBLATT Vereinstrophy

nominiert 2017

»EIN HERZ FÜR KUH & CO.«

Der junge Verein rettet Tiere aus schlechter Haltung und ermöglicht ihnen ein gutes Leben / von Ute Mucha

Frieda ist glücklich. Genüsslich kaut die elf-jährige Kuh sattes Grün und genießt gemächlich den Auslauf auf der weiten Weide.

Doch das war nicht immer so. Als Sabine Massler Frieda fand, harrte diese angebunden in einem engen Stall mit Betonboden aus, der seit Jahren nicht mehr ausgemistet war. Sie war völlig verdreckt, verwahrlost und hatte unglaubliche Schmerzen durch ein eingewachsenes Horn. Friedas trauriges Schicksal war für Sabine Massler aus Büblingen der Weckruf aktiv zu werden - im Tierschutz und gegen schlechte und unwürdige Tierhaltung. Sie kaufte Frieda mit ihrem Kalb

Franzi und weiteren vier Rindern dem Bauern ab, päppelte sie auf, versorgte sie und machte sich auf die Suche nach einem Platz, wo die Tiere artgerecht gehalten ein gutes Leben führen können.

»Ein schönes Leben in artgerechter Haltung«

Fündig wurde die aktive Tierschützerin erst nach langer Suche in Sigmaaringen-Mengen, wo ein Bauer bereit war, die Tiere gegen Pensionsgeld auf seinem Hof aufzunehmen. Mittlerweile ist die Herde auf 21 Kühe und Rinder angewachsen, die vor schlechter Haltung und dem Schlachter gerettet wurden und nun ein schönes, gesichertes Leben in artgerechter Haltung führen können. Weitere vier Highlander-Rinder konnten entsprechend in der Eifel untergebracht werden. Die Mitglieder des Vereins Lebenshilfe Kuh & Co. sind Tierschützer aus Leidenschaft und mit viel Herzblut bei der Sache. »Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, auf das unsägliche Leid der sogenannten Nutztiere aufmerksam zu machen«, umschreibt Sabine Massler die Aufgabe des jungen Vereins, der im Frühjahr 2016 gegründet wurde.

»Tiere haben ein würdevolles Leben verdient«

»Gebt den Tieren die Weide zurück«,



Kleine und große Tierfreunde sind bei den Tieren von Kuh & Co. immer willkommen.

swb-Bilder: Verein

lautet eine Forderung von Kuh & Co., »schließlich sind Tiere Lebewesen;

soziale, fühlende und charaktervolle Individuen, die ein würdevolles Leben

verdient haben«, sind Sabine Massler und Andrea Griem als zweite Vorsitzende überzeugt.

Mit dieser Meinung sind sie bei manchen Bauern allerdings keine gern gesehenen Gäste. Im Gegenteil. »Viele Landwirte möchten nicht, dass wir als Außenstehende ihre Ställe anschauen und haben Angst, wir könnten ihnen das Veterinäramt auf den Hof schicken«, erklärt die Vereinsvorsitzende. Doch das Schicksal der Tiere lässt die engagierten Tierschützer von Kuh & Co. nicht ruhen. Zum Wohle von Linda, Stella, Anton und ihren Artgenossen nehmen sie weite Wege auf sich, pflegen und füttern ihre Schützlinge, misten die Ställe aus und informieren junge und alte Interessenten über das Leid der Tiere.

»Tierfreunde sind immer willkommen«

Die Kosten für die Pensionshaltung und den Freikauf von Kühen, die in Mastboxen ausharrten, schlecht ernährt wurden oder an Krankheiten litten, werden ausschließlich über

Linda genießt ihr freies Leben auf der Weide, dank dem Verein Kuh & Co.

Spenden, Verkaufsaktionen und Patenschaften gedeckt.

Tierfreunde, die sich über die Tiere von Kuh & Co. informieren oder den Verein mit einer Patenschaft für eine Kuh unterstützen wollen, stellen Sabine Massler und Andrea Griem als zweite Vereinsvorsitzende gerne die kleine Herde vor und erzählen ihnen die Geschichten von Frieda, Linda, Anton und Co.

In Kürze

Vereinsziel: »Wir wollen für andere eintreten, die keine Stimme haben und den Tieren ein schönes, tier- und artgerechtes Leben in Zukunft ermöglichen. Wir sehen es als unsere Pflicht, den schwächsten Mitgeschöpfen unserer Erde zu helfen«.

Vorsitzende: Sabine Massler

2. Vorsitzende: Andrea Griem

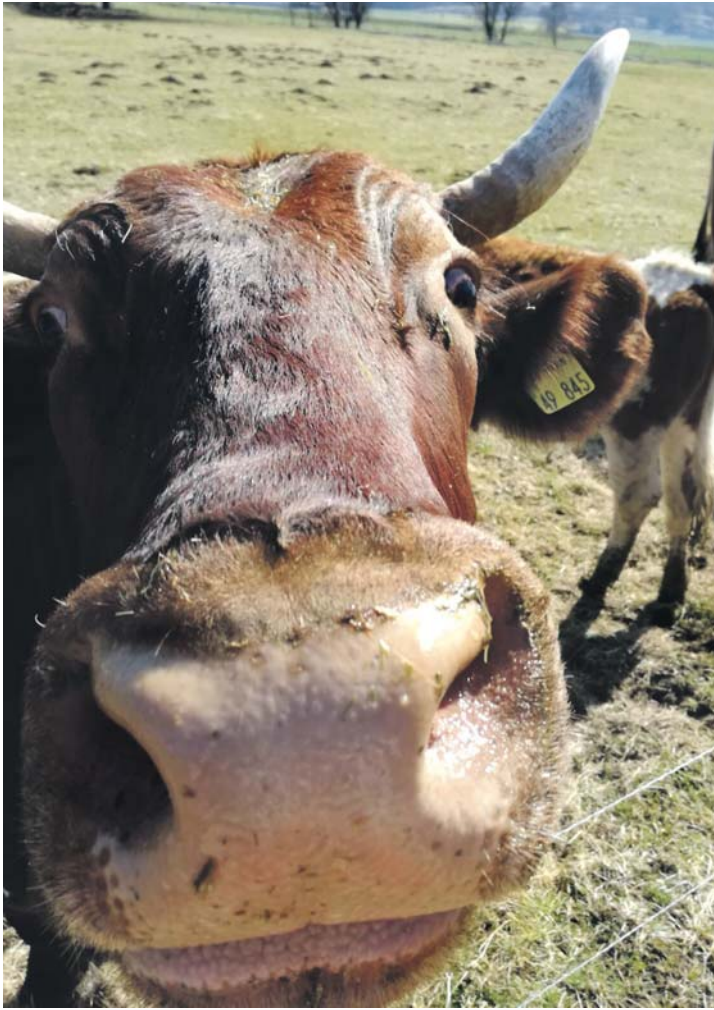
Gründungsjahr: 2016

Mitgliederzahl: 13

Info: www.lebenshilfe-kuh-und-co.de

Kontakt: info@gartenbiene.de

Nächste Veranstaltung: Info- und Verkaufsstand auf dem Alternativen Weihnachtsmarkt am 2. und 3. Dezember in Engen.



GROSSER LAGER-ABVERKAUF BIS 50%

Gardinen
Bistrogardinen
Schlaufenschals
Ösenschals
Kissenhüllen
Decken

maier's
Farben + Dekoland

Bodenbelag

Holzschutz
Sprühdosen
Lacke
Dispersion
Tischdecken
(Wachstuch)



Radolfzell

Radolfzell

Umstrittenes AfD-Projekt ruft Protest hervor »Fit4Return« als Gegenentwurf der derzeitigen Integrationspolitik

Wie ein Wolf im Schafspelz präsentierte sich die Alternative für Deutschland am Mittwochabend beim Bürgerdialog im Radolfzeller Milchwerk. Unter dem Deckmantel »Hilfe zur Selbsthilfe« stellte die AfD-Landtagsfraktion ihr umstrittenes Projekt »Fit4Return«, das sich mit der Rückführung von Flüchtlingen beschäftigt, vor. »Wie zynisch, diese modernen Hochglanzbegriffe zu verwenden, um auf dem Rücken der Schwächsten fremdenfeindliche Parolen in Politik zu verwandeln. Schlimm ist oben-dreien, dass mit diesen neutral scheinenden und wohlklingenden Begriffen ein Gedankengut salonfähig gemacht werden soll, welches in Deutschland über Jahrzehnte erfolgreich bekämpft wurde«, bewertete der SPD-Ortsverein Radolfzell die wahren Ansichten der AfD bereits im Vorfeld der Veranstaltung in einer Pressemitteilung. Das Drei-Phasen-Modell, vorgestellt von Emil Sänze von der AfD-Landtagsfraktion mit Daniel Rotmann und Hans-Peter Stauch (AfD), stellt einen kla-



Rund 120 Bürger demonstrierten am Mittwoch gegen den im Milchwerk stattfindenden AfD-Bürgerdialog. swb-Bild: gü

ren Gegenentwurf gegen die derzeit praktizierte Integration von Flüchtlingen in Deutschland dar. Unter dem Deckmantel »Hilfe zur Selbsthilfe« hätten die Forderungen der AfD streng genommen wohl sogar eine Separierung der Flüchtlinge bis zu ihrer Rückkehr zur Folge. Denn wie Projektleiter Sänze im Milchwerk ausführte, reichten

den Flüchtlingen Grundkenntnisse der deutschen Sprache bis zu ihrer Rückkehr ins Heimatland aus. Flüchtlingskinder sollten nach den Plänen der AfD künftig in eigenen Schulklassen separiert werden und unabhängig unterrichtet werden. Zudem könnten qualifizierte Flüchtlinge gegen Bezahlung andere Flüchtlinge unterrichten

– natürlich in der Muttersprache. Sehr vage blieben hingegen die Ausführungen zum Thema Ausbildung – denn eine abgeschlossene Lehre würde den Flüchtling zum Bleiben berechtigen und das wolle die AfD ja nicht, machte Sänze deutlich. Zusätzlich warb die AfD für ein Einwanderungsgesetz nach kanadischem Vorbild, wobei man aufgrund eines Punktesystems zu entsprechender Qualifikation und finanzieller Mittel selbst bestimmen könne, wer nach Deutschland komme, so der AfD-Landtagsabgeordnete Sänze. Ansätze, die bereits im Vorfeld des Bürgerdialoges auf massiven Widerstand trafen: Nach Polizeiangaben hatten sich vor dem Milchwerk rund 120 Demonstranten versammelt, um gegen die AfD zu protestieren. Sie machten ihren Misstrauen über die AfD-Veranstaltung auch mit Plakaten mit der Aufschrift »Nie mehr Rassismus in Radolfzell« und Rufen »Eure Hetze ist das Allerletzte« deutlich. Auch ein Gutteil der Besu-

cher im Milchwerk gehörte zum Bündnis für Demokratie Radolfzell, dem auch Monika Laule angehört. Allerdings nicht in ihrer Funktion als Bürgermeisterin, erklärte sie im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Sie betonte, dass man sich mit der AfD auseinandersetzen wolle und müsse. Die AfD hingegen – deren Sprecher immer wieder betonten, für Kritik an ihrer politischen Arbeit offen zu sein – erwies sich an diesem Abend als wenig kompromissbereit: So endete der Abend für Siegfried Lehmann, ehemaliger Landtagsabgeordneter und Radolfzeller Stadtrat, bevor er überhaupt begonnen hatte. Die AfD machte von ihrem Hausrecht Gebrauch und verwies den Grünen-Politiker des Saales, wie Lehmann selbst dem WOCHENBLATT bestätigte. Ebenfalls des Saales verwiesen wurde die ehemalige Radolfzeller Stadträtin Zekine Özdemir, die den Unmut der Anwesenden mit Plakaten auf sich zog. Stefan Mohr / Matthias Güntert redaktion@wochenblatt.net

Fun-Cup im Kletterwerk

Am 25. November findet im Kletterwerk Radolfzell wieder der große Fun-Cup mit drei Disziplinen statt. Klettern - Bouldern - Speed. Bei dem Fun-Cup-Konzept steht der Spaß im Vordergrund. Jeder kann mitmachen. Speziell für diesen Tag werden neue Routen und Boulder geschraubt, für die es – gestaffelt nach Schwierigkeit – Punkte gibt. Die jeweils Besten in ihrer Altersklasse treten dann im Finale gegeneinander an. Da es zahlreiche Sponsoren gibt, kann jeder, der mitmacht, etwas gewinnen. Zum Finale ab 17 Uhr sind Zuschauer herzlich willkommen.

Radolfzell

Mekka für Kleintierzüchter

Am Samstag, 18., und Sonntag, 19. November, findet jeweils ab 10 Uhr beim Kleintierzuchtverein die Kreisschau Geflügel mit Lokalschau Kaninchen und Sonderschau Thüringer Fartentauben statt.

- Anzeigen -



VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 19. NOVEMBER VON 13 BIS 18 UHR IN STOCKACH



Drei verkaufsoffene Sonntage werden im Jahr in Stockach organisiert – der dritte steht am 19. November zwischen 13 und 18 Uhr an. swb-Bild: sw

Es gibt nur Gewinner

Loser bleiben am besten zu Hause. Denn für sie ist der verkaufsoffene Sonntag am 19. November in Stockach absolut nicht geeignet. Diese Veranstaltung ist nur etwas für Gewinner – für echte Gewinner. Einmal, weil das ultimative Shoppingvergnügen in der liebenswerten Einkaufsmetropole mit heimeligem Flair stets ein Gewinn für Besucher und Kunden ist. Und dann, weil der dritte und damit letzte verkaufsoffene Sonntag in diesem Jahr von einer Gewinnaktion begleitet wird, die die verantwortliche Interessenvertretung Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) auf die Beine gestellt hat. »Glücksmomente« lautet der vielversprechende Titel der Aktion, die von einem anschaulichen Logo mit der Silhouette Stockachs und einem »herzigen« Strauß umrahmt wird. Der verkaufsoffene Sonntag am 19. November ist also nichts für Verlierer. Wie Anja Schmidt, die stellvertretende HHG-Vorsitzende, verrät, wird eine Gewinnaktion ganz ohne Nieten auf die Beine gestellt. In den Teilnahmegeschäften erhalten Interessierte Lose mit einem bedeutungsschweren Inhalt. Darin enthalten ist ein kleines, rotes Schokoladenherz als vorweihnachtliche Botschaft und leckeres Dankeschön an die Kunden für ihre Treue im auslaufenden Jahr. Wer aber noch mehr Glück hat, der findet im Innern der Lose einen Stockacher Einkaufsgutschein, der so gut ist wie

Bargeld. Denn mit dem grünen, rechteckigen Coupon kann in allen auf der Rückseite aufgelisteten Geschäften eingekauft werden. Die Chancen stehen gut – in jedem 21. Los steckt ein Einkaufsgutschein. Zudem wird die Los-Aktion nach Angaben von Anja Schmidt in der darauf folgenden Woche fortgesetzt: »Denn Glück kann man nie genug haben.« Diese Gewinnaktion ohne Nieten sorgt für ganz besondere »Glücksmomente« bei den Besuchern des ver-

kaufsoffenen Sonntages in Stockach. Doch ein Hauptgewinn und ein Riesenglück ist auch die Veranstaltung selbst, bei der Kunden von 13 bis 18 Uhr unbeschwert, unbesorgt und unbelastet durch die Stockacher Einkaufsgeschäfte in Ober- und Unterstadt sowie in den Außenbezirken bummeln können. Stockach selbst ist eben auch ein Hauptgewinn, in dem Loser schlechte Karten haben. Simone Weiß weiss@wochenblatt.net

LEGERO®
Der Leichtschuh

SCHUHHAUS KRAMER
Goethestraße 8 · 78333 Stockach
Telefon 0 77 71 / 25 68

Ihr Partner seit über 40 Jahren für Neu- Um- und Anbau

Redling
WOHNBAU GmbH + Co. KG

Wir bauen für Sie nach
Ihrer oder unserer Planung
zum garantierten Festpreis

Hägerweg 30
78333 Stockach
Tel: 07771/3709
Fax: 07771/3727
www.redling-wohnbau.de

Wir haben auch am Sonntag, den **19.11.2017** für Sie geöffnet!
13:00 – 18:00 Uhr

Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
Industriestraße 3-15
78333 Stockach
Telefon +49 (0) 7771 8006 0
Telefax +49 (0) 7771 8006 418

Eisen-Pfeiffer
Kompetenz für Handwerk + Industrie

Akku-Bohrschrauber PowerMaxx + Bit-Satz BS Basic 10,8V / 2x 2,0Ah

Lieferumfang:
Schnellspannbohrfutter,
Gürtelhaken,
2 Li-Power Akkupacks
(10,8 V/2,0Ah),
Ladegerät LC 40,
Kunststoffkoffer

€ 129,-

Art.-Nr: 21563

Hartbodenreiniger FC 5

Die 2-in-1-Funktion des Hartbodenreinigers FC 5 ermöglicht es, sowohl feuchten als auch trockenen Schmutz in nur einem einzigen Arbeitsschritt aufzuwischen und abzusaugen. So bleibt einem das lästige Vorsaugen erspart – und Wischen geht müheloser, gründlicher und schneller als je zuvor.

Art.-Nr: 22867

€ 199,-

Preise inkl. MwSt. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Abbildung symbolisch, techn. Änderungen vorbehalten.

www.eisen-pfeiffer.de
Webshop: shop.eisen-pfeiffer.de



VERKAUFSOFFENER SONNTAG

AM 19. NOVEMBER VON 13 BIS 18 UHR IN STOCKACH

Der Dritte im Bunde

Der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) stellt drei verkaufsoffene Sonntage im Jahr auf die Beine. Die erste Veranstaltung steht meist kurz vor Ostern mit einem frühlingshaften Motto auf der Agenda, der zweite Shoppingtag wird auf den Oktober gelegt und mit dem »Apfelfest« zur Obsternte verbunden. Der dritte verkaufsoffene Sonntag im November hat und hatte in den letzten Jahren das Motto »Glücksmomente« und legt den Fokus auf die Einzelhandelsgeschäfte. Open-air-Veranstaltungen auf der Straße werden zu diesem Datum jahreszeitlich bedingt weniger angeboten, dafür sollen sich die Besucher in den Läden umschauen. Dabei profitieren sie von den vielen Vorteilen, die Stockach auszeichnen - einem breiten Branchenmix, Geschäften mit einem ausgezeichneten Service, Kompetenz in der Beratung, einem großen Warenangebot, kurzen Wegen, bequemem Parken im Parkhaus am Hagerweg und dem Ambiente der City.

Wellness für den Gaumen

Voller Bauch shoppt nicht gern. Das ist eine alte Weisheit. Darum wird beim verkaufsoffenen Sonntag am 19. November von 13 bis 18 Uhr in Stockach ausgiebig für das berühmte leibliche Wohl gesorgt. An Verpflegungsständen können sich Besucher kulinarisch verwöhnen lassen - wobei auch unverzichtbare Klassiker wie die geliebt-beliebte Rote Wurst oder herzhaft Dünnele auf der Speisekarte des Verkaufsoffenen Sonntags stehen. Und auch an einem Süßwarenstand können sich die Gäste mit Schmackhaftem eindecken und sich süße Gute-Laune-Häppchen schmecken lassen. Verhungern muss beim verkaufsoffenen Sonntag in Stockach also niemand, denn für Wellness bei Gaumen und Geschmacksnerven ist ausgiebig gesorgt.



Der aktuelle HHG-Vorstand: Meik Eichwald, Mario Bacher, Gudrun Siegmund und Bettina Kleiner vom Werbeausschuss, Kassierer Michael Fritz, Schriftführerin Simone Weber, der erste Vorsitzende Siegfried Endes, seine Stellvertreterin Anja Schmidt und Petra Herrmann vom Werbeausschuss.

Die Weichen für die Zukunft

Die Organisation von drei verkaufsoffenen Sonntagen im Jahr ist eine der Aufgaben, die Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) über-

werks ergänzt. Einziges verbleibendes Mitglied ist Gudrun Siegmund, die mit ihrer langjährigen Erfahrung und Kreativität wichtige Impulse



Die Laufnarren sind unverzichtbarer Bestandteil der verkaufsoffenen Sonntage in Stockach: Denn ihre Dünnele ist ein Gaumenschmeichler.

nimmt. Um in Zukunft noch effizienter und strukturierter operieren zu können, hat die Interessensvertretung die Weichen neu gestellt. Auf der Mitgliederversammlung im Juli wurden verschiedene Maßnahmen getroffen, um HHG fit für die Herausforderungen einer modernen, sich ständig verändernden Handelswelt zu machen. Der HHG-Werbeausschuss wurde neu zusammengesetzt und mit Mario Bacher um einen Vertreter des Hand-

geben kann. Neu ins Gremium bestellt wurden Bettina Kleiner, Petra Herrmann, Meik Eichwald und eben

Mario Bacher. Denn, so hatte es Petra Herrmann auf der Sitzung ausgedrückt: Sie wolle nicht nur zuschauen, sondern aktiv mitmachen. Nur wer etwas tue, dürfe auch Kritik üben. Die übrige Vorstandschaft von HHG bleibt in ihrer bisherigen Zusammensetzung erhalten: Siegfried Endes als ersten Vorsitzenden steht als engagierte Stellvertreterin Anja Schmidt zur Seite. Schriftführerin Simone Weber und Kassierer Michael Fritz sowie die Kassenprüfer Bernhard Muffler und Max Knoll komplettieren die HHG-Führungsriege. Aber auch sonst geht die Interessenvertretung neue Wege: Mit Bianca Duventaster ist erstmals eine hauptamtliche Kraft für Organisation und Verwaltungsarbeit zuständig, deren Entlohnung auf Honorarbasis je zur Hälfte von der Stadt Stockach und HHG getragen wird. Sie möchte neue Wege gehen und nannte bereits einen Termin für das Pushen der Einkaufsstadt Stockach: Am Wochenende vom 21. und 22. April 2018

steht der Bezirksimkertag mit etwa 2.000 Teilnehmenden auf der Agenda, der auch für den Handel genutzt werden kann. Zudem möchte HHG seine bisherigen Aktivitäten kritisch hinterfragen und auf den Prüfstand stellen. So wurden für den Unternehmerhock, der bisher an jedem ersten Dienstag im Monat um 18.30 Uhr im »Seilerhaus-Café« anstand, eine neue Form, ein neuer Turnus und ein neuer Ablauf gewählt. An wechselnden Locations werden die Treffen mit Betriebsbesichtigungen bei Mitgliedern verbunden. Auch damit sollen die Karten in Stockachs Handel neu gemischt werden.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

Runden voller Nostalgie

Nur das Überholen ist nicht möglich! Doch das ist auch gar nicht nötig, denn das Karussell, das am verkaufsoffenen Sonntag am 19. November zwischen 13 und 18 Uhr in Stockach aufgestellt wird, besticht durch nostalgisches Flair. Am bewährten Standplatz vor der Volksbank in der Hauptstraße 24 in der Oberstadt können beschauliche Runden in den edel gezeichneten Gefährten gedreht werden. Ein Spaß für junge Besucher! Und die Erwachsenen haben beim Winken und Zuschauen fast genauso viel Spaß wie die jungen Fahrer auf dem nostalgischen Karussell.

Lose und Sortiment

Während des verkaufsoffenen Sonntags in Stockach werden unter dem Motto »Glücksmomente« nicht nur Lose in den Geschäften verteilt. Nein, dort können sich Kunden auch an dem breiten Warensortiment und dem guten Service erfreuen, den die Einkaufsstadt Stockach ihren Gästen zu bieten hat. Und: »Hier kann auch schon das eine oder andere Geschenk für Weihnachten gekauft werden«, erklärt Anja Schmidt, die zweite Vorsitzende von Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG).



ENERGIE FÜR UNSERE REGION



Industriestr. 23 · 78333 Stockach · Tel. 0 77 71 / 93 03 10
info@welsch-gmbh.de · www.welsch-gmbh.de

RINGHOTEL RESTAURANT BAR
Zum Goldenen Ochsen

Ihre Weihnachtsfeier jetzt planen!
Wir verwöhnen Sie stilvoll & fein, in festlicher Atmosphäre, im Goldenen Ochsen oder im Intermezzo in Stockach (im Möbel Stumpp, Junges Wohnen).
Sprechen Sie mit uns über Ihre Wünsche, rufen Sie uns an +49 (0) 77 71 / 91 84 - 0 oder schreiben Sie an info@ochsen.de.
Familie Philipp P. Gassner
D-78333 Stockach · Zoznegger Straße 2
Tel. +49 7771/9184-0 · www.ochsen.de

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT

LEBERER
BAU | IMMOBILIEN
DIE WELT DER IMMOBILIEN
PERFEKTHAUS
Einziehen · Leben · Wohlfühlen
LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH | www.leberer-perfekthaus.de | info@immobilien-leberer.de

Aktion Ausbauhäuser für alle Bauherren, die

- ✓ handwerklich begabt sind
- ✓ gerne selbst Hand anlegen
- ✓ und fehlendes Eigenkapital durch Eigenleistung ersetzen wollen

zum Beispiel Haus BOZEN ab € 149.000,-
Rufen Sie uns an! 07551/916303

BOZEN
MERAN
AMSTERDAM

KULTURZENTRUM STOCKACH
STOCKACHER MEISTERKONZERTE
Großes Neujahrskonzert
Junge Philharmonie der Ukraine
Montag 1. Januar 2018, 16 Uhr
Jahnhalle Stockach
Tickets ab 16 € unter www.stockach.de

Stockach lacht
1 Bühne
3 Künstler
1 Preis (VVK 18 €, AK 22 €)
Samstag 7. April 2018, 20 Uhr
Jahnhalle Stockach
Tickets unter www.stockach.de

Weihnachtsgeschenktipp:
Erik Lehmann 2017 Dresdner Satirepreis
Mäc Härder 2011 Fränkischer Kabarettpreis
Fabian Schläper + Iris Kuhn 2006 Kleinkunstpreis Baden-Württemberg



VERKAUFSOFFENER SONNTAG

AM 19. NOVEMBER VON 13 BIS 18 UHR IN STOCKACH

Geheimwaffe mit Potenzial

Kennen Sie schon Stockachs Geheimwaffe? Bestimmt. Der Stockacher Einkaufsgutschein ist eine Besonderheit, die sich als kleine Aufmerksamkeit, als Geschenk, als Dankeschön an die Mitarbeiter etwa zum Firmenjubiläum oder auch als Präsent an Freunde bestens eignet. Diese Geheimwaffe ist leicht zu bekommen: Sie kann in einem der Lose stecken, die in den Teilnahmegeschäften während des verkaufsoffenen Sonntags am 19. November von 13 bis 18 Uhr verteilt werden. Sie kann aber an allen anderen Tagen auch bei der Volksbank in der Schillerstraße 14, bei der Sparkasse in der Schillerstraße 8 und der Zoznegger Straße 6 sowie bei Papier Fritz in der Hauptstraße 36 erworben werden.

Der rechteckige, grellgrüne Einkaufsgutschein ist genauso gut wie Bargeld: Auf der Rückseite sind alle Geschäfte aufgelistet, die sich an dieser ganz besonderen Kundenaktion beteiligen. Und in diesen Geschäften kann der Coupon jederzeit eingelöst und zum Einkaufen und Bezahlen benutzt werden. Fünf Euro ist jeder Bon wert - und diese Summe hat sich nach Ansicht von HHG bestens bewährt. Zu Zeiten vor dem Euro waren es zehn Deutsche Mark gewesen, doch mit der Umstellung auf die gemeinsame europäische Währung wurde der Be-

trag halbiert. So können Kunden auch Gutscheine mit kleinen Summen erwerben, und der Coupon ist als Geschenk oder kleine Aufmerksamkeit

bestens geeignet. Und wer noch einen drauflegen will und einen höheren Verkaufswert anstrebt, der kann sich mehrere Stockacher Einkaufsgutscheine besorgen.

Denn das ist Stockachs Geheimwaffe. Simone Weiß weiss@wochenblatt.net



Der Stockacher Einkaufsgutschein kann in allen auf der Rückseite aufgelisteten Geschäften eingelöst und zum Bezahlen verwendet werden. In einigen der Lose, die während des verkaufsoffenen Sonntags am 19. November zwischen 13 und 18 Uhr verteilt werden, sind die grünen, rechteckigen Coupons im Wert von fünf Euro zu finden. swb-Bild: sw



Das Geschehen am verkaufsoffenen Sonntag am 19. November von 13 bis 18 Uhr in Stockach konzentriert sich vor allem auf die Läden und Geschäfte, erklärt Bianca Duventäster von HHG. swb-Bild: sw

Die Klassiker sind wieder dabei. Natürlich. Die »Schalmeien Weibsen Stockach« (SchaWeSto) werden ihre Würstchen und andere Leckereien in der Unterstadt anbieten, die Laufnarren heizen in der Oberstadt ihre »Blitz-Küche« mit der schmackhaften Dünnele an, und ganz süß wird es am Süßwarenstand mit den zahlreichen Versuchungen. Einige Stände werden während des verkaufsoffenen Sonntags am 19. November in Stockach auf der Straße aufgebaut. Doch der Fokus der Veranstaltung liegt auf den Geschäften, erklärt Bianca Duventäster von der veranstaltenden Interessenvertretung Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG). Denn Kunden, Besucher und Gäste sollen am Sonntag, 19. November, zwischen 13 und 18 Uhr

Auf das Innere kommt es an

unbeschwert durch die Läden in Ober- und Unterstadt sowie in den Außenbezirken bummeln, shoppen, flanieren und sich umschauchen können. Beim letzten verkaufsoffenen Sonntag, am 15. Oktober, war dank eines himmlischen Angebots die Hölle los gewesen. »Die Veranstaltung war wahnsinnig gut besucht, es kamen sehr, sehr viele Kunden«, erinnert sich Bianca Duventäster an den verkaufsoffenen Sonntag, der im Oktober immer in Verbindung mit dem »Apfelfest« begangen wird. Allerdings hatten sich die Gäste vor allem auf der Straße aufgehalten, um dort die verschiedenen Attraktionen zu erleben und zu genießen. Die Geschäfte wurden weniger aufgesucht. Nun sollen sie am Zug und am Drücker sein: Am Sonntag, 19. November, verlagert sich das Geschehen in die Läden, damit auch sie auf ihre Kosten kommen. »Schließlich wird der Verkaufsoffene Sonntag ja für die Einzelhändler organisiert«, so Bianca Duventäster.

Der dritte verkaufsoffene Sonntag im Veranstaltungskanon von Stockach konzentriert sich also vor allem auf die Geschäfte. Das geschieht, wie Siegfried Endres, der erste HHG-Vorsitzende, betont, auch mit Blick auf den Volkstrauertag, der am gleichen Tag begangen wird. Ein anderer Termin sei mit Blick auf Veranstaltungen in der Umgebung und gesetzliche Re-

gelungen für die Abhaltung von verkaufsoffenen Sonntagen schwerlich zu finden gewesen. Aber aus Respekt für die Gedenkfeiern werde es keinen großen Rummel auf der Straße geben, sondern die Innenräume der Läden Schauplatz des Geschehens sein. Dort können Kunden nach Herzenslust schauen, stöbern, shoppen und schmökern. Aber die Klassiker unter den Verpflegungsständen sind natürlich mit dabei.

Simone Weiß weiss@wochenblatt.net



Auch wegen des Volkstrauertags wird es beim verkaufsoffenen Sonntag am 19. November in Stockach weniger Rummel auf der Straße geben, erklärt HHG-Chef Siegfried Endres. swb-Bild: sw

DER TOYOTA TURBO KRACHER

TOYOTA C-HR TURBO

Mehr Style. Mehr Sicherheit. Mehr Fahrspaß.

- TOYOTA SAFETY SENSE MIT VERKEHRSSCHILDERKENNUNG
- 17"-LEICHTMETALLFELGEN
- KLIMAAUTOMATIK, 2-ZONEN

ANZAHLUNG 0 €	FÜR 229 €* mtl. finanzieren	EFFEKT. JAHRESZINS 0,99 %
-------------------------	---	-------------------------------------



Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Flow 1,2-L-Turbo, 5-Türer, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe 4x2, innerorts/außerorts/kombiniert 7,4/5,1/5,9 l/100 km CO₂-Emissionen kombiniert 135 g/km. Kraftstoffverbrauch Auris 1,2-L-Turbo Edition 5+, 85 kW (116 PS), innerorts/außerorts/kombiniert 6,5/4,8/5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 125 g/km. Abb. zeigen Sonderausstattung.

* Unser Finanzierungsangebot¹ für den Toyota C-HR Flow 1,2-L-Turbo mit 6-Gang-Schaltgetriebe 4x2, 85 kW (116 PS), Fahrzeugpreis²: 24.390,00 €, abzgl. Aktionsrabatt: 4.178,76 €, Anzahlung: 0,00 €, einmalige Schlussrate: 12.682,80 €. Nettodarlehensbetrag: 20.211,24 €, Gesamtbetrag: 20.697,80 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, gebundener Sollzins: 0,99 %, effektiver Jahreszins: 0,99 %, 35 mtl. Raten à 229,00 €. ¹ Ein unverbindliches Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2017. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach § 6a Abs. 4 PangV. ² Unverbindliche Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln, per April 2017, inkl. MwSt. zzgl. Überführung. Individuelle Preise und Finanzierungsangebote bei uns.



88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78048 VS-Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.autohaus-bach-toyota.de

Wir sind Weihnachten!
blumenglöggl
kreative floristik

ADVENTSAUSSTELLUNG AM 18. UND 19. NOVEMBER BEI »BLUMEN GLÖGGL«

MIT »BLUMEN GLÖGGL« IN DIE ADVENTSZEIT



Das Team von »Blumen-Adventsausstellung« um Inhaber Rainer Glöggl freut sich auf die siebte Auflage der Adventsausstellung in der Schützenstraße 84 in Radolfzell.
swb-Bilder: Markus Poguntke

Damit die Vorweihnachtszeit so richtig in Fahrt kommt, gehört es mittlerweile dazu, der Adventsausstellung bei »Blumen Glöggl« in Radolfzell einen Besuch abzustatten. Denn das Team um Inhaber Rainer Glöggl versteht es wie kein anderes, den vorweihnachtlichen Zauber bei seinen Besuchern heraufzubeschwören. Am Samstag, 18. November, von 10 bis 22 Uhr und am Sonntag, 19. November, von 11 bis 17 Uhr geht die Adventsausstellung in der Schützenstraße 84 in ihre siebte Auflage. Hunderte unterschiedlichster

selbst gefertigter Kränze und Gestecke werden in einer familiären Weihnachtsmarkt-Atmosphäre mit über 15 liebevoll dekorierten Ständen präsentiert und zum Verkauf angeboten. Zudem locken allerlei weihnachtliche Leckereien wie Glühwein, Punsch, Bratwurst vom Grill sowie Waffeln zum Verzehr. Auch im Geschäft erwartet die Besucher auf der großen Weihnachts-Eventfläche eine große Auswahl an weihnachtlichen Geschenk- und Dekorationsartikel. »Der florale Schmuck hat im vergangenen Jahr so gut eingeschlagen, dass wir ihn auch dieses Jahr gerne wieder an beiden Tagen präsentieren«, verrät Rainer Glöggl im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Natürlich wird es auch in diesem Jahr wieder eine musikalische Umrahmung der Ausstellung geben: Am Samstagnachmittag lockt stimmungsvoller Livegesang und am Abend wird ein DJ die Besucher mit ins »Winter-Wonderland« nehmen. Kinder können sich des Weiteren am

Sonntag auf den Nikolaus freuen, der bei einer Adventsausstellung natürlich nicht fehlen darf. Der karitative Charakter kommt auch dieses Jahr nicht zu kurz: Die Einnahmen aus der großen Tombola kommen zu 100 Prozent den Radio7-»Drachenkindern« zu Gute. Auf den Gewinner der Tombola, der am Sonntag gegen 16 Uhr bekanntgegeben wird, wartet ein 500-Euro-Gutschein für eine Gartengestaltung, gesponsert von Ralph Küng, Inhaber des gleichnamigen Radolfzeller Gartenbau-Unternehmens. Der zweite und der dritte Gewinner kann sich über ein professionelles Fotoshooting beziehungsweise einen Reise-gutschein freuen. Organisiert wird die Tombola von dem Verein »Rebknorre Radolfzell e.V.«. Ferner hat Blumen Glöggl am Folge-wochenende unter dem Motto »750 Adventsideen« am Samstag, 25. November, von 10 bis 20 Uhr und am Sonntag, 26. November, von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net



Der florale Blumenschmuck war schon im vergangenen Jahr der Renner, verrät Inhaber Rainer Glöggl.



KOCH
Bäckerei und Konditorei
Steincafé
Schützenstraße 27, 78315 Radolfzell
Telefon 07732/3420
Wir suchen ab sofort oder zum nächstmöglichen Termin Bäcker/-in. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Tel.: 07732/3420,
info@bäckereikoch.de

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

Landgasthof Adler
Landgasthof Adler
Familie Jörg Zunftmeister
Bodanrückstraße 18
78315 Radolfzell-Liggeringen
Telefon 07732/95 250
www.adler-liggeringen.de
rezeption@adler-liggeringen.de
Sonntag Ruhetag

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Familie Zunftmeister und Team

B | B ZAHNARZTPRAXIS DR. BERNHART | DR. BREZAVSCEK
in Radolfzell am Bodensee

FESTE ZÄHNE an einem Tag
ein schönes Lächeln
und das ein Leben lang

Ihre Zahnarztpraxis im Millennium Tower

Ausgezeichnet von der deutschen Gesellschaft für zahnärztliche Prothetik (DGPro)

täglich von 8-18 Uhr **07732/99600**
www.zahnarzt-praxis-radolfzell.de

barrierefrei, ausreichend kostenfreie Parkplätze, Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
für alle gesetzlichen und privaten Kassen, sowie Privatambulanz
Schützenstr. 84 | 78315 Radolfzell | Tel. 07732 -99600

Landmetzgerei Bernhorst Koch

Kaiserpfalzstraße 109
78351 Bodman
Am Sportplatz 1b
78253 Eigeltingen
Mainastraße 158
D-78464 Konstanz
Vogelsangweg 1
78315 Stahringen

Mal wieder Lust auf ein richtig gutes Stück Fleisch?
Unser Weiderindfleisch ist besonders saftig, zart und voller Geschmack! Genuss pur – ob als Braten, Siedfleisch oder Kurzgebratenes! Aufgezogen von heimischen Landwirten unseres Vertrauens, ist unser Weiderindfleisch etwas ganz Besonderes.

Wir empfehlen:
· kernige Brust & Leiter für eine kräftige Suppe
· bestens gelagerte Entrecôte
· Rinderbraten, mager aus der Keule
· dicke Wade & Schulter für ein herzhaftes Rindergulasch

Lassen sie sich inspirieren, wir beraten Sie gerne!

Auf Ihren Einkauf freut sich Ihr Metzgermeister Bernhorst Koch & Team

RALPH KÜNG
Gartengestaltung

Planung, Ausführung und Pflege

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Lieferanten für die Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start im neuen Jahr.

Oberholzstraße 5, 78315 Radolfzell, Tel. (0 77 32) 95 02 34, Fax (0 77 32) 95 02 34
info@gartengestaltung-kueng.de www.gartengestaltung-kueng.de

Wir sind Weihnachten!
blumenglöggl
kreative floristik

Adventsausstellung

am Samstag 18.11. von 10.00-22.00 Uhr & Sonntag 19.11. von 10-17 Uhr

Weihnachtsmarkt mit Essen- & Getränkeständen / Adventsparty mit DJ / Stimmungsvoller Live Gesang / Präsentation Floraler Schmuck / Nikolaus

Millenium Gebäude | Schützenstrasse 84 | 78315 Radolfzell | fon: 07732 / 823 56 20 | fax: 07732 / 823 56 21 | www.blumengloeggl.de | Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr | Sa 8.00 - 16.00 Uhr

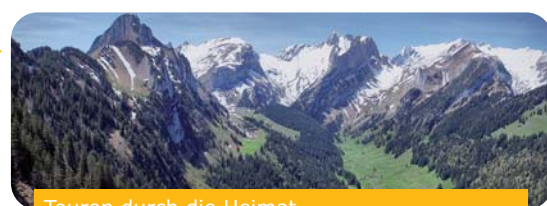


WOCHENBLATT

to go

Die App!

www.wochenblatt.net/app



Touren durch die Heimat



News mit Push Alarm Funktion



www.waswannwo.tips

Veranstaltungen in der Umgebung



HALLO SINGEN



SCHÜLER, SENIOREN & CO Sprachkurse für Senioren & Co

Lernen Sie Englisch/Französisch für die Reise in einer kleinen Gruppe mit viel Spaß. Reisekurse für Senioren Anfänger (17.01.), Wiedereinsteiger (21.11.) oder Konversationskurs (27.11.), Berufstätige (28.11.) in Singen oder Rielasingen. Außerdem Schülernachhilfe, Legasthetietraining und Deutsch für Migranten. Tel. 07731/5060442 Sabine Engel info@sprachenlernen-singen.de



STADTHALLE SINGEN

Kunst und Kulinarisches

Das Menü-Arrangement bietet Kunst und Kulinarisches zum günstigen Pauschalpreis bei ausgewählten Veranstaltungen in der Stadthalle Singen. Partner ist das Restaurant »Am Stadtgarten«. Das Menü-Arrangement kann ausschließlich bei der Tourist Information Singen gebucht werden. Weitere Informationen befinden sich auf der Webseite. www.stadthalle-singen.de



LBS IMMOBILIEN

Kompetenz rund um die Immobilie

Wer seine Immobilie verkauft, muss einige Hürden überwinden. Auf der sicheren Seite ist man mit der fachlich kompetenten Beratung vom Experten: »Gerne helfen wir ihnen dabei, Unsicherheiten oder Fragen rund um die Immobilie zu klären«, so Martin Moser und Matthias Polkowski vom LBS-Büro Singen, Hadwigstraße 7, Tel. 07731/5915050. Jetzt anrufen und informieren!



BÄCKEREI KÜNZ

Stollenträume aus der Region

Wenn es um Christstollen geht, kommt Bäckermeister Philipp Künz ins Schwärmen: »Der Hohntwieler Christstollen ist etwas ganz Besonderes. Denn den gibt's nur hier in der Region.« Traditionell und nach altem Rezept zubereitet, ist der samtweiche Stollen ein wahrhaft einzigartiges Geschmackserlebnis – und steht seinem Dresdner Original in nichts nach! www.baeckerei-kuenz.de



SPARKASSE HEGAU-BODENSEE

Faire Konditionen auch beim Gold

»Ob An- und Verkauf von Gold: wir bieten Ihnen immer faire Konditionen an«, informiert Hans-Peter Löhri, Marktdirektor Internationales Geschäft der Sparkasse Hegau-Bodensee. »Margit Klugkist und Dirk Hellmann sind unsere Spezialisten für Edelmetalle und beraten Sie gerne.« Tel. 07731 821-1520. www.sparkasse-hegau-bodensee.de



BRILLEN HÄNSSLER

Protect-Gläser zum Aktionspreis

Ob TV, Monitor, Handy, Tablet, LED-Beleuchtung: Täglich sind unsere Augen massiv blauem kurzwelligem Licht ausgesetzt, das zu Ermüdungserscheinungen, Augentränen und altersbedingter Makuladegeneration führen kann. Die neuen Protect-Gläser bieten optimalen Schutz. www.brillen-haenssler.de



INDIVIDUELL OPTIC

Designbrillen mit Tragekomfort

Designbrillen mit Tragekomfort: Das verspricht das Wiener Label neubau eyewear, bei dem die Brillen in nachhaltiger Produktion gefertigt werden. Erhältlich sind die Modelle bei individuell OPTIC. »Wer möchte, kann bei uns auch gerne einen Sehtest machen«, informiert Peter Trunk. www.individuelloptic.de



SCHÜLERHILFE SINGEN-R'ZELL

Jetzt clever lernen

Vertrauen und Wohlfühlen, das sind wichtige Bausteine für nachhaltige Lernerfolge. Dafür sorgen einfühlsam Inga Bail (nicht im Bild), Veronika Schmied (links), und Kerstin Schöttler mit Ihrem motiviertem Lehrerteam. Lernen Sie sie in der Schülerhilfe in Singen oder in Radolfzell kennen! Mehr unter schuelerhilfe.de.



SCHELLE - DER HAUS-AUSSTATTER

Heute schon Ihren Boden gegessen?

Böden gibt es viele ... Doch der Bio-boden von Schelle aus nachwachsenden Rohstoffen ist fast gut genug zum Essen. Er besteht bis zu 90% aus natürlichen Füllstoffen wie Kreide, Raps- oder Rizinusöl. PVC-frei: ohne Chlor, Weichmacher und Lösungsmittel. Spiel frei für Ihre Jüngsten! Und das Beste: Der Boden ist im Angebot. Jetzt vorbei kommen und informieren! www.schelle-singen.de



CENTRAL APOTHEKE

Keine Chance für Erkältungen

Das Powervitamin C beugt Erkältungen wirksam vor: »Zur Unterstützung empfehlen wir Cetebe Abwehr Plus Vitamin C + Zink Komplex oder apoday Vitamin C plus Zink Kapseln«, informiert Johannes Danassis. Und auch Aronia + immun versorgt den Körper in der kalten Jahreszeit mit wichtigen Vitaminen. www.centralapotheke.com



THÜGA ENERGIE SINGEN

Sparen mit Thüga FixStrom

Die Kundenberater der Thüga Energie empfehlen das neue günstige Ökostrom-Angebot »Thüga FixStrom«. Damit garantiert der Energieversorger wieder einen günstigen Festpreis bis 31.12.2019*. Kunden, die sich bis zum 31.12.2017 entscheiden, erhalten 30 € Treue-Bonus. Anfragen lohnt sich!

*) ausgenommen Änderungen bei Steuern, Abgaben und Umlagen



Angebote gültig von Donnerstag, 16.11. bis Samstag, 18.11.2017

Höri-Grünkohl
aus Deutschland, 1 kg

2.99

Höri-Endiviensalat
aus Deutschland, Klasse I, Stück

-.99

SanLucar Salatgurken
aus Spanien, Klasse I, Stück

-.99

Clementinen
aus Spanien, Klasse I, 2,3-kg-Kiste (1 kg = € 1,30)

2.99

Buko Frischkäse
verschiedene Sorten, 200-g-Becher (100 g = € 0,50)

-.99

Danone Dany Sahne
verschiedene Sorten, 4 x 115-g-Packung (1 kg = € 2,41)

1.11

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:

Schweinegulasch
1 kg

8.49

Deutsches Roastbeef
100 g

2.89

Italianische Mortadella
100 g

1.99

Blut- und Leberwurst
zum Heißmachen, 100 g

-.99

Trüffeltraum
mind. 50% Fett i. Tr., französischer Weichkäse aus Kuhmilch, mit Trüffelfüllung, 100 g

3.99

Bregenzwald Bergkäse
mind. 48% Fett i. Tr., österreichischer Hartkäse aus Kuh-Rohmilch, 100 g

1.99

Prinz Wildlachs-Filets
kanadischer Sockeye-Wildlachs, in Deutschland von Hand filetiert, 100 g

3.99

Prinz Wildlachs
gebeizt und mild geräuchert, mit einer Dillaufgabe, handgelegt – der natürliche Genuss, geschnitten oder ungeschnitten, 100 g

5.99

Aus unserem großen Sortiment:

Hengstenberg Mildessa mildes Sauerkraut
Abtropfgewicht 350 g (1 kg = € 2,83), Packung

-.99

Kühne Schlemmertöpfchen
verschiedene Sorten, Abtropfgewicht 300 g (1 kg = € 6,63), 530-g-Glas

1.99

Pircher Edelbrand Williamsbirne
40% Vol., 0,7-L-Flasche (1 L = € 18,56)

12.99

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr
E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

....nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr
E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr
Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Ärztetafel

Gesundheitsnetz
www.GNH.DE
HEGAU e.V.

URLAUB

Info@HEGAUPRAXIS.COM
Dr. med. D. Renner
Hilzingen-Riedheim
Arztpraxis ist vom **20.11. bis 01.12.2017** wegen Urlaub geschlossen.
Vertretung:
Dr. med. K. Dörflinger, Tel. 0 77 31 / 6 76 70
Praxis T. Auer, Tel. 0 77 31 / 6 70 91

Praxis Dr. med. Bettina Förg
Hauptstr. 48, 78224 Singen
Urlaub vom 20.11. bis 29.11.2017
Vertretung in dringenden Notfällen:
Fr. Dr. Fietz, Virchowstr. 10c, Tel. 79 76 60
Fr. Dr. Kloos, Worbinger Str. 55, Tel. 9 34 20
Hr. Dr. Kromrey, Ekkehardstr. 9, Tel. 6 66 68
Fr. Dr. Lutz, Freiheitstr. 15–17, Tel. 83 58 520
Dres. Oexle/Wiesendanger, Hegaustr. 2, Tel. 6 23 45
Hr. Dr. Waldschütz, Hadwigstr. 24, Tel. 8 76 60

Suchen Nachfolger für gut florierenden Hausmeisterservice ab 01.01.2018.
Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 201629 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

TRAURING-STUDIO SCHMID in SINGEN
Radolfzeller Straße 15
Riesenauswahl
über **7.000 TRAURINGE**
in jeder Preislage

Ringe	aus	333 Gold	ab 244,- €/Paar
Ringe	aus	585 Gold	ab 498,- €/Paar
Ringe	aus	750 Gold	ab 698,- €/Paar
Antrags-Brillantringe		585 Gold	ab 249,- €/Stck

Öffnungszeiten: Montags nach Voranmeldung Tel. 07731/98360
Di.–Fr. 13.30–18.30 Uhr, Sa. 9.00–16.00 Uhr
www.5000Ringe.com

WOCHENBLATT

Wir helfen hier und jetzt.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unserer Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 23. November 2017, um 19.00 Uhr**, in unseren Räumlichkeiten in der Pfaffenhäule 48, 78224 Singen laden wir alle Mitglieder des ASB Baden-Württemberg e.V. Region Konstanz/Singen herzlich ein.

Tagesordnung:

1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Annahme der Tagesordnung**
3. **Wahl der Prüfungs- und Wahlkommission**
4. **Berichte**
 - 4.1 Bericht des Vorstandes
 - 4.2 Bericht der Geschäftsführung
5. **Nachwahlen**
6. **Anträge**
7. **Verschiedenes**

Bernd Ardelt, Vorsitzender

ASB Region Konstanz/Singen, Pfaffenhäule 48, 78224 Singen
Tel.: 07731/185342, www.asb-kv-konstanz.de

JETZT BEWERBEN!

QUALITÄTSPRÜFER/IN

MESSTECHNIKER/IN

PROZESSOPTIMIERER/IN

LEICHTIGKEIT, STABILITÄT, PRÄZISION – DAFÜR STEHT DIE LEIBER GROUP.

Freuen Sie sich auf viele Entwicklungsmöglichkeiten, schlanke Strukturen sowie kurze Entscheidungswege in einem nachhaltig geführten Familienunternehmen.

Werden Sie Leichtmacher in unserem Team:

www.leiber.com



FORTSCHRITT DURCH LEICHTIGKEIT.

Radolfzell

»PVS-MEFA Reiss« im Zeitplan Richtfest am neuen Firmenhauptsitz gefeiert

Die Bauarbeiten der Firma »PVS-MEFA Reiss GmbH« auf dem Gelände rund um die Villa Clara schreiten zügig voran. Am vergangenen Mittwoch konnte das Unternehmen, welches als privatärztliche Verrechnungsstelle bundesweit 80 Mitarbeiter beschäftigt, nach einer nicht einmal fünfmonatigen Bauzeit Richtfest am neuen Hauptfirmensitz in Radolfzell feiern. Nach dem Baubeginn im Mai befand man sich deshalb optimal im Zeitplan, erklärte Geschäftsführer Michael Reiss. Insgesamt investiert »PVS-MEFA Reiss« rund sechs Millionen Euro in das Vorhaben. 62 der 81 Mitarbeiter sollen nach Fertigstellung im neuen Hauptsitz ihre Arbeit aufnehmen.

Für Oberbürgermeister Martin Staab, der dem Richtfest ebenso beiwohnte wie Wirtschaftsförderer Frank Perchtold und Thomas Nöken, Fachbereichsleiter Bauen, betonte, dass man in Radolfzell lange auf den richtigen Bauherrn für die Villa Clara gewartet habe. »Denn mit dem Gebäude verbinden die Bürger viel. In Radolfzell gibt es nahezu kein Projekt, das so schnell und gut gebaut wurde«,



Griffen beim Richtfest gleich selber zu Hammer und Nagel: Michael Reiss, Stefan Joos, Klaus Niederberger, Sparkassen-Vorstand Jens Heinert, Oberbürgermeister Martin Staab, Petra und Manfred Reiss sowie Ralf Knittel.

erklärte der Radolfzeller Rathauschef.

Auf dem Gelände in der Strandbadstraße befand sich früher der Sitz des DRK-Kreisverbands Konstanz mitsamt der Rettungswache. Zuletzt war der DRK Ortsverein und die DLRG in der ehemaligen Rettungswache untergebracht. Die denkmalgeschützte Villa Clara wird in den künftigen Campus des Unternehmens integriert werden. In den historisch akkurat restaurierten Räumen werden die Sozialräume und weitere

Büros für die Belegschaft untergebracht sein. Der Neubau soll dabei bewusst die historische Villa in den Vordergrund stellen und ihr nicht die Schau stehlen, erklärte Reiss beim Spatenstich. OB Staab betonte zudem, dass man als heimliche Umwelthauptstadt stolz sei, ein solches Bauvorhaben in Radolfzell zu haben. »Sie bieten saubere und zukunftsorientierte Arbeitsplätze«, sagte er.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Singen

Ein Denkmal mit Leuchtkraft

Die Singener Theresienkapelle bekam eine ganz besondere Würdigung zu ihrem 70. Geburtstag als ein Denkmal mit besonderer Leuchtkraft, denn durch das am 9. November 1947 fertiggestellte Bauwerk wurde die Geschichte der Zwangsarbeiter wie Kriegsgefangenen in einer Art und Weise aufgearbeitet, wie sonst nirgendwo, machten die Redner im Rahmen des Festakts und Festgottesdienstes am Sonntag in der Unterkirche von St. Josef deutlich. Da war schon die Gästeschar eine Würdigung. An die 20 Personen aus der Familie des Capitaine de Ligny, der damals 30 Monate Lagerkommandant war, und das »Depot 251« vom Hunger- zum Musterlager mit Blumenhaus, Tannen zur Weihnacht, Fußballteam, Orchester und eben der Theresienkapelle machte. Ein Enkel machte seine Bewunderung am Rednerpult deutlich: Die Kapelle sei ein Beweis einer positiven Geschichte, die 70 Jahre überlebt habe. Dass die Kapelle es durchaus schwer hatte am Anfang, nach ihrer Weihe, machte die Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Carmen Scheide deutlich: In der Pfarrei St. Josef sah man sie

Einwöchige Schließung des City-Parkhauses

Aufgrund eines Austausches der Schrankenanlage sowie einer Brandschadensanierung wird das Parkhaus im Zeitraum vom **Montag, den 20.11.2017, bis einschl. Freitag, den 24.11.2017** geschlossen bleiben. In dem genannten Zeitraum wird weder für Dauernoch für Kurzparker eine Nutzung des Parkhauses möglich sein. Ab Samstag, den 25.11.2017, kann das Parkhaus wieder regulär zu den bekannten Zeiten genutzt werden.

als »eigenmächtig erbaut«, dazu noch auf dem Werksgelände von Georg Fischer und darüber hinaus noch in schlechter baulicher Qualität. Um so dankbarer könne man der italienischen Gemeinde sein, die ab den 1960er die Kapelle am Leben erhielt. OB Bernd Häusler sieht die Kapelle als Symbol, aus dem man die Zuversicht schöpfen könne, dass Menschen eben doch aus verkrusteten Strukturen ausbrechen können. Auch



Landrätin Tamila Shevchenko hatte besondere Geschenke an Dr. Carmen Scheide zum Jubiläum der Theresienkapelle mitgebracht.

die Stadt habe mittlerweile 200.000 Euro in den Erhalt investiert, der Förderverein und viele Bürger kümmerten sich rührig um das Denkmal. Und immer wieder ging das Lob an Willi Waibel, der schon als Ministrant in der Kapelle wirkte, und die Geschichte rund um die Kapelle zu seinem Lebenswerk machte. Besonders Landrätin Tamila Shevchenko aus Koblenz dankte überschwänglich und von Herzen, denn im kommenden Jahr feiert die Städtepartnerschaft, die aus dieser Kapelle erwachsen ist, ihren 25. Geburtstag. Weihbischof Michael Gerber befand, dass diese Kapelle einen besonderen Kosmos geschaffen habe, weil die Zeit alleine keine Wunden heile. Stadtarchivarin Britta Panzer sieht die Kapelle als kulturelles Gedächtnis einer Gesellschaft, ohne das die Geschichte in der Stadt nicht auf diese Weise aufgearbeitet wurde. Und: Es ist nicht das einzige.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Mauch grün erleben

STERNSTUNDEN- SONNTAG

KOMM, GENIEßE DEINEN SONNTAG IN EINEM
MEER AUS 1000 WEIHNACHTSSTERNEN!

VERKAUFSOFFENER SONNTAG, AM 19. NOVEMBER VON 11 - 17 UHR!



FLORISTIK-LIVE VORFÜHRUNG

Schauen Sie dem kreativen Mauch-Floristenteam über die Schulter, wenn es tolle Adventsdeko anfertigt.



FANTASTISCHER MAUCH WEIHNACHTSMARKT

Jetzt neue Trends entdecken und die besten Mauch Deko-Ideen mit nach Hause nehmen!



ERÖFFNUNG DER GROßEN MAUCH-ADVENTSAUSSTELLUNG

Richtig große Auswahl handgefertigter Adventsgestecke und toller Adventskränze vom Mauch-Floristenteam.



GOURMET-PRODUKTE GRATIS PROBIEREN!

Gourmet-Berner stellt die besten Herbst/Winter-Produkte vor.



KERZENZIEHEN FÜR KINDER!

Nur am Sonntag, 19.11. können Kinder ihre eigene Kerze ziehen.



MITTAGESSEN & KAFFEE & KUCHEN

Deftiges Mittagessen und zum Kaffee hausgemachte Kuchen und Torten von der Siedlergemeinschaft Riedheim

Mauch grün erleben | Brühlstr. 12 | 78247 Hilzingen | Tel.: +49 (0) 77-31/82-28-60 |
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr & Sa. 9.00 - 18.00 Uhr | info@mauch-garten.de | www.mauch-garten.de

ANGEBOTE GÜLTIG VOM 15. - 21. NOVEMBER 2017



BUND
2,49 €
statt 2,99 €

NOBILIS, NORDMANN
TANNENGRÜN ¹⁾



STÜCK
2,99 €
statt 3,99 €

EUPHORBIA PULCHERRIMA
WEIHNACHTSSTERN ²⁾



IM FREILAND
PFLANZEN BIS ZU
70%
REDUZIERT

WEGEN UMBAU GROßER
RÄUMUNGSVERKAUF ³⁾



STÜCK
5,99 €
statt 6,99 €

AMARYLLIS MIT 2 TRIEBEN
RITTERSTERN ⁴⁾



STÜCK
18,99 €
statt 24,99 €

60 CM GROßER
DEKO-SCHNEEMANN ⁵⁾



STÜCK
9,99 €
statt 11,99 €

PHALAENOPSIS MIT 2 TRIEBEN
ORCHIDEE ⁶⁾



STÜCK AB
49,99 €
statt 69,99 €

GESCHMÜCKTER
DEKO-WEIHNACHTSBAUM ⁷⁾



NÄCHSTER
STERNSTUNDEN-
SONNTAG AM
26.11.2017

ADVENTS-
AUSSTELLUNG
MIT VERKAUF
11 - 17 UHR

1) Frisch aus der Region, versch. Sorten, ohne Deko | 2) Im 12 cm Topf mit 3 - 5 Blättern, versch. Farben. Aus eigener Anzucht! | 3) z. B. 70 % Rabatt auf Bambus und Schlingpflanzen, alle Obstbäume Stück 10 € uvm. | 4) Im 12 cm Topf, versch. Farben, ohne Übertopf und Deko | 5) Aus weichem Kuschelfell | 6) Mit 2 Trieben, versch. Farben, im 12 cm Topf, ohne Übertopf und Deko | 7) Inkl. 24 Christbaumkugeln aus Glas und LED Lichterkette sowie Universalhaken, auf pulverbeschichtetem Metall Höhe ab 115 cm, nur für Innen.

Sport-Kalender

Fußball
Oberliga Baden-Württemberg, Frauen
Sonntag, 19. November, 14 Uhr: Neckarau – Hegauer FV
Verbandsliga Südbaden
Samstag, 18. November, 14.30 Uhr: Bad Dürkheim – FC Singen
FC Radolfzell – Stadelhofen
Sonntag, 19. November, 14.30 Uhr: FC Auggen – FC Rielasingen-Arlen
Landesliga 3, Herren
Samstag, 18. November, 14.30 Uhr: FC Hilzingen – SpVgg F.A.L.
SC Konstanz-Wollmatingen – SG Dettingen-Dingelsdorf
Handball
Oberliga (BW), Herren
Sonntag, 19. November, 17 Uhr: TSG Söflingen – TuS Steißlingen
Südbadenliga, Damen
Sonntag, 19. November, 15 Uhr: SG Schenk./Schiltach – TuS Steißlingen
Schweiz
Champions League
Donnerstag, 16. November, 20.15 Uhr: Kadetten Schaffhausen – Ademar León
BBC Arena Schaffhausen
Volleyball
3. Liga
Samstag, 18. November, 13.30 Uhr: SV Fellbach II – TV Radolfzell
Oberliga, Frauen
Sonntag, 19. November, 17 Uhr: SV Böhlingen – USC Freiburg, Münchriedhalle Singen

Bike-Marathon

In die nächste Runde

Die Marathon-WM in Singen ist Geschichte, aber den Hegau Bike-Marathon gibt es natürlich weiterhin. Weniger als elf Monate nach den Weltmeisterschaften geht der Hegau Bike-Marathon am 13. Mai 2018 in seine 16. Runde und das Anmeldeportal dafür ist geöffnet. Neu im Programm: ein Gravel Race. Weitere Infos unter hegau-bike-marathon.de.

Handball, Oberliga

Langeweile gibt's nicht
TuS Steißlingen gewinnt Zitterpartie gegen Weilstetten mit 31:28

Über Langeweile können sich die Fans des TuS Steißlingen wahrlich nicht beklagen – bestes Beispiel dafür war die Zitterpartie gegen den TV Weilstetten, die dem Publikum einen spannenden Abend mit sehenswerten Toren aber auch unerwarteten Aussetzern bescherte. Bis zur 15. Minute, beim Stande von 5:5, dominierten die Abwehrreihen beider Mannschaften das Spielgeschehen. Dann kam der große Auftritt der Außenspieler Thomas Lindner und vor allem Timo Ströhle, der fast von der Toraus-Linie das Leder zur 9:5-Führung ins Netz zirkelte. Bis auf 11:7 bauten die Steißlinger ihren Vorsprung aus, ehe sie den Gegner durch eigene Fehler wieder ins Spiel brachten. Dieser bedankte sich und drehte die Partie zur 12:11-Führung. Zur Pause war mit 12:12 wieder



Timo Ströhle machte sehenswerte Tore für den TuS. swb-Bild: ts

alles offen. Den besseren Start in die 2. Hälfte erwischten die Weilstetter. Doch beim Stande von 15:15 läutete Kreisläufer Stefan Maier die beste Phase der Partie für seine Truppe ein: Ströhle, Lindner und der starke Lenny Sieck am Kreis erspielten

einen Fünf-Tore-Vorsprung zum 22:17. Und auch Rückraumshooter Maurice Wildöer traf nun wieder gewohnt präzise. Doch die Gäste gaben sich nicht geschlagen, holten auf und brachten die Steißlinger mit einer offenen Deckung in der Schlussphase noch in arge Bedrängnis. In den letzten beiden Spielminuten brachten dann Wildöer, Lindner und ein aufmerksamer Leon Sieck im Tor den verdienten 31:28-Erfolg doch noch sicher unter Dach und Fach. TuS-Trainer Jonathan Stich blieb trotz des Zittersiegs recht gelassen: »Die Taktik ging auf – unser 7. Feldspieler war unser Ass im Ärmel. Meine Jungs haben heute alles gegeben und die Vorgaben umgesetzt. Einzig an der Konzentration über volle 60 Spielminuten hapert es noch.«
Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net



► LETZTE CHANCE

Sie sind nicht mehr allzu groß, aber die Chancen auf ein Weiterkommen in der Handball Champions League sind für die Kadetten Schaffhausen weiter intakt. Am Donnerstag, 16. November, tritt der Schweizer Vorzeigecub gegen Ademar León aus Spanien an, welche in der Rückrunde der Königsklasse noch verlustpunktlos geblieben sind. Für León ist ein Sieg ebenso Pflicht wie für die Kadetten, die sich zu Hause in der BBC Arena noch keine Blöße gegeben haben. Anpfiff der Begegnung ist um 20.15 Uhr in der BBC Arena in Schaffhausen.

Volleyball, Damen

Allen Grund zu feiern

Die Oberliga-Damen des SV Böhlingen holten beim ASC MA-Feudenheim mit einem klaren 3:0-Sieg (18:25, 23:25, 23:25) drei weitere Pluspunkte. Viel zu feiern gab es beim Auswärtsspiel der SVB-Damen in Mannheim, wo es ein erstes Aufeinandertreffen mit dem Aufsteiger gab. Auf der langen Hinfahrt hatte man genügend Zeit, auf den Geburtstag der Mittelangreiferin Katja Maier anzustoßen, aber auch auf dem Spielfeld lief es bestens. Bis auf zwei kurze Phasen der Unkonzentriertheit war Trainer Karl Laber mit dem Auftritt seines Teams zufrieden; das nächste Heimspiel ist am Sonntag, 19. November, 17 Uhr, in der Münchriedhalle in Singen gegen USC Freiburg. Infos unter www.sv-bohlingen.de.

Volleyball



Nichts zu holen: Simon Schoch von den Volleys. swb-Bild: ts

Nichts zu holen
Untersee Volleys verlieren klar

Am 6. Spieltag der Dritten Liga Süd gab es für den TV Radolfzell nichts zu holen. Gegen einen starken TSV Mimmenhausen haben die Untersee Volleys ihr Heimspiel deutlich mit 0:3 verloren. »Wir haben alles versucht, aber leider nicht geschafft, zumindest einen Satz zu gewinnen. Mimmenhausen hat verdient gewonnen«, zollte Volley-Coach Antonio Bonelli dem Gegner Respekt. Am Samstag geht's zum richtungsweisenden Spiel nach Fellbach. redaktion@wochenblatt.net

Kunstturnen

Den Titel im Visier
StTV Singen gewinnt gegen Schiltach

Vor einer imposanten Zuschauerkulisse konnte der aktuelle Tabellenführer StTV Singen vor vollen Rängen gegen den Drittplatzierten, TV Schiltach, in der 2. Kunstturnbundesliga Süd überzeugen und durch eine homogene Mannschaftsleistung mit 50:34 Scorepunkten seinen sechsten Sieg im sechsten Wettkampf einfahren. Das Geräteergebnis konnte mit 8:4 Gerätepunkten ebenfalls der Gastgeber für sich beanspruchen. So hat das Turn-Team Singen um Trainer Axel Leitenmair einen großen Schritt in Richtung Titelverteidigung getan. Sollte Singen bei der letzten Begegnung der Saison am 18. November beim TSV Buttenwiesen als Sieger hervorgehen, so wäre dies der zweite Meistertitel in



Dominik Grandl am Pauschenpferd. swb-Bild: StTV Singen

Folge und die Turner können am 9. Dezember in Schwäbisch Gmünd erneut den Aufstiegs-wettkampf zur ersten Bundesliga in Angriff nehmen. redaktion@wochenblatt.net

0

RADIKAL · REDUZIERT! · RADIKAL

POLSTER
LAGER
VERKAUF

Radikal reduziert da Muster- und Messeware · Sonderposten · Auslaufmodelle · Einzelteile · leicht beschädigte Modelle

Wohnparc Stumpp · Am Rosenberg 3a · D-78333 Stockach
Telefon +49 77 71 80 09-0 · www.wohnparc-stumpp.de

13.11. bis 25.11.

NUR VOM
Ehemaliges ARO Gebäude

Montag bis Freitag 09.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 09.00 bis 18.00 Uhr

stumpp

G.WURST

küchenstudio

WWW.SELIGER-BRANDS.COM



Leistung aus Leidenschaft.

Erleben Sie bei uns auf insgesamt 1.600 qm klimatisierter Ausstellungsfläche in lichtdurchflutetem, wohnlichem Ambiente 30 hochwertige Küchen und mehr. Wir führen moderne Küchen, die lange Jahre dem Zeitgeist entsprechen. Unsere Auswahl reicht vom Einsteigermodell bis zur Exklusivküche und von der Landhausküche bis zur puristischen Designerküche.

Leicht, Eggersmann und Nobilia sind unsere Top-Marken unter den führenden Küchenherstellern. Speziell die Marke Eggersmann ist in Sachen Steinküchen und Edelstahlküchen nahezu unschlagbar.

**Besuchen Sie uns!
Verkaufsoffener Sonntag
am 19.11. von 13 – 18 Uhr**

www.kuechenstudio-wurst.de

Seerheinstraße 8 · 78333 Stockach · Im Gewerbegebiet Blumhof – gegenüber BMW Auer
Telefon +49 (0) 77 71 - 63 499 - 50 · info@kuechenstudio-wurst.de · www.kuechenstudio-wurst.de

G.WURST – küchenstudio



Termine

Singen

Das Handharmonika-Orchester veranstaltet am Sa., 18.11., 20 Uhr in der Rossberghalle in Wahlwies sein Herbstkonzert. **Selbsthilfegruppe Asthma und allergische Atemwegserkrankungen** trifft sich Mo., 20.11., 19 Uhr im Vesperstübli Linderhof in Worblingen. Info: 07731/24253.

Bipolare Störungen (manisch-depressive Erkrankung): monatliche Gesprächsgruppe für Angehörige in Singen. Kontakt und Infos: 07731/794869 oder 0179/1164888, E-Mail: sh.angeh.bipol.kn@gmx.de.

Die RLS-Selbsthilfegruppe trifft sich am Do., 23.11., 17 Uhr im Vereinsheim Hammer, Mühlenstr. 21, Singen (hinter dem Gasthaus Gems). Infos: 07733/7376.

Der Landesseniorenverband Südbaden im BLHV lädt zur Mitgliederversammlung am Do., 16.11., 13.30 Uhr in das Gasthaus Kranz, Römerstr. 18, Hüfingen-Behla ein. Ab 15 Uhr treten das »Kabarett d'Hödinger Rohrspatzen« auf. **Informationsabende für werdende Eltern** an der Frauenklinik des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen mit Kreißsaalführung, Mi., 15.11., 22.11., jeweils 19.30 Uhr, Treffpunkt Eingangshalle. Organisation: Chefarzt Dr. Lucke.

Gottesdienste in der Autobahnkapelle: So., 19.11., 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: Sa., 18.11., 9 Uhr, Eucharistiefeier; So., 19.11., 10 Uhr, Offener Himmel, Wortgottesfeier.

Der damals führende Handyhersteller Nokia habe vor zehn Jahren den Wandel zum Smartphone verschlafen, warb Dr. Florian Ilgen bei der Abendgesellschaft von Singen Aktiv mit dem Titel »Change it! Wie man mit Leidenschaft vom Wandel profitiert« deshalb für Veränderungen, die nahezu jeder Mensch befürworte und doch so wenige umsetzen. Zumindest die 577 Gäste in der bis auf den letzten Platz besetzten und festlich dekorierten Stadthalle folgten gespannt seiner unterhaltsamen Mischung aus eingängigen Unternehmertipps und Gedankenspielen.

Dabei ließ der »Top 100 Redner« Dr. Ilgen, der erfolgreich mit seinen Methoden durch Deutschland tourt, bloß durch Gedankenkraft die an sich kürzeren Mittelfinger nachwachsen, machte den Anwesenden zahlreicher Singener Unternehmen deutlich, dass sie unterbewusst ihr Auto lenken, denn ansonsten würden sie es in den Graben fahren und konnte zu guter Letzt sogar noch den Namen des Mannes erraten, an den eine junge Frau gerade dachte, die er auf die Bühne zu sich rief. Weniger spektakulär waren die Ausführungen des Gedankenlesers Ilgen zum Unterbewusstsein und seiner Auf-

forderung, einen Wandel immer mit Leidenschaft und Präzision anzugehen. Der Vorstandsvorsitzende Dr. Gerd Springe ergänzte, dass bei Singen Aktiv als Erfolgsrezept hinzukäme, dass man seit dem Beginn vor 15 Jahren keine Fluktuation kenne. Beeindruckend waren die wirtschaftlichen Zahlen des »Chancenstandorts Singen«, die er gemeinsam mit Claudia Kessler-Franzen den Gästen der Abendgesellschaft präsentieren konnte. Beispielsweise das »Bruttoinlandsprodukt von Singen« ist inzwischen auf den Schätzwert von mehr als 1,8 Milliarden

Euro angewachsen. Mit einem Volumen für größere Investitionen aus den letzten beiden Jahren und mit den beschlossenen Volumina für die anschließenden zwei Jahre – von zusammen über 300 Millionen Euro – wird Zukunftssicherung durch die Unternehmen am Standort Singen betrieben. »Vor 15 Jahren gab es in Singen 21.800 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aktuell sind es 3.700 mehr. Das ist überraschend gut! Und das ist rein rechnerisch gleichbedeutend, als hätten sich drei Großbetriebe von der Durchschnittsgröße unserer fünf bestehenden neu bei uns angesiedelt«, rech-

nete Dr. Springe vor. Erfreulich wurden auch jährliche Energieeinsparungsziele zwischen zwei und fünf Prozent vereinbart. Zur Zeit werde zudem intensiv geprüft, ob eine Zusammenarbeit mit der Konstanzer Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung in Singen möglich sei und ob die Etablierung eines Schülerforschungszentrums realisiert.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Radolfzell

Jan Hus - eine Oper ohne Szene

Am Sonntag, 19. November, findet um 17 Uhr in der evangelischen Christuskirche eine Aufführung des dramatischen und nahezu vergessenen Oratoriums »Jan Hus« von Carl Loeuwe statt. Die Bezirkskantorei Überlingen-Stockach gedenkt hiermit einem der berühmtesten Wegbereiter der Reformation. Eine weitere Aufführung findet am 18. November um 19.30 Uhr in der Franziskanerkirche in Überlingen statt. Es

musizieren gemeinsam »chorus laetitia«, das Heinrich-Schütz-Vokalensemble, Collegium musicum Singen und ein Bläserensemble. Solisten sind Dorothea Randecker, Sopran, Bernhard Scheffel, Tenor, Amadeus Bartsch, Bass und weitere Solisten aus dem Vokalensemble. Die musikalische Gesamtleitung hat Bezirkskantor Thomas Rink. Der Eintrittspreis wird vom Zuhörer selbst festgelegt. redaktion@wochenblatt.net

Konstanz

»In den Rückspiegel schauen«
Konstanz feiert 600 Jahre Papstwahl

»Das Konzilgebäude ist quasi unsere Sixtinische Kapelle«, scherzte der Konstanzer Oberbürgermeister Uli Burchardt, als er den Päpstlichen Sondergesandten Kurt Kardinal Koch, den Apostolischen Nuntius, Erzbischof Nikola Eterovic, sowie den Freiburger Erzbischof Stephan Burger im Konzil begrüßte. Das Stadtoberhaupt spielte damit auf die einzige gültige Papstwahl der Geschichte, die nördlich der Alpen stattgefunden hat, an. Das 600. Jubiläum dieses bedeutenden Anlasses wurde am Wochenende direkt am Ort des Geschehens, im Konzilgebäude, groß gefeiert. Nachdem sich die drei Vertreter der katholischen Kirche gemeinsam mit dem evangelischen Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh und der Kultusministerin des Landes, Susanne Eisenmann, in das Goldene Buch der Stadt eingetragen hatten, ging es in den oberen Saal des Konzilgebäudes, wo unter den dicken Eichenbalken, unter denen auf den Tag genau vor 600 Jahren, am 11. November 1417, die Kardinäle Papst Martin V. gewählt hatten, bereits zahlreiche Besucher und geladene Gäste

warteten. In seiner Begrüßungsrede ging OB Burchardt auf den einheitsstiftenden Charakter dieser Papstwahl ein, schließlich war Europa davor durch das Abendländische Schisma gespalten gewesen. »In einer Zeit, in der die Europäische Einheit alles andere als selbstverständlich erscheint, ist es gut, auf solch ein Einheit stiftendes Ereignis schauen zu können«, so Burchardt. Auch Kultusministerin Eisenmann, die als Vertreterin für den in Berlin weilenden Ministerpräsidenten zum Festakt gekommen war, betonte die Bedeutung eines solchen Rückblicks. Genau wie das Gedenken am 500. Jahrestag der Reformation gebe so ein Anlass die Gelegenheit, aus der Vergangenheit Impulse für die Zukunft zu gewinnen, so die Ministerin. Kurt Kardinal Koch, der den Festvortrag über die Bedeutung der Wahl Martins V. hielt, überbrachte der Stadt herzliche Grüße von Papst Franziskus. Koch gab der Ministerin recht im Hinblick darauf, dass die Ereignisse der Vergangenheit wichtige Impulse für die Zukunft geben können. »Es ist wie beim Autofahren. Wenn man

überholen will, muss man zuerst in den Rückspiegel schauen«, scherzte er. Im Hinblick auf die Ökumene betonte er, dass es sehr wichtig sei, dass man nicht versucht sich auf den kleinsten gemeinsamen Nenner zu einigen, sondern Kompromisse auf Basis der jeweiligen Stärken findet. Das Papsttum müsse dabei die Rolle eines »Promotors« der Einheit werden, so Koch. Im Anschluss an den Festakt zogen alle Beteiligten in einer langen Prozession vom Konzilgebäude über die Markttätle hin zum Münster, wo der offizielle Festakt durch einen ökumenischen Festgottesdienst seinen Abschluss fand. Die Festpredigt hielt ganz im Zeichen der Ökumene Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh. Nachmittags gab es im und um das Konzilgebäude noch ein umfangreiches Programm für die breite Öffentlichkeit rund um das Thema Papstwahl in Konstanz.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net



Hilzingen

Die Schule kennenlernen

Die Christlichen Schule im Hegau lädt am Donnerstag, 16. November, von 15 bis 17 Uhr alle Interessierte ein, die Schule mit ihrer gemütlichen Cafeteria kennenzulernen. Dort werden leckere Kaffee- und Teespezialitäten sowie feine Kuchen von einem Schülerteam angeboten. Die Schulleitung und Kollegen informieren ab 16 Uhr über das Konzept der Schule und zeigen

den Besuchern Schule und Kita. Die Christliche Schule im Hegau ist eine Gemeinschaftsschule mit den Jahrgängen eins bis zehn und den Abschlüssen: Mittlere Reife und Hauptschulabschluss, ab dem Schuljahr 18/19 startet die gymnasiale Oberstufe. Infos unter www.cs-bodensee.de oder unter Telefon 07731/187180.

Dingelsdorf

»Eine Million Sterne«

Jedes Jahr ruft Caritas International zur Aktion »Eine Million Sterne« auf. Dieses Jahr erstrahlen am 18. November in ganz Deutschland Plätze im Kerzenlicht, um auf Menschen in Not aufmerksam zu machen. So auch vor der Kirche St. Nikolaus in Dingelsdorf. Die Aktion startet um 17.30 Uhr mit dem gemeinsamen Anzünden der Kerzen. Um 18 Uhr beginnt der festliche Gottesdienst. redaktion@wochenblatt.net

– Präsentiert vom Singener WOCHENBLATT –

Kulturförderkreis
Singen-Hegau e.V.

Einladung

zur festlichen Verleihung der

Kulturförderpreise 2017

und der

Anerkennungspreise 2017

am Freitag, 24. November 2017, 20.00 Uhr
in der Stadthalle Singen

Die Preisträger werden erst an diesem Abend bekannt gegeben.

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger
unserer Landschaft herzlich ein. Eintritt frei.

Parkmöglichkeiten u.a. im Parkhaus der Stadthalle.

U. Graf-Boos
1. Vorsitzende

Marcel Da Rin
2. Vorsitzender

Philipp Roth-Schuler
Schatzmeister

Nicolai Unseld
Schriftführer

Wir danken dem Singener Wochenblatt für die Unterstützung.



JOBS BEI COWA!

www.cowa.de/wir-suchen.html



Die Gebäudedienstleister

IMMOBILIEN

Wir suchen für unsere geprüften Kunden Wohnungen und Häuser aller Art im Raum Singen und Umgebung. Schnelle Abwicklung möglich.

MVI-Immobilien
in Singen 0170/8 06 91 43



KS

Hausbau GmbH

Jetzt in Ihrer Region:

Sichern Sie Ihr Geld

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

ab 150.000 € mit 4-5 % Rendite!

Staatlich abgesichert! Miete auch bei Leerstand! Kein Verwaltungs-/Betreuungsaufwand! Provisionsfrei!

Jetzt informieren:

☎ 07158-986934, www.caresol.info



Einladung zur Offenen Besichtigung
Sonntag, 19. November, um 13.00 Uhr
Hilzingen-Riedheim, Bergstraße 9

- 3-Familienhaus in idealer Lage
- für Eigenbedarf oder Kapitalanleger
- Gesamtwohnfläche ca. 249 m²
- Baujahr ca. 1976, Gas-ZH
- Energieverbrauchsausweis, 131 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse E
- EG/OC vermietet, DG-Wohnung freil
- Miete p.a. bei Vollvermietung 17.000 EUR
- 1 Garage, 2 PKW-Stellplätze
- Kaufpreis: 385.000 EUR

Monika Schweizer
Telefon 07731 8203-286
Monika.Schweizer@immobilienvermittlung-bw.de

BW-Bank Immobilien

August-Ruf-Straße 26
78224 Singen

Telefon 07731 8203-286

Telefax 07731 8203-296

www.bw-bank.de/immobilien

immobilien@bw-bank.de

Baden-Württembergische Bank

GUTSCHEIN € 500



für ein Immobilien-

GUTACHTEN zu unserem 25-jährigen Jubiläum bis 30.11.17

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands.

Für den Verkäufer

KOSTENNEUTRAL!

Für Sie VOR ORT in:

SINGEN + Hegau RZ + Höri

KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau

Gerhard.Hammer@

ImmobilienBodensee.eu

Tel. 07731 62047 · Fax 62049

2½ Zimmer, Hilzingen, Riedheimer Straße 16

Erstbezug Neubau KfW 55, barrierefrei, Lift, im 1. OG, 65 m², an solvente Mieter ohne Haustiere, ab 01.02.2018. Kaution 2 MM, NM 500,- + 2x TG 100,-

Tel. 07739/1613



Einladung zur Offenen Besichtigung
Sonntag, 19. November, um 11.00 Uhr
Überlingen am Ried, Brunnenstr. 17

- Individuelle 3-Zi.-DG-ETW
- schöner Schnitt, WG-geeignet
- Baujahr ca. 1990
- Wohnfläche ca. 103 m²
- Gas-ZH, Energieverbrauchsausweis, 127 kWh/(m²a)
- Einbauküche, TL-Bad, Loggia
- Carport
- sofort beziehbar!
- Kaufpreis: 239.000 EUR

Monika Schweizer
Telefon 07731 8203-286
Monika.Schweizer@immobilienvermittlung-bw.de

BW-Bank Immobilien

August-Ruf-Straße 26
78224 Singen

Telefon 07731 8203-286

Telefax 07731 8203-296

www.bw-bank.de/immobilien

immobilien@bw-bank.de

Baden-Württembergische Bank

BW|Bank

LIVING HAUS.
DAS SICHERE
AUSBAUHAUS-KONZEPT

Alles was (D)ein Zuhause ausmacht:

- Über 500 Grundrisslösungen
- Top-Qualität - made in Germany
- 24/7 Beratung-Service
- Profi-Ausbau Coaching

Ihr Hausbaupartner der Region:

Klaus Kahlert
78592 Egesheim · Bärastr. 17
Tel. 0160 / 287 60 65
info@livinghaus.de



livinghaus.de

DEIN ZUHAUSE.

Suchen für unsere Kunden zum Kauf:

Haus mit Garten & Garage oder Carport in familienfreundlicher Wohnlage.

Rufen Sie uns an !

www.biv.de

Tel. 07376 960-0

IMMOBILIENHAUS

für Baden-Württemberg seit 1977

MIETGESUCHE

1 ZIMMER



Menschen helfen e.V.

sucht im Raum Singen

I- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN

für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).

Tel. 01 57 52153539.

1 Zi.-Whg., Si./ Umgeb.

R'zell, gesucht, T. 0151-46445533

Arzt sucht 1 Zi.-Whg.

für Nachtdienste. Brauche dring. günstige, dauerhafte Übernachtungsmöglichkeit mit WC u. Du. in der Nähe der Hegau Klinik Si., (max. 5 km Entfernung), Zustand egal, kann die letzte Bruchbude sein, aber max. 300.-/mtl., 0152-34252437

Suche kl. 1-Zi.-Whg.

i.R. Stockach. Tel. 07771-877910

1 kl. Zi., Si./ Umgeb.

R'zell, gesucht, T. 0151-46445533

2 ZIMMER

2 bis 2,5 Zi. Whg.

in Eigeltingen, Stockach und Umkreis v. 20 km, mit Blk. u. Garage von jungem Paar gesucht. Tel. 0160/94919548

2 Zi.-Whg., im Hegau

von jg. Fam. ges., auch rep.-bed., WM bis 500.-, Tel. 07732/54043

2-3 Zi.-Whg., Si./Umgeb.

mit Blk. u. EBK, von solventer Sie, aleinst., NR, k.HT, ab sofort ges.,Tel. 0174-3177283

Suche 2 Zi.- Whg.

in Singen/Umgeb. Habe langj. feste Anstellung. Tel. 0162-8573926

3 ZIMMER

3-4 Zi.-Whg. mit Garage,

R'zell, von dt. Pflegefachkraft ges., bietet Hilfe bei Haus- Garten- Seniorenbetreuung, Tel. 0172-4507092

3-4 Zi.-Whg., Mühlingen

u. Umgeb. von berufst. Paar dring. ges., NR, k.HT, 152-59778148 ab 17.30 Uhr, wohnung@c3605.de

3 Zi.-Whg. gesucht

Raum Si., ca. 75 m², Garage, Terr. u. Nutzgarten wären ideal, v. berufst. Raumausstatter, NR, k. Kinder, k.HT, Renovierungsarbeiten können selbst ausgeführt werden. 0170-6149019, spiderling@aol.com

4 ZIMMER UND MEHR

3,5 - 4 Zi.-Whg. gesucht

von Ehepaar 36/38 m. Kind (3 M.) zw. Sto. u. Si., T. 0160-90638202

4 Zi.-Whg., Si./Umgeb.

von alleinerz. Mutter mit 3 Kindern dringend gesucht, WM bis 900.-, Tel. 0152-02889727

SONSTIGE OBJEKTE

Günst. Lagerhalle

oder Scheune ges., 0171-9002225

Suche Werkstatt/Atelier

Raum Hegau/Bodensee, zur Miete o. Mitbenutzung, 0152-25735890

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg., Worblingen

voll möbl., WM 450.- + KT 900.-, Tel. 0170-7627342

1 Zi.-Whg., Si., 30 qm,

nähe Krankenhaus, EBK, KM 300.- + NK, westside2017@mail.com

2 ZIMMER

2,5 Zi. Whg., Sto.-OT

85 m², Bad, Küche, Terrasse, ZH, und Schwedenofen, KM 600.-, Zuschriften unter 116350 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5 Zi.-DG-Whg.,

im 6 FH, Bietingen, 60 m², KM 395.- + EBK 40.- + Garage 40.- + NK + KT, ab 1.2.18, 07731/48113

2 Zi.-Whg., Singen Süd,

gepflegtes Hochhaus, 11. Stock, 65 m², Küche, Bad, Ost-Blk., KM 480.- + NK + Garage, ab sofort. Zuschriften unter 116353 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg. R'zell

73m², m. Bad m. Du.+ Badewanne, sep. Vorraum, m. EBK, FBH, Mamorboden, mit Kfz-Stellpl., ab 01.02. od. früher WM 750.- € Tel. 0175-4168533

Möblierte 2 Zi.-Whg.

nähe Singen, befristet an 1 Person, NR, zu verm. Tel. 07731/49504

3 ZIMMER

4 Zi.-Whg., ca. 72 qm

in Mühlh.-Ehingen, 07531-97073

Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie

Wieland

UMZÜGE NAH UND FERN

Rufen Sie an. ☎ 077 31- 6 25 35

3 Zi.-DG-Whg.,

Steißlingen, 95 m², KM 550.- + NK, Tel. 0151-20177403

3,5 Zi.-Whg., Engen

Altbau, 1.OG, Küche, Bad, WC, ca. 90 m², ab sofort, KM 500.- + NK, Zuschriften unter 116352 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

EFH in Gottmadingen

ab 1.2.18 zu verm., Erstbezug, 106 m², 4 Zi., Bad, Gäste WC, Terr. mit kl. Garten, Garage, KM 1.200.-, Zuschriften unter 116349 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen

in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Lagerräume?

www.stein-am-rhein.com

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Haus oder Grundstück

von netter junger Familie in Singen und Umg. zum Kauf ges., Tel. 0152-54105215

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3 Zi.-ETW, Si./Nord

Bj.67, 65 m², Blk., Küche, Bad/WC, Flur, Abstellr. im UG u. DG, Gas, VB 112.500.-, Liohtextor@web.de

Große 3 Zi.-ETW. als

Kapitalanlage, Altersversorgung, 4-5% Mietzins in RZ-Böhringen. Kein Makler. T. 07732-54934 v. 17-20h.

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!

Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz.

Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.

Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90

j.blumer@bk-baukonzepte.de

Grundstück

zwischen Engen u. Si. zu verpachten, ca. 350 m², geeignet z.B. für mobiles Haus, Tel. 0176-55933268

FE-WHG./-HÄUSER

Ludwigshafen

Schöne Fe-Whg., neu, modern eingerichtet, 1 Zi., Blk., Seesicht, an Einzelperson, NR, ab sofort bis 30.04.18 zu verm., WM 420.-, Tel. 07773/5429

Ferienwohnung

in Böhringen, ab sofort zu vermieten bis Ende März, Tel. 07732-802236 oder 07732-8023129

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellplatz in TG

im Doppelparker, ab sofort zu vermieten, 30.-/mtl., 0151-17813949

Stellplatz in Singen

Ringstr., zu vermieten. € 30.-/mtl. Tel. 07731-909393

Garage in Friedingen

Beuren od. Volkertshausen ab sof. o. später zu mieten gesucht. Tel. 0174-6781789

Stellplatz günstig

abzug., Tel. 0157-30412290

Finden und gefunden werden

LANDMASCHINEN

Bauernwagen

2-Achser, Marke Hirth, älters Bj., wenig gebraucht, s.gut Zustand, 500.-, Tel. 07731/22343

WOCHENBLATT

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



SWB-FAMILIENMAGAZIN



TEILAUSGABE:

NKD Service

Neukauf-Markt Sulger

Kaufland Radolfzell

Kaufland Tuttlingen

Kaufland Überlingen

Bosch Service Stefan Sigwarth

Bosch Service Singer

HEM expert

Wohnwerte Schütz

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Wir bauen für Sie!

KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen. Wir bauen für Sie in Deutschland und in der Schweiz.



KS

Hausbau GmbH

M a s s i v - H a u s - P r o g r a m m



Akzent / 189,00 m² 352.900 €



Cube / 181,00 m² 395.000 €



Esprit Trendline / 124,00 m² 258.700 €

M a s s i v - H a u s - P r o g r a m m



Karat / 213,00 m² 399.900 €



Linea / 160,00 m² 331.900 €



Maxime / 224,00 m² 467.900 €

M a s s i v - H a u s - P r o g r a m m



Select / 142,00 m² 318.500 €



Signum / 152,00 m² 272.500 €



Vita Pult / 123,00 m² 272.900 €

Schlüsselfertig: inklusive Bodenplatte, 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung u. Rollläden, 5-Phasen-TÜV-Prüfung, Gas-Solar-Zentrale, Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie Premium-Markenausstattung in den Bädern. Jedes Haus wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und ausgestattet.

Wir bauen für Sie!

Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen

Tel: 07731 / 18 23 55

www.ks-hausbau.de

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

Ecksofa blaugrau
gemustert mit Schlaffunktion, Wohnzimmertisch, Kaltschaummatratze mit Rost 1 x 2 m, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/926907

Schöner Schaukelstuhl
(intakt) zu verschenken. Tel. 07732/7796

Waschmaschine,
Geschirr, 3er Couch, 2 Sessel, Tisch, an Selbstabholer zu versch, Tel. 07731/54140

Alpin- u. Langlauf-Ski
jeweils mit Stöcke, Schuhe und Bindung, f. Größe 1,60m, 60 kg zu verschenken. Tel. 0176-64342093

Bilderrahmen
teilw. aus Holz, 60 x 70 cm, Fernsehglastisch H: 55, B: 110, T: 40 cm, Kinderbücher, Gehefte, div. Kleinteile, an Selbstabholer zu versch., Tel. 07732/941225

Beistellherd
H: 78 B: 42 T: 60 cm, emaillierter Zimmerofen H: 72 B: 35 T: 28 cm, beides mit Holz/Kohle, an Selbstabh. zu versch., 0157-70778652

4 SR mit Alufelgen
für Ford Escort, 185/60 R14 82H, in Hilzingen, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0151-54079015

Kaminsteine
und Brennholz an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0163-9227287

2 Kleiderschränke
3-türig, massiv Holz, 50er Jahre, 2-sitzer Sofa, 2 Sessel, neuw., versch. Kleiderbügel, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07733/1015

Herren Mountainbike
28 », PC inkl. 19 » Flachbildschirm, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07736/9219930

Fernsehschränkchen
mit 2 Türen, 1 Schubfach und Ablage, Eiche Hell massiv zu verschenken. Tel. 07732-9407966

Dunstabzugshaube,
Backofen, beides Miele, Standherd, Kühlschrank, Eichenpanelen, Hängeschränke, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07739/5400 ab 18 h

2 hellrote Kätzchen
an Selbstabh. zu versch., (in gute Hände) Tel. 0175-4711267

2 große Philodendren
zu verschenken. 07771/9188761

Gr. 5-tlg. Küchenbuffee
ält. WZ-Schrank, 5-trg. m. Glaseinsatz,ält. Schlafzi., div. einzelne Möbel, kl. Schreibtisch hell, zu verschenken. Tel. 07732-10253

Schlauchboot
leicht defekt, an Selbstabholer zu versch., Tel.07733/8480

STELLENANGEBOTE

CHIFFRE-ANZEIGEN
Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.
Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.
Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das WOCHENBLATT zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.
Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

WOCHENBLATT

London Aupair-Nanny
20- 65 J. für minimum 1 Jahr gesucht, für ein 7 Monate altes Baby, fantastische Stelle, sgt. Gehalt, außergewöhnliche Wohnlage im Zentrum. Wir rufen sofort zurück, Tel. 0044/7710319031, rt321@aol.com

Reinigungskraft
in Friedingen von Privat gesucht. Welche sorgfältig und gründlich arbeitende deutsche Frau hat Interesse? Tel. 07731/955434

Putzhilfe gesucht
3 Std./Wo. in Privathaushalt nach Ach. € 10.-/Std. in bar. 07774-446

Praktikumstelle m/w
in Reitschule u. Reitstall einschl. Kinderbetreuung und Umgang mit Pferden ab sof. frei in STO-Wahlwies bei Fam. Nusser. 07771/3598

Wer repariert
Pferdelederzeug? Tel. 07771/3598

STELLENGESUCHE

Malararbeiten, Renov.,
Umzug, Garten, u.a. gesucht, günst. + zuverläss., Tel. 0160-8432431

Streichen, tapezieren
u. Renovierungen, Handwerker sucht Zuverdienst, 0152-53817538

Frau sucht Putzstelle
3-5 Std./Wo., in Gottm/Umgeb., zuverl. u. erfahren, gt. Deutschkenntnisse. Zuschriften unter 116348 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ex. Krankenschwester
(60) i.R. sucht i. R. R'zell/Umgebung, nach einer verantwortungsvollen Aufgabe. Einsame u. alleinstehende Senioren/innen in ihrem Alltag zu begleiten u. unterstützen bei Freizeitgestaltung, Arztbesuch, Einkaufen u. ebenfalls bei kl. Handreichungen im Haushalt. Freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 0151-75090582

Fliesenleger u. Maler
sucht Nebenjob. 0176-43279673

UNTERRICHT



Bessere Noten in der Schule:

Einzelnachhilfe
– zu Hause –
im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.

ABACUS
Nachhilfe GmbH
Tel. 0 75 31/69 27 55

www.abacus-nachhilfe.de

Note 1,8
bester Notenrang
INFRATEST August 2007

TIERMARKT

Lieber Familienhund
aus Sl., an tierliebe Fam. mit Erfahrung, Garten/Terr. aus Zeitgründen abzugeben, er ist 6 J. u. Menschen gewohnt, dondo@t-online.de

ENTLAUFEN

Kätzin Lilly



seit 31.10. verschwunden. Belohnung Tel. 07732/6406

VERSCHIEDENES

Wer verschenkt oder
verkauft günstig Flachbildfernseher, Tel. 0151-46445533

Briefmarken
Neuausgaben von 1991- 2014, Sätze komplett, ungestempelt, VB, Tel. 07731/919447

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Am 19.11. von 10-13 h
Gottmadingen, St.-Georg-Str. 1/1, Einrichtungsgegenstände, Schuhe, Kleidung, Kinderartikel u.v.m.

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Kühlschrank
mit Gefrierfach, neuw., 60.-; Kondensstrockner neuw., 100.-; E-Herd gut gepfl., 30.-; Radio/CD-Player im Retrostil, 50.-; Ehebett Holz mit Matratze u. Rost, 30.-; Wohnzimmerschr. rustikal, 30.-; Heimtrainer Kettler neuw., 140.-; 07731/54140

EINFACH SO

Mann 58
schlank, sportl. sucht sehr reife, gepfl. u. vernachlässigte Sie f. aufr. Stunden o.f.i. Ein paar Zeilen von Dir und wir sehn uns! Freu mich!

Zärtlicher Mann, 55 J.,
aus Raum Tuttlingen, su. vollbusige Frau von 45 bis 75 J., die bei ihm glückliche heiße Stunden erleben will, Tel. 0162-3655832

Mauch Gartencenter
Hilzingen, symp. Mann kaufte Ende Mai 2 Zucchini-Pflanzen, auf dem Parkplatz - nette, kurze Unterhaltung. Würde Sie gerne kennenlernen, wenn Sie ungebunden sind. Bitte mit Bild-Zuschrift unter 116354 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

DIENSTLEISTUNGEN

Scheibe Kaputt?

GUT RÄDLE
DER GLAS- UND SPIGELSPEZIALIST

REPARATUREILDIENT TEL. 07731/6 80 88



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.
Baden-Württemberg

www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen



www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

IMMER EIN
GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos

PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!



Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen

OPEL

Astra Cabrio
Bj. 2002, reparaturbedürftig in Singen zu verk., Tel. 0152-04833716

PEUGEOT

306
automatik, erste Hand, 74 KW, TÜV neu, 1.380.-, 0171-2073525

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen
von Familie ges., bis ca. 7.000.-, Tel. 0160-2769693

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 01 71/6533036 gew.

Familie su. Wohnwagen
o. Wohnmobil, Tel. 0175-8267440

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Winterauto
Daewoo Lanos, Bj. 03, 165Tkm, TÜV 02/19, 8-fach bereift, VB 900.-, Tel. 0151-50200127

KFZ.-ZUBEHÖR

4 Wi.-Reifen 235/60 R16
100H, auf 5 Loch-Stahlf., 6 1/2« JX, 7,00mm Profil, 120,-€, Tel. 07732/988383

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 WR Hankook
auf Felgen, 175/65 R13, ca. 2.000 km gefahren, Preis pro Stück 40.-, Tel. 0173-8081377

4 Daimler Benz WR
auf Alufelgen für E-Klasse, Pirelli 245/40 R18, gebraucht, VB 250.-, Tel. 07733/8584

4 Leichtmetall WR
205/55 R16, für Mercedes B-Klasse, 95.-, Tel. 07739/1284

WR, 205/60 R16
VB 150.-, Tel. 0151-68448689

4 WR 205/55 R16
VB 120.-, Tel. 0174-6092881

4 Audi WR Alu, 18 Zoll
Orig. Audi A3, RS3 8P, Rotorfelgen, Dunlop MS 225/40, Profil 5 mm, neuw., 700.-, Tel. 0177-8222830

4 WR, VW Golf/Bora
Conti TS 850, 195/65 R15 T auf Stahlfelgen, 6J x 15H2, 5-Loch, ET38, 65.-, Tel. 07734/403

MEGA EINKAUFSTAGE

16. – 18. November
von 9:30 bis 20:00 Uhr geöffnet



Windlicht,
Glas, H. 17 cm, o. Kerze.
je 3.95 €



Eiswürfelbehälter oder Flaschenkühler,
Edelstahl 18/10, Kunststoff.
Mit Deckel, inklusive Edelstahl-Eiszange.
je 24.95 €



Käseglocke-Set, best. aus: 1 Glas-Käseglocke, ø 25 cm, 1 Schieferplatte, ø 33 cm, 1 Käsemesser.
je 29.95 €



Kühlkaraffe,
Glas/Edelstahl, automatische Verschlussklappe, bis zu 4 Stunden Kühlleistung, integriertes Kühlelement.
Inhalt 1 Liter
je 29.95 €

NEUES für mein ZUHAUSE

Windlicht,
Glas, H. 17,5 cm, ohne Deko.
je 5.- €

Glas-Serie „Volterra“,
Weißwein-, Rotwein-, Sekt- oder Wasserglas.
je 2.95 €

Besteck „Gourmet“,
Cromargan® Edelstahl poliert 18/10 rostfrei, spülmaschinenfest, best. aus: je 6 Messer, Gabeln, Löffel, Kaffee-löffel und Küchengabeln.
je 89.- €

Kombi-Service „Bellagio“,
Fine-China-Porzellan, spülmaschi-nenfest, best. aus: je 6 Unter-tassen, Obertassen, Teller tief, Teller flach, Dessertteller.
je 79.95 €

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen

BRAUN MOBEL CENTER
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen

Stifter für Kinderweihnacht gesucht Viele Wünsche werden bereits wieder an die Widmann Stiftung gestellt

Der Verein »Widman hilft Kindern in der Region« sieht sich in diesem Jahr vor besonderen Herausforderungen: denn die Zahl der Anfragen bedürftiger Familien, die sich für ihre Kinder ein Geschenk von der Stiftung wünschen, steigt noch immer weiter an. Schon im letzten Jahr waren es 780 Anfragen, die entweder persönlich oder über das Netzwerk der Stiftung ankamen und die allesamt bedacht werden konnten, zeigten

sich die beiden Initiatoren der Stiftung, Rudi Babeck und Hans Teschner sichtlich stolz. »Schon jetzt kommen wieder täglich viele Anfragen und in den nächsten Wochen werden es noch viel mehr werden, sagt Rudi Teschner. »In den Gesprächen wird ganz oft deutlich, dass wir die einzige Möglichkeit für viele Familien bieten können, das Fest, das für uns ein christliches ist, mit Geschenken feiern zu können«,

macht Rudi Babeck klar. Der Verein war für diese jährliche Aktion schon vielfach aktiv. Unter anderem gab es einen Flohmarkt, zuletzt eine Schrottsammlung um zum Beispiel Einkaufsgutscheine für Bekleidungsgeschäfte finanzieren zu können. »Darüber hinaus sind wir natürlich dringend auf Spenden von Unternehmen wie Privatpersonen angewiesen, da unser Verein auch schon unterm Jahr sehr stark gefordert

ist«, so Rudi Babeck. Spenden gehen auf das Konto des Vereins bei der Volksbank eG SBH: IBAN: DE62 6949 0000 0020 2020 25 / BIC: GENODE61VS1. Benötigt werden auch eine ganze Menge an Sachspenden: Kinderkleider bis zu einem Alter von etwa 7 Jahren zum Beispiel, auch Sportschuhe oder Winterstiefel für die selbe Altersgruppe. Dazu gut erhaltenes Spielzeug, Spiele, Pflegeartikel wie Zahn-

pasta, Duschmittel, Shampoo, denn auch damit kann man Freude bereiten. Und da sind noch die Adressen für weitere Wunschzettel wie zusätzlicher Informationen: per Post an Widmann hilft Kindern in der Region e.V., Freibühlstr. 13, 78244 Singen, oder an Hans Teschner (07771/61444, teschner.stockach@t-online.de) und Rudi Babeck (07731/830877, widmann.babeck@widmann-singen.de).

Infotag an der Mettnau-Schule

Auch in diesem Jahr lädt die Mettnau-Schule zum Informationstag ein. Am Samstag, 18. November von 9 bis 13 Uhr, können sich alle Interessierten im Schulhaus über das Angebot der Schule informieren. Der Informationstag richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit einem mittleren Bildungsabschluss, die zum kommenden Schuljahr 2018/2019 eine weiterführende Schule besuchen möchten. Mehr: www.metttau-schule.de

STELLENMARKT



Teamleiter im Service (m/w)

Der Familienpark Tropilua ist im Bereich der Erlebnisgastronomie angesiedelt und sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt eine qualifizierte Servicekraft als Teamleiter.

Bewerbungsunterlagen per Mail oder Post an:

Tropilua
z. H.: Herr Knebel
Am Egental 2
78247 Hilzingen
info@tropilua.de



Vorarbeiter/in
– Erfahrung im Reinigungsbereich, sehr gute Deutschkenntnisse sowie Führerschein Klasse B erforderlich – für mehrere Objekte in Überlingen, Konstanz und Friedrichshafen auf LStK. ges. EDV-Kenntnisse im MS-Office wünschenswert.
AZ: Mo. – Fr. (gelegentl. Wochenenddienst) ca. 6 Std. tgl.
Tel. Bew. bitte an:
Herrn Serra, 01 52 / 53 98 69 57



Wir suchen ab sofort eine/n **Kassierer/in** in flexibler Tätigkeit auf 450-€-Basis. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung z. Hd. Herrn M. Händel, auch per E-Mail.
Landkauf Böhlingen
Ledergasse 3, 78224 Singen-Bohlingen
E-Mail: info@landkauf.net

Mitarbeiter gesucht

Wir suchen motivierte Teammitglieder ab 18 Jahren für den Glühwein- und Bratwurstverkauf auf dem Singener Weihnachtsmarkt.
Bewerbungen bitte an: info@heisser-hirsch.de

Zur Verstärkung unseres Teams in Radolfzell suchen wir

Krafffahrer/in

auf 7,5-t bis 40-t-Sattelzug mit FS-Kl. C1E –CE für den Nah- und Fernverkehr. Wir bieten gute Bezahlung und einen sicheren Arbeitsplatz.

Bewerbungen bitte an:

Ehinger Logistik KG

Walter-Schellenberg-Str. 10, 78315 Radolfzell/B'see
info@ehinger-logistik.de · Tel. 07732-959999

Unser Team sucht **Verstärkung (VZ/TZ):**
zahnmed. Fachangestellte (m/w) – Gutes Gehalt!
Bewerbung unter: Tel. 07551/4770
www.praxis-langhammer.de

Telefonieren Sie gerne?

Anzeigenverkäufer/in in Vollzeit/ Teilzeit/Minijob oder auf selbstständiger Basis gesucht.
Tel. 07731/185812
www.regio-panorama.de

ZFA/PROPHYLAXE ASSISTENTIN

in Vollzeit oder Teilzeit (ab 25 Std.)

Ihre Stärken sind:

- Freundlichkeit und Kompetenz
- Begeisterung für selbstständiges und gründliches Arbeiten
- Teamfähigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Dr. Basset, Sankt-Johannis-Str.1, D-78315 Radolfzell

Es erwartet Sie ein außergewöhnliches Zentrum und ein sehr freundliches Team direkt am See!

Einblicke unter:
www.dr-basset.de/karriere



dr.basset
ZAHN MEDIZIN
***** ZENTRUM



Verkäufer/in
Freundliche/r für den Verkauf von Backwaren in Voll- oder Teilzeit nach **Engen-Welschingen** gesucht
• überdurchschnittliche Bezahlung
• Sonn-/Feiertage immer frei
• kein Wechseln zwischen verschiedenen Filialen
Bewerbung an
baeckerei.eduard@gmail.com
oder 0170 / 4 98 90 95

Casinomitarbeiter(in)

Für unser Casino Mustang-Lounge in Singen suchen wir engagierte Mitarbeiter in Vollzeit und auf 450,- €-Basis. Können Sie ein gepflegtes Äußeres und perfekte Deutschkenntnisse vorweisen, erwarten wir gerne Ihre schriftliche Bewerbung unter casino-mustang@gmx.de
Pfaffenhäule 50, Singen
Tel. 07731/9356060

www.emultech.de / Industrieservice / Tel.: 07731 - 13555

wir stellen ein:

-Voll-/ Teilzeit für den Bereich Industriereinigung, Teilwartungen, Kontrollarbeiten

- **450€ Mitarbeiter** für den Bereich Anlagen- und Maschinenreinigung (Wochenende und Werktage)
- **Ferienjobber** für den Bereich Anlagen- und Maschinenreinigung (In der Zeit vom 16. - 31.12.2017)

Bewerbung an : EmulTech e.K. Gewerbestrasse 5-7 / D-78224 Singen oder via E-Mail unter:info@emultech.de

Ralf Schuhmacher GmbH

Reifen+ Autoservice

Zur Verstärkung unseres Werkstatt-Teams suchen wir einen

Reifenmonteur w/m

Ihr Profil:

Berufserfahrung • Flexibel • Zuverlässig, teamfähig

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Ralf Schuhmacher GmbH · Walter-Schellenberg-Straße 3 · 78315 Radolfzell
Email: info@schuhmacher-tuning.de · www.schuhmacher-tuning.de

STADTWERKE STOCKACH
Wir bewegen.

Mit den Sparten Strom, Gas, Wasser, Breitband und Wärme versorgen wir die Einwohner der Stadt Stockach und Ortsteile. Außerdem betreiben wir ein Frei- und Hallenbad sowie ein Parkhaus. Zur Verstärkung unseres Bäder-Teams suchen wir baldmöglichst in Vollzeit eine/n

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe

Ihre Aufgaben und Schwerpunkte:

- Bade- und Betriebsaufsicht
- Wartung, Reparatur und Pflege der Anlagen
- Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Vorbereitungs-/Abschlussarbeiten zum Saisonwechsel
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Veranstaltungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- Selbstständige Arbeitsweise, Engagement und Teamgeist
- Freundliches und aufgeschlossenes Wesen
- Bereitschaft zur Schicht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem dynamischen Umfeld mit leistungsgerechter Bezahlung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V). Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte bis zum 15.12.2017 an die Geschäftsführung der Stadtwerke Stockach GmbH, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach oder an karriere@stadtwerke-stockach.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Regenseit, Assistenz der Geschäftsführung, Telefon 07771 / 915-110.

RIZ

»Ich bin überrascht!«

RIZ GmbH
Radolfzeller Innovationszentrum
Fritz-Reichle-Ring 6a, 78315 Radolfzell
Tel. 07732 / 9391000
www.riz.de

Bernhard Bihler

»Ich bin überrascht«, auf zwei Stellenausschreibungen, die wir gerade im Wochenblatt platziert hatten, erhielten wir eine wesentlich breitere Resonanz, als von uns erwartet. Durch die Verteilung in alle Haushalte sind Menschen angesprochen worden, die wir als Personengruppe oder ihrem Wohnort entsprechend nicht erwartet hätten. Beide Arbeitsstellen sind durch je ein Inserat besetzt worden.

Wochenblatt

Mitarbeiter/in
für die Unterstützung unserer Buchhaltungsabteilung gesucht auf 450,- €-Basis, vor- oder nachmittags. DATEV SK 04-Sachkenntnisse notwendig.
RIZ GmbH Radolfzell
Bewerbungen bitte an: 1111@riz.de

Bauzeichner/in oder Architekt/in
für unsere Planungsabteilung gesucht. 450,- €-Basis, halbtags oder freiberuflich. Kenntnisse: A/V, CAD (Archicad). Erfahrung in Detail- und Vorkplanung.
RIZ GmbH Radolfzell
Bewerbungen bitte an: 1111@riz.de

Originalgröße: 91 mm x 30 mm

kammererMEDTEC

Stellenbeschreibung:
1.) CNC – Einrichter/- Bediener Langdreher (m/w)
Zu Ihren Aufgaben zählen:
– Einrichten, Bedienen und Überwachen von modernen Hanwha-CNC-Langdrehmaschinen
– Unterstützung der Maschinenbediener (Mehrmaschinenbedienung)
2.) CNC – Einrichter/- Bediener Drehen (m/w)
Ihr Profil:
– Abgeschlossene Berufsausbildung in einem Metallberuf (Zerspanungsmechaniker, Industriemechaniker oder eine vergleichbare Ausbildung)
– Bereitschaft zur Schichtarbeit (Früh/Spätschicht)
– Selbstständige Arbeitsweise, Engagement und Teamfähigkeit

Bewerbungen an: [Kammerer MedTec GmbH](#)
[Breite 8, 78351 Bodman-Ludwigshafen](#)
[Tel.: +49 \(0\) 77 73 / 56 74](#)
[info@kammerer-medtec.com](#)

Metzgerei Knoll

Für unsere Filiale in Stockach suchen wir:

Verkäufer/in
in Voll-/Teilzeit

Küchenhilfe
in Teilzeit

Info's und Bewerbung unter:
kontakt@metzgerei-knoll.de
0 77 71 / 24 04
Hauptstr. 29, 78333 Stockach



CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Konstanz, Stockach und Engen:

✓ **Lagerist / Lagerhelfer (m/w)**
mit Erfahrung im Versand und gültigem Staplerschein, PKW, Schichtbereitschaft, SAP-Kenntnisse von Vorteil

✓ **Produktionshelfer (m/w)**
für Maschinenbedienung in 3- und 4-Schichtarbeit, mit PKW-Führerschein

✓ **Elektriker (m/w)**
mit abgeschlossener Ausbildung, Erfahrung im Schaltschrankbau und Anlagenverkabelung in Normalschicht

www.cmc-personal.de



Ihre Ansprechpartnerin:
Nadine Massler
Personaldisponentin



Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-11
nadine.massler@cmc-personal.de

Agenturpartner (m/w)

Für unsere Versicherungagentur in Radolfzell suchen wir eine vertriebsorientierte Persönlichkeit (m/w), die freundlich und kompetent bestehende Kontakte ausbaut und neue Kunden hinzugewinnt.

Unsere Agentur bietet Ihnen eine hauptberufliche selbstständige Tätigkeit, attraktive Vertragskonditionen, Entwicklungsmöglichkeiten und, sofern noch nicht vorhanden, die Möglichkeit der Ausbildung zum/r Versicherungsfachmann/-frau (IHK).

Interessiert? Rufen Sie uns doch einfach an oder richten Ihre Bewerbung bitte an:

Jochen Rinn, Tegginger Straße 20, 78315 Radolfzell, Tel. 077 32/97 20 24, Jochen.Rinn@web.de

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

• **Produktionshelfer Metall (m/w)**

im Bereich der Aluminiumverarbeitung für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen. Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, mit Option auf Übernahme.

• **Facharbeiter Metall (m/w)**

im Bereich der Aluminiumverarbeitung für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen. Führen von Maschinen und Anlagen in 3-Schicht, langfristig, mit Option auf Übernahme. Vollzeit, übertarifliche Bezahlung.

• **Produktionshelferinnen (m/w)**

für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrerservice ab Singen.

• **Lagerhelfer (m/w)**

mit Staplerschein im Raum Singen, Normal- und 3-Schicht, übertarifliche Bezahlung.

• **CNC-Werker (m/w)**

für einen Einsatz im Raum Singen, Vollzeit, 3-Schicht, nach einer Einarbeitungsphase 20 €/h.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: bodensee-baar@orizon.de

Orizon 
Unser Job ist gutes Personal

**Ralf**
SCHUHMACHER GMBH
Reifen+ Autoservice

Zur Verstärkung unseres Werkstatt-Teams suchen wir einen

**Kfz-Mechaniker w/m bzw.
Kfz-Mechatroniker w/m**

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- mindestens 3 Jahre Berufserfahrung
- Flexibilität und Eigenverantwortung
- Erfahrung in der Kfz-Diagnose
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Ralf Schuhmacher GmbH · Walter-Schellenberg-Straße 3 · 78315 Radolfzell
Email: info@schuhmacher-tuning.de · www.schuhmacher-tuning.de

eisenhut immo

Wir brauchen Verstärkung!

Bürotätigkeiten

Halbtags & Vollzeit

Bewerbungen unter:

immo@eisenhut.net

Singen

lean technik gmbh

Gerwigstraße 14 · 78234 Engen · 0 77 33 / 20 02 - 0

Willkommen bei der lean technik gmbh!

lean technik gmbh
signal & leistungsübertrager

Die lean technik gmbh ist ein zukunftsorientiertes mittelständisches Unternehmen im Bereich der Elektrotechnik mit um die 80 Beschäftigten am Standort Engen im Hegau. Für unsere Kunden berechnen, konstruieren und fertigen wir induktive Bauteile zur Anwendung im Maschinenbau, in der Medizintechnik und in vielen weiteren Bereichen.

Möchten Sie mit einem innovativen Team erfolgreich zusammenarbeiten? Wir suchen Sie als:

Mitarbeiter/in in unserer Bauteileentwicklung (Vollzeitstelle)

Unser Angebot, Ihre Aufgaben, Ihr Profil:

- Eigenverantwortliche Berechnung und Konstruktionsauslegung unserer Komponenten
- Direkte und intensive Zusammenarbeit mit unseren langjährigen Kunden, auch vor Ort
 - Aktive Gestaltungsmöglichkeiten bei der Weiterentwicklung von Prozessen
- Interessante Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen
 - Sie bringen eine Ausbildung als Elektrotechniker/in oder Ingenieur/in mit
 - Sie verfügen idealerweise über CAD-/FEM-Grundkenntnisse
 - Sie haben Freude daran, unseren Kunden überzeugende Lösungen anzubieten
 - Sie sind offen für Fort- und Weiterbildung

Mitarbeiter/in im kaufmännischen Bereich (Vollzeitstelle)

Unser Angebot, Ihre Aufgaben, Ihr Profil:

- Auftragsabwicklung, Pflege und Ausbau unserer bestehenden Kundenkontakte
 - Allgemeine kaufmännische Tätigkeiten im Sekretariat
- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit engem Kundenkontakt in angenehmem Arbeitsumfeld, kein Großraumbüro
 - Sie besitzen eine kaufmännische Ausbildung oder langjährige Berufserfahrung
 - Sie haben gute EDV-Kenntnisse in den üblichen Office-Anwendungen
 - Sie bringen gute Englischkenntnisse mit
 - Sie sind freundlich und kommunikativ und haben eine zuverlässige Arbeitsweise

Mitarbeiter/in in unserer Fertigung (Vollzeit- oder Teilzeitstelle)

Unser Angebot, Ihre Aufgaben, Ihr Profil:

- Montage- und Lötarbeiten in sitzender Tätigkeit
 - Je nach Profil auch anspruchsvolle autonome Komponentenfertigung
 - Mess- und Prüfaufgaben zur Sicherung der Qualität unserer Produkte
- Sie haben eine Ausbildung oder mehrjährige Berufserfahrung im elektrotechnischen Bereich
 - Sie sind lernbreit und haben eine zuverlässige Arbeitsweise

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie uns **bis zum 01.12.2017** Ihre aussagekräftigen Unterlagen, **bitte nur elektronisch** an job@lean-technik.de. Haben Sie Fragen? Jenny Gebauer steht Ihnen unter der Durchwahl -19 am Vormittag gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!



Wir suchen Sie als erfahrene Verstärkung für unser Team in unserer Praxis im Krankenhaus Radolfzell:
Medizinische Fachangestellte (MFA)

Teil- oder Vollzeit ab Januar 2018.

Gynäkologische BAG

Hausherrenstr. 12, 78315 Radolfzell, info@gyn-am-see.de



ComStern.de

WIR SUCHEN DICH!

ComStern.de ist ein unabhängiger Detailhändler für Computer und Heimelektronik

➕ **Marketing Assistent (m/w)**
Deutsch/Französisch

➕ **PC-Techniker (m/w)**

➕ **Logistik Mitarbeiter (m/w)**

➕ **Kundendienstmitarbeiter (m/w)**

➕ **Kundendienstmitarbeiter (m/w)**
Deutsch/Französisch

Weitere Infos unter: www.pcp.com/stellen

LEY AUTOWASCHPARK

Verstärken Sie unser Team an unseren **Ley-Autowaschparks in SINGEN und RADOLFZELL** als

- Wagenpfleger/-in
- Verkäufer / -in

in Vollzeit (40-Std. bei einer 6-Tage-Woche, flexible Arbeitszeiten im Früh-/ Spät-Schichtdienst von Montag bis Samstag).

Ihre Stärken:

- Kundenorientiertes, freundliches Auftreten
- Selbstständige Arbeitsweise
- gute Deutschkenntnisse

Ihre Chance:

- Ein Kunden- und Serviceorientierter Arbeitsplatz für Teamplayer
- Verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung:

Brüder Ley GmbH | z. Hd. Frau Nicole Termöllen
Rudolf-Diesel-Str. 10 | 78467 Konstanz | n.termoellen@ley-gmbh.de

SINGEN | RADOLFZELL | 2X KONSTANZ

www.ley-gmbh.de

Für den niederschweligen Einsatz in Familien mit Neugeborenen suchen wir:

Familienhebammen und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen oder Hebammen und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen, die Lust auf eine Zusatzausbildung haben, als Honorarkräfte.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Singen
Schwangerschaftsberatung
Ansprechpartnerin: Frau Meßmer
Theodor-Hanloser-Str. 5, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 4 60 06
E-Mail: b.messmer@skf-singen.de



Gemeinde
Bodman-Ludwigshafen



Die **Gemeinde Bodman-Ludwigshafen** bietet ab dem **01. September 2018** einen **Ausbildungsplatz**

zum/zur Verwaltungsfachangestellten für den Bereich der Kommunalverwaltung

an.

Für weitergehende Informationen schauen Sie bitte auf unsere Homepage unter **www.bodman-ludwigshafen->Bürgerservice->Stellenangebote.**

Bewerbungsschluss ist der 15.12.2017.

Für Ihre Fragen steht Ihnen Frau Donath, Personalamt, Tel. 07773 - 930015 oder unter Mail personal@bodman-ludwigshafen.de gerne zur Verfügung.

Zur Verstärkung unseres Teams in der **Kinderkrippe „Alte Ziegelei“**, Kinderkrippe am Kinderbauernhof in Böhringen, suchen wir ab **01.12.2017** oder später

Erzieher/in für den Krippenbereich (ca. 70 %)

Zusätzlich suchen wir für unsere Kinderkrippe ab **September 2018** eine motivierte und engagierte

Praktikantin/Praktikanten

im Anerkennungsjahr.

Ebenfalls zum **September 2018** haben wir wieder eine **Praxisstelle im Rahmen der PIA Ausbildung** (Praxis integrierte Ausbildung) zu besetzen.

Wir bieten: ein nettes und offenes Team, tolle Kinder, ein naturnahes Umfeld mit Tieren und vielen Bewegungs- und Spielmöglichkeiten.

Bewerbungen an:
Arbeitsgemeinschaft zur Förderung junger Menschen, e.V., Frau Schmid/ Frau Bettgenhäuser, Weilerstr. 21, 78345 Moos-Iznang, telefonisch unter 07732-9227-0 oder gerne auch online: mail@arge-iznang.de

Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das **WOCHENBLATT**
am Mittwoch in

- Rielasingen
- Gottmadingen
- Steißlingen
- Hilzingen
- Neuhausen
- Stockach
- Hindelwangen
- Gundholzen

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre
Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31/88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT

Medizinische Fachangestellte (m/w)

in Vollzeit für die
Kinderarztpraxis gesucht.

Tel. 07731/917066

Bewerbungsunterlagen
bitte an: Kinderarztpraxis
Selma Müller,
Industriestraße 22,
78224 Singen

HOTEL MEDIEN®
Lösungen für Ihr Hotel

Bürokauffrau/-mann halbtags

Mo-Fr, nachmittags für je 4 Std.
nach R'zell-**Böhringen** gesucht

- Vorbereitende Buchhaltung und allg. Bürotätigkeiten.
- Telefonischer Kundenservice (Einkauf, Verkauf, Akquise)

Bewerbung an: **info@hotelmedien.de**

Wir suchen in Singen:

• **Sicherheitsmitarbeiter nach §34a GeWo und Sachkundeprüfung (m/w)**
in Vollzeit (Stellennummer 16849).

• **IHK-geprüfte Werkschutzfachkraft als Objektleiter (m/w)**
in Vollzeit (Stellennummer 16861).

Arbeitszeiten: im 3-Schicht-Betrieb **bei übertariflicher Bezahlung.**

Infos: www.sodexo.de

Bewerben Sie sich per E-Mail unter bewerbung_sodexo@concludis.de und tragen bitte in die Betreffzeile die Projektnummer ein.

sodexo
QUALITY OF LIFE SERVICES

Wir sind eines der führenden Möbelhandelsunternehmen im süddeutschen Raum mit mehreren Standorten. Zur Erweiterung unseres Teams in Stockach suchen wir

Sachbearbeiter/in Buchhaltung

Vollzeit

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung und besitzen buchhalterische Vorkenntnisse. Ihr Aufgabengebiet umfasst das selbstständige Führen der Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung. Sie sind ein „Zahlenmensch“ und haben bereits umfangreiche Erfahrungen in diesen Bereichen sammeln können. Teilen Sie uns bitte Ihre Gehaltsvorstellung mit. Desweiteren bitten wir Sie uns Ihren frühestmöglichen Einstellungstermin mitzuteilen.

Ihre aussagefähige schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Markus Stengele.

WOHNPARCstump
DIE VIELFALT DES EINRICHTENS

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH
Radolfzeller Straße 37 · 78333 Stockach
Telefon 07771 8009-0 · www.wohnparc-stumpp.de
info@moebel-stumpp.de



Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Amtsleitung für das Kinder- und Jugendförderteam

Zu diesem Amt der Gemeinde Rielasingen-Worblingen zählen die Bereiche Jugendreferat, Schulsozialarbeit, die Kinderhäuser sowie die Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte.

Wir suchen eine kompetente Trägervertretung, die die Dienstaufsicht für die Kinderhäuser sowie die Dienst- und Fachaufsicht für die Bereiche Jugendreferat, Schulsozialarbeit und für die Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte übernimmt. Zum Tätigkeitsfeld gehören im wesentlichen die Personalführung, die Budgetverantwortung, die Entwicklung von bedarfsgerechten Angeboten, Verwaltungstätigkeiten, überwachende und koordinierende Aufgaben sowie die Kooperation zu unterschiedlichen Netzwerkpartnern.

Es handelt sich bei der Stelle um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 50 % im Rahmen einer Elternzeitvertretung.

Wir erwarten von den BewerberInnen:

- ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder einen vergleichbaren Abschluss
- eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in einem der vorgenannten Berufsfelder
- gute Computerkenntnisse
- ausgeprägte soziale Kompetenz
- Eigeninitiative und selbständige Arbeitsweise

Die Einstellung erfolgt je nach persönlichen Voraussetzungen entsprechend dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst einschließlich der damit verbundenen Sozialleistungen.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie **bis spätestens zum 01. Dezember 2017** an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Lessingstr. 2, 78239 Rielasingen-Worblingen, richten. Für Auskünfte steht Ihnen die Leitung des Kinder- und Jugendförderteams Tanja Harder (07731/790697) sowie unser Hauptamtsleiter Herr Thomas Niederhammer für personalrechtliche Fragen (07731/9321-45) gerne zur Verfügung.

BRACCO
LIFE FROM INSIDE

BIPSO
GMBH



Wir sind auf der Suche nach begeisterten Menschen, die Teil eines tollen Teams werden möchten, das Lösungen für Prävention, Früherkennung und Behandlung von Krankheiten produziert, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern.

Die **BIPSO GmbH** in Singen gehört zur Bracco Imaging und ist damit Teil des Bracco-Konzerns mit Sitz in Mailand, Italien. Mit rund 400 Mitarbeitern ist BIPSO der weltweit wichtigste Produktionsstandort für die Herstellung steriler Kontrastmittel aus dem Hause Bracco. Um der starken Nachfrage nach Premium-Kontrastmitteln nachzukommen, wird unser Standort kontinuierlich ausgebaut.

Wir suchen Sie als

Industriemeister Metall / Mechatronik (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Organisation und Leitung des Mechanikerteams, das für den Einsatz und die technische Verfügbarkeit unserer Anlagen verantwortlich ist
- Führung und Betreuung der Mitarbeiter in der Arbeitsgruppe Mechanik: Personalplanung und -einteilung, Mitarbeiterrekrutierung
- Qualifizierung, Schulung und Sicherstellung des Schulungsstandes der unterstellten Mitarbeiter
- Termingerechte Planung, Durchführung und Überwachung kritischer Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten sowie effiziente und produktionsgerechte Behebung von Störungen
- Sicherstellung der erforderlichen Nachrüstungen bzw. Umbauarbeiten an bestehenden Anlagen und Einrichtungen
- Gewährleistung der Funktionsfähigkeit und des Qualifizierungsstatus der Anlagen sowie Terminkoordination im Rahmen der Validierung von Verfahren und Anlagen
- Mitwirkung bei der Einhaltung der Kosten der Budget- und der Personalplanung
- Projektarbeit
- Betreuung und Mitwirkung bei Audits
- Sicherstellung der Einhaltung von Arbeitssicherheits-, Hygiene-, Umwelt-, und GMP-Vorgaben

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Industriemeister Metall Mechatronik, Techniker oder vergleichbare Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung, idealerweise in der pharmazeutischen Industrie
- Mehrjährige Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern
- Gute Englisch- und IT-Kenntnisse
- Planungs- und Organisationsgeschick sowie wirtschaftliches Denken und Handeln

Beweisen Sie Ihre Begeisterung und wachsen Sie mit uns – sowohl beruflich als auch persönlich. Flache Hierarchien ermöglichen eigenverantwortliches Arbeiten, ein angenehmes Arbeitsklima, abwechslungsreiche Arbeitsprozesse und nicht zuletzt einen sicheren Arbeitsplatz. Was wir als Arbeitgeber darüber hinaus zu bieten haben, erfahren Sie auf **www.bipso.de/karriere**.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung. Frau Cornelia Friesen steht Ihnen bei Fragen gerne telefonisch unter +49 (0) 7731 7909-120 zur Verfügung.

Bleiben Sie aktiv und finanzieren Sie sich Ihre Wünsche.

Das SÜDKURIER Medienhaus gehört als zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen mit über 700 Mitarbeitern zu einer der Top 10 Mediengruppen in Deutschland. Ohne die Zuverlässigkeit unserer Zusteller und Direktvertreiler sind unsere Druckerzeugnisse bedeutungslos. Somit sind sie ein wichtiger Teil des Teams, den wir unterstützen und fair entlohnen.

Für unser Direktverteilunternehmen psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH steht der Briefkasten als täglicher sozialer Treffpunkt aller Haushalte im Mittelpunkt ihres Zustellservices – vom Bodensee über den Schwarzwald und Hochrhein bis nach Karlsruhe.

Möchten Sie Teil eines verantwortungsvollen Teams werden, dann freuen wir uns auf Sie als

Mitarbeiter Kommissionierung (m/w)

ab sofort auf 450-€-Basis oder in Teilzeit an unserem Standort in Gutmadingen.

Ihre Aufgaben

- Kommissionierung
- Verpackung
- Produktion an Maschine

Ihr Profil

- Sie sind mindestens 15 Jahre alt.

Unser Angebot

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team.
- Ein sicherer Arbeitsplatz.

psg
Presse- und Verteilservice
Baden-Württemberg GmbH

Sie haben noch Fragen?

Nehmen Sie mit Ihrem persönlichen Ansprechpartner Kontakt auf: Nina Schmid, Tel. +49(0)7704/923278-6047

Bewerben Sie sich unter:
nina.schmid@psg-bw.de oder per Post an
psg- Presse- und Verteilservice
Baden-Württemberg GmbH
Hans-Kramer-Str. 8
78187 Geisingen-Gutmadingen

SÜDKURIER
M E D I E N H A U S

JETZT
bewerben!

Weihnachtsgrüsse
& Glückwünsche
zum neuen Jahr

sind alljährlich die Gelegenheit,
sich bei Geschäftsfreunden und Kunden
zu bedanken.
Durch das »WOCHENBLATT«
sprechen schon seit vielen Jahren
kurz vor Weihnachten unsere
Inserenten ihre Kunden und Freunde an.

Wir betrachten das als eine Geste
der engen Verbundenheit.
Weil immer mehr Geschäfte davon absehen,
persönliche Gruß-Post auszusenden,
bietet sich das Glückwunsch-Inserat im
»WOCHENBLATT« geradezu als Alternative an,
um Kunden Aufmerksamkeit zu erweisen.

Auch in diesem Jahr stellen wir eine sehr
aufwendig gestaltete Glückwunsch-Beilage her.
Sie wird am Mittwoch, den 20. Dezember 2017,
an alle Haushalte verteilt.
Ihre Grüße werden also rechtzeitig
zum Fest eintreffen.

Um eine für unsere Kunden und Leser
anspruchsvolle Beilage gestalten zu können,
haben wir den
Anzeigenschluss
auf
Freitag, den
24. November 2017
festgelegt.



Stockach



Drei mutmaßlich leicht Verletzte sowie Sachschaden in Höhe von rund 100.000 Euro forderte ein Verkehrsunfall am Samstagmittag gegen 12 Uhr in der Radolfzeller Straße in Stockach.
Eine 35-jährige Pkw-Lenkerin befuhr die Radolfzeller Straße in stadtauswärtiger Richtung und wollte nach links zu einer Tankstelle abbiegen. Hierbei übersah sie einen unter Einsatz von Sondersignalen in gleicher Richtung fahrenden Rettungswagen, welcher das Fahrzeug der 35-Jährigen gerade überholte. Die Frau prallte in die Seite des Rettungswagens, sodass dieser in Richtung Tankstelle abgewiesen wurde und dort gegen eine Zapfsäule sowie einen tankenden Pkw stieß.
Durch die Kollisionen wurden die 35-Jährige, ein in ihrem Wagen mitfahrendes Kind sowie ein in dem tankenden Fahrzeug sitzendes Kind verletzt.
swb-Bild: ffw-Stockach

Stockach



Stockach könne sich »mit Stolz« sehen lassen. Ein Wortspiel, das sich Werner Gaiser nicht verkneifen konnte.
Der Bürgermeisterstellvertreter nahm die Verpflichtung von Bürgermeister Rainer Stolz für dessen vierte Amtszeit im Gemeinderat vor. In seiner »Regierungserklärung« gab der seit 1993 Amtierende die Marschroute mit dem Stichwort »geordnetes Wachstum« für die Stadt vor.
swb-Bild: sw

Singen



Mit einer »Gläsernen Produktion« feierte die Metzgerei Denzel ihren 110. Geburtstag am Samstag mit vielen Besuchern. Das Familienunternehmen lockte nicht nur mit zwei Wildschweinen vom Grill, auf großes Interesse stieß auch der Blick hinter die Kulissen des Singener Traditionsbetriebs. Und dort konnte man unter anderem erleben, wie ein frisch geschossenes Reh fachmännisch zerlegt wurde.
swb-Bild: of

Rielasingen-Worblingen



Am Samstag feierte der erste gemeinsame Martiniumzug in Rielasingen-Worblingen seine Premiere. Trotz heftiger Winde und prasselndem Regen kamen rund 500 Personen zusammen, um von der Talwiesenhalle bis zur Ten-Brink-Schule zu ziehen, angeführt von Georg Ehinger hoch zu Ross. Unter dem schützenden Dach des Schulhofs gab es für die Teilnehmer ein Martinispiel vom Schultheater.
swb-Bild: of

Stockach



Humor in der Kommunalpolitik. Im Stockacher Gemeinderat bemerkte Stadtrat Wolfgang Reuther (CDU) mit Blick auf den möglichen Neubau des Feuerwehrhauses im Stadtteil Hindelwangen: »Dann werden die Brände gleich dort gelöscht, wo sie entstehen.« Das konnte Ortsvorsteher Wolf-Dieter Karle (unser Foto) nicht auf sich sitzen lassen: Wenn überhaupt, dann gebe es in Hindelwangen nur Obstbrände.
swb-Bild: sw

Radolfzell



Viel zu tun hat das Team von »Blumen Glöggl« im Vorfeld seiner Adventsausstellung am 18. und 19. November. Wie Inhaber Rainer Glöggel gegenüber dem WOCHENBLATT verriet, müssen noch rund 600 Kränze gefertigt werden. Aber zumindest die neuen Tassen im »Glöggel«-Design sind bereits fertig und warten darauf, mit heißem Glühwein und wohlschmeckendem Punsch gefüllt zu werden.
swb-Bild: gü

Radolfzell



Führungswechsel bei der »Hesta«: Per 1. Januar 2018 übernimmt Gerhard Faden die Leitung der »Hesta Immobilien GmbH« und »Hesta Beteiligungs-GmbH« als Geschäftsführer und tritt damit die Nachfolge von Arnold Kannenberg an. Kannenberg, der das Unternehmen seit 2001 sehr erfolgreich als Geschäftsführer aufgebaut und entwickelt hat, tritt auf dieses Datum in den Ruhestand ein.
swb-Bild: Archiv

Reichenau



Der Reichenauer Bürgermeister Dr. Wolfgang Zoll (im Bild mit seinem Kollegen aus Allensbach, Stefan Friedrich) kann seine zweite Amtszeit in der Inselgemeinde antreten. Am Sonntag wurde er mit 88,98 Prozent der gültigen Stimmen gewählt. Allerdings betrug die Wahlbeteiligung nur 33,93 Prozent. Insgesamt 53 andere Personen wurden auf die Stimmzettel geschrieben.
swb-Bild: of/Archiv

Singen



Der Vorstandsvorsitzende von Singen Aktiv, Dr. Gerd Springe, ist Lob gewöhnt. Vor zwei Jahren bekam er bei der Abendgesellschaft in der Stadthalle den Ehrenring verliehen. Diesmal würdigte ihn Claudia Kessler-Franzen in Anspielung auf die Wortbedeutung des »Laura«-Magnumweinpräsents als »Jahrgangsbesten«, der großartige Arbeit leistete und deshalb einen »flüssigen Lorbeerkränz« verdiene.
swb-Bild: stm

Singen



Die Poppele-Zunft in Singen muss sich um ihren Nachwuchs keine Sorgen machen. Eindrucksvoll wurde dies bei der Martinisitzung gleich zweifach offenbar. Fast hundert Kinder und Jugendliche der Poppele-Jugend verfolgten gespannt die Sitzung mit der Mottokundgabe »Siehsch es brumme«. Zudem hatte sich der Poppolius diesmal Unterstützung mit auf die Bühne geholt - Töchterchen Catrina.
swb-Bild: stm

Konstanz



Kurienkardinal Kurt Koch durfte sich am Samstag anlässlich des 600. Jubiläums der Papstwahl in Konstanz gemeinsam mit dem Apostolischen Nuntius, Erzbischof Nikola Eterovic, dem Freiburger Erzbischof Stephan Burger, dem evangelischen Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh und der Kultusministerin des Landes, Susanne Eisenmann, in das Goldene Buch der Stadt eintragen.
swb-Bild: dh

Fußball Verbandsliga

Drei Dreier fürs Trio
Zittersieg und Wetterkapriolen

Drei Dreier für das Verbandsliga-Trio am vergangenen Wochenende – das kann sich sehen lassen. Gute Nerven brauchen derzeit die Fans des **FC Singen**: Nach dem Krimi beim Tabellenführer Freiburger FC vergangene Woche legten die Hohentwieler nun zuhause gegen den SV Enningen nach – dieses Mal allerdings mit Happy End. Die Barjasic-Elf gewann dank einer couragierten Leistung und dem nötigen Quäntchen Glück mit einem Last-Minute-Tor durch Sven Körner mit 4:3. Mit diesem Erfolg kletterte der FC Singen auf Rang 10 der Tabelle. Am kommenden Samstag möchten die Hohentwieler in Bad Dürkheim nachlegen. Noch weiter nach oben katapultierte sich der **FC Radolfzell** durch seinen Auswärtserfolg beim Tabellenzweiten SV Linx. Mit den drei Punkten des 3:2-Sieges rangieren die Mettnauer als Aufsteiger nun auf Platz sieben und haben bereits

23 Punkte auf dem Konto. Gegen Linx spielten sich die Radolfzeller erst in der zweiten Hälfte richtig warm, Niklas Aichem gelang kurz nach Wiederanpfiff das 1:1, Tobias Krüger glich zehn Minuten später zum 2:2 aus und Alex Stricker gelang mit einem Traumtor schließlich der umjubelte 3:2-Siegtreffer. Am Samstag kommt der SV Stadelhofen auf die Mettnau. Mit heftigen Wetterkapriolen hatte der **FC Rielasingen-Arlen** zuhause auf der Talwiese gegen den FC Denzlingen zu kämpfen. Bereits in der 12. Minute brachte Alen Lekavski die Platzherren in Führung und erneut Lekavski machte kurz vor dem Abpfiff mit dem 2:0 alles klar. Durch diesen vierten Zu-null-Sieg in den letzten fünf Spielen konnte die Talwiesen-Elf ihren Aufwärtstrend fortsetzen und belegt nun mit 25 Punkten Rang sechs.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Fußball Landesliga

Neuer Trainer für
den FC Hilzingen

Getrennte Wege gehen der FC Hilzingen 07 und Trainer Markus Schoch. Ausschlaggebend war das neuerliche Debakel des



Jochen Sigg. swb-Bilder: FCH

Teams in Donaueschingen, bei dem das Hilzinger Team eine ganz bittere 0:9-Klatsche einstecken musste. »Mit Markus Schoch verlieren wir einen geschätzten Trainer, dem es in der vergangenen Saison gelungen ist, die Mannschaft nach dem Abstieg neu auszurichten und der an der überraschenden Meisterschaft einen großen Anteil gehabt hat. Aber vor allem

hat der Mensch Markus Schoch hervorragend zu unserem Verein gepasst, die Trennung erfolgte auf Initiative des Trainers«, bedauert FC-Chef Sebastian van Wambeke. Nachfolger auf der FCH-Bank wird vorerst bis zur Winterpause der bisherige Trainer der 2. Mannschaft, Jochen Sigg. Er wird vom bisherigen Co-Trainer Stefan Hammerschmidt unterstützt. Gemeinsam wollen sie neuen Schwung in die Mannschaft bringen, die tief im Abstiegs-kampf steckt und am Samstag die SpVgg F.A.L. empfängt.

mucha@wochenblatt.net



Stefan Hammerschmidt.



City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen
....nah und gut Tengen • E neukauf Moos

Knüllerpreis!
Wieder eingetroffen! Nur in Rielasingen erhältlich



Handgefüllte Pasta
aus Italien (Lago Maggiore), verschiedene Sorten, z. B. Ravioli Limone (mit Ricotta-Limonen-Füllung), 100 g

1.99

Angebote gültig von **Donnerstag, 16.11. bis Samstag, 18.11.2017**
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

Fußball Oberliga, Damen

HFV zu Hause
weiter ungeschlagen

Am 9. Spieltag in der Frauen Oberliga gewann der Hegauer FV sein Heimspiel gegen VfB Obertürkheim unter widrigen Wetterbedingungen mit 3:1. Die HFV-Tore erzielten Tabea Grib

(2) und Jana Kaiser. HFV-Coach Radice: »Das einzige Positive heute waren die Standards. Ansonsten haben wir uns dem Wetter angepasst.«

redaktion@wochenblatt.net

FAMILIENANZEIGEN



Mama bleibt Mama, Papa bleibt Papa, aber Hannah Josephine ist jetzt große Schwester!
Wir sind dankbar und glücklich über die Geburt von

JONATHAN

03. November 2017 · 14.59 Uhr
3 620 g · 54 cm

Annika & Alexander Klotz
mit Hannah Josephine



Zahnarztpraxis Dr. Bauer

Liebe Kathrin Gruber,

herzlich willkommen in unserer Praxis & die besten Glückwünsche zu Ihrer Hochzeit.

Schön, dass Sie bei uns sind.

Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit.



Ab Dezember:
Zahnärzte Dr. Albert Bauer & Kathrin Miske geb. Gruber

Zahnarztpraxis Dr. Albert Bauer
Berliner Str. 6
78224 Singen

Tel. 0 77 31 / 2 18 91
E-Mail: praxis@drabauer.de

FAMILIENANZEIGEN



Wir nehmen Abschied von meinem Vater, Schwiegervater und Opa

Josef Spannagel

* 25.09.1924 † 11.11.2017

Friedingen,
im November 2017

In stiller Trauer
Harald und Isabel Spannagel mit Selina und Lisa

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17.11.2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Friedingen statt.

Traueradresse: Harald Spannagel, Stürzkreutstr. 20, 78315 Radolfzell

Herzlichen Dank



Der Anfang ist ein Geheimnis und das Ende. Doch welch wunderbare Zeit liegt dazwischen.

allen, die mit unserer Gotti

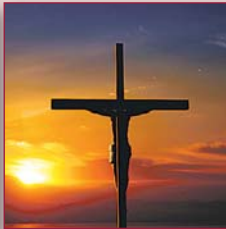
Priska Schroff

in Freundschaft verbunden waren und uns auf so vielfältige Weise Trost gespendet haben.

Ein ganz besonderer Dank an das Team von Pro Human für die liebevolle Pflege sowie an Frau Anneliese Schafheitle für das Orgelspiel beim Seelenamt.

Im Namen aller Angehörigen
Barbara Greiner

Böhringen, im November 2017



*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*



Egbert
Beil

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend, erfahren zu haben, wie viel Liebe und
Freundschaft ihm entgegengebracht wurde.

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlen und ihre
Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck
gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Margrit Beil

Die erhaltenen Geldspenden haben wir der
Sozialstation Gottmadingen zukommen lassen.

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Luís António Campaniço

* 11.03.1938 † 03.11.2017

Wir vermissen Dich
Avô Pai Amigo

In Liebe

Sara, Manuel und Alexandra
Fernando und José
sowie Angehörige und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 24.11.2017, um 14.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Singen statt.



DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Tode
unserer lieben

Erna Herr

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Besonders danken wir für die Blumen- und
Geldspenden sowie für die schriftlichen Beileids-
bezeugungen.

Dank auch Herrn Dr. Kaiser für die liebevolle
Betreuung sowie Herrn Pfarrer Böhler für die
würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

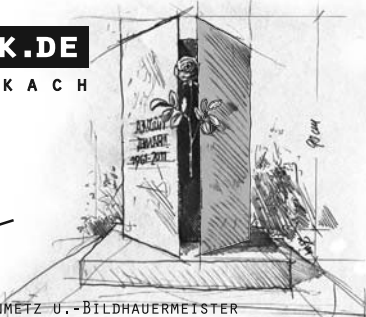
Randegg, im November 2017

Im Namen aller Angehörigen
Hermann Herr

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

**HERSTELLUNG
HIER IN
STOCKACH**

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR.9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE



Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Annemarie Braun
»Ella«

* 25.7.1928 † 7.11.2017

In Dankbarkeit und liebevoller Erinnerung

David Steiner
Diane Bölle

78239 Rielasingen-Worblingen



„Im Anfang war das Wort
und das Wort war bei Gott“
Johannes 1,1

Sigrid Slotosch

* 22.12.1953 † 06.11.2017

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen.

Lothar
Andreas und Bianca, Bernadette und Michael
Josef, Theresia und Christian mit Kindern

*Oft hast Du andere froh gemacht und stets an Dich zuletzt
gedacht. Du liebes treues Mutterherz, nun ruhest Du aus von
Deinem Schmerz!*

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Ursula Kongehl

* 12.11.1921 † 14.11.2017

Wir danken für alles
Deine Kinder
Werner, Brigitte, Christel, Gabriele,
Regina und Stefan mit Familien

78269 Volkertshausen

Rosenkranz am Donnerstag, den 16.11.2017, um 18.30 Uhr.
Seelenamt mit Trauerfeier am Freitag, den 17.11.2017, um
14.30 Uhr in der Kirche Volkertshausen.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis.

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Luís António Campaniço

Herr Campaniço war über 23 Jahre in unserem Unternehmen tätig.
Während seiner Betriebszugehörigkeit arbeitete Herr Campaniço
zunächst in verschiedenen Funktionen in unserer Schmelzerei und
wechselte im März 1994 als Gussverleser an die Formanlage AM68.
Ab Januar 1991 war er als Gussverleser an der Fertigungslinie DISA
tätig bis er im März 2003 seine aktive Berufstätigkeit beendete
und in den wohlverdienten Ruhestand trat.

Wir werden Herrn Campaniço ein ehrendes Andenken bewahren
und ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter in
Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern
großer Wertschätzung erfreute.

Georg Fischer Automobilguss GmbH, Singen
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die beim Tode von

Kurt Waesse

* 23.02.1933 † 05.10.2017

uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle
Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner guten Mutter, Schwiegermutter und Oma



Giesela Dengel

geb. Adam

* 24.01.1924 † 11.11.2017

Auf Wunsch der Verstorbenen findet
die Beisetzung im Familienkreis statt.

78224 Singen,
Anton-Bruckner-Str. 35

In stiller Trauer
Gerlinde, Manfred und
Sandra Rauer

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter

ANDREAS BERGER

*12.11.1961 - † 08.11.2017

der am 08. November 2017 im Alter von knapp 56
Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist. In den
mehr als 5 Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben
wir ihn als treuen, pflichtbewussten Mitarbeiter und
guten Arbeitskollegen geschätzt.

Wir trauern mit seiner Familie und werden ihn in
dankbarer Erinnerung behalten.

Belegschaft und Geschäftsleitung
Liqui Filter GmbH, Engen



Du hast ein gutes Herz besessen,
ruhe sanft und unvergessen.

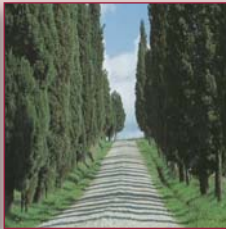
Wilhelm Mayer

* 08.09.1943 † 08.10.2017

In stiller Trauer
Dein Sohn Ralf
Deine Enkelin Shania
sowie alle Angehörigen

Friedingen, im November 2017

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis auf dem
Friedhof in Friedingen statt.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Emil Zinsmayer

Besonderen Dank an

Herrn Pfarrer Steidle für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Frau Dr. Vanscheidt für ihre vorbildliche medizinische Betreuung, die Stadt Singen für den ehrenden Nachruf und die Blumenspende, die Sozialstation St. Verena für die liebevolle Pflege, das Bestattungsinstitut Bernhard Ruf für die kompetente Beratung.

Worblingen, im November 2017 Erika Zinsmayer mit Familie

Meine Kräfte sind zu Ende.
Herr, nimm mich auf deine Hände.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Patin und Tante



Emilie Meßmer

geb. Müller
* 14.7.1926 † 12.11.2017

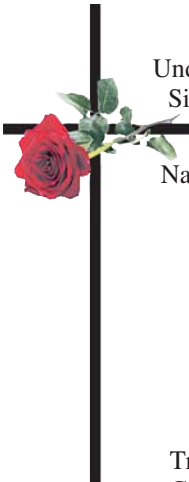
In stiller Trauer
Margit und Roland Häringer mit Familie
Doris Muffler mit Familie und
Klaus Berner
Lioba und Oskar Stihl mit Familie
Gabriele Bonnert mit Manfred und Familie
sowie alle Anverwandten

78247 Schlatt am Randen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 20.11.2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Schlatt a. R. statt.
Eucharistiefeier am Mittwoch, den 29.11.2017, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche in Hilzingen.

Traueradresse: Margit Häringer, Lindenstraße 8, 78247 Hilzingen

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um Dich und sprach: „Komm heim!“



Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied, von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Ruth Lorenz

geb. Siegmund
* 01.10.1930 † 09.11.2017

Traueradresse:
Carmen Ritzi
Eduard-Mörke-Str. 9
78234 Engen

In Liebe und Dankbarkeit
Ingrid Horn
Carmen Ritzi mit Robert und Dirk
Alexandra Horn und Jennifer
Sabrina Horn mit Martin
Günter Siegmund mit Barbara und Karsten
sowie alle Anverwandten

Trauerfeier am Dienstag, den 21.11.2017, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Engen, anschließend Urnenbeisetzung.

Gedanken – Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Ingeborg Wetzstein

geb. Gräber
* 29.02.1936 † 08.11.2017

In stiller Trauer
Silvana mit Nicole und Corinna
Peter und Silke mit Tim und Anja
Petra und Reto
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 20.11.2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Büßlingen statt.

Eigeltlingen, im November 2017

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
sowie ich ihn im Leben hatte.



Anna-Maria Klos

geb. Pieper
* 29. Juli 1934 † 8. November 2017

In Liebe und Dankbarkeit
Andreas Klos und Christiane Efinger
Hans-Jürgen und Klaudia Klos mit Familie
und alle Angehörigen

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, den 16. November 2017, um 13.15 Uhr auf dem Friedhof in Neuhausen ob Eck.

Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von meinem geliebten Ehemann, unserem liebevollen Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Cousin, Onkel und gutem Freund



Chanh Khon Tran

* 25.7.1951 + 1.11.2017

Wir werden bewahren was Du uns gegeben hast.

Leng Yi Tran
Hoai Nam Tran
Chung Anh Tran
Hui Luan Tran
sowie die gesamte Familie und Freunde

Kondolenzadresse: Familie Tran, Stockholzstraße 7, 78224 Singen

Wir nehmen Abschied

Andreas Schmidt

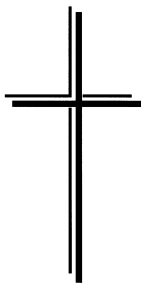
* 06.06.1936 † 08.11.2017

Peter und Moni
mit Corinna und Alexandra
Andi und Uschi
mit Katja und Martin
Hilde mit Familie
und alle Angehörigen

Wenn die
Kraft versiegt,
dann ist der
ewige Frieden
eine Erlösung.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 17.11.2017, um 15.00 Uhr in der Kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Danksagung
– Statt Karten –



Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht im Herzen seiner Mitmenschen.
Albert Schweitzer

Kurt Leichsenring

Herzlichen Dank für all die Anteilnahme in Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden.

Besonderer Dank gilt Herrn Gumz vom Bestattungsinstitut Decker für die mitfühlende würdevolle Begleitung und Trauerfeier, Herrn Politz für den bewegenden musikalischen Rahmen und Erich Manz für seine freundschaftlichen Worte des Abschieds.

Überlingen,
im November 2017

Im Namen aller Angehörigen
Siegfried Brutscher und Michael D'Agosto





GELIEBT UND UNVERGESSEN

Zum 1. Todestag
Du fehlst uns

Jörg Schnurr
† 20.11.2016

Gedanken – Augenblicke
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen und Dich
nie vergessen lassen.

In Liebe Ingrid und Deine Freunde



*Dein Weg ist nun zu Ende
und leise kam die Nacht,
wir danken dir für alles,
was du für uns gemacht.*

Traurig nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann

Hermann Lang
* 30.12.1939 † 10.11.2017

In Liebe und Dankbarkeit
Monika Lang
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 22.11.2017, um
14.00 Uhr in der Peter-und-Paul-Kirche in Mühlhausen statt.
Anschließend Urnenbeisetzung.

Danksagung

August Heiß

Danke von Herzen allen, die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten.

Wir sind tief bewegt.

Edith Heiß
mit Alexandra, Julia und Christian mit Familien

Gottmadingen, im November 2017

NACHRUF

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem Mitarbeiter
und Kollegen

Herrn Peter Hirsch

der nach langer, schwerer Krankheit verstorben ist.
Herr Hirsch gehörte seit 2005 unserem Unternehmen an.
Er hat sich durch sein Engagement und seine Zuverlässigkeit
während seiner Betriebszugehörigkeit unsere Anerkennung
erworben.

Durch sein freundliches und ruhiges Wesen war Herr Hirsch bei
Vorgesetzten und Mitarbeitern gleichermaßen geschätzt und
geachtet.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten, unser Mitgefühl gilt
seiner Familie.

Radolfzell, im November 2017 Geschäftsleitung, Betriebsrat
und Belegschaft der
Hügli Nahrungsmittel GmbH

DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

WOCHENBLATT

In bleibender Erinnerung
an



August Heiß

deine ehemaligen Lehrlinge und Gesellen:

Doris, Werner, Christoph, Frank,
Christian, Giovanni und Armin

Unerwartet schnell stiegst du aus dem Zug des Lebens ...

Wir trauern um

Thomas Ruf
* 05.01.1967 † 08.11.2017

**meinen geliebten Sohn, Mann, unseren Bruder,
Onkel und Schwager.**

In Liebe Liesel Ruf, Natascha Weber
Carmen und Siegward Heim mit Jakob
Christine Ruf und Ralf Dorau mit Marla

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 16.11.2017,
um 14 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.
Im Sinne des Verstorbenen bitten wir die Trauergemeinde bunt gekleidet
Abschied zu nehmen.

Traueradresse: Carmen Heim, Ringstr. 20, 78239 Rielasingen-Worblingen



*... ich habe geblüht und meine Kräfte eingesetzt
soviel ich konnte und Liebe tausendfach verschenkt ...*

(aus der kleine Prinz)

Traurig nehmen wir Abschied von
unserer Mutter, Oma und Ur-Oma

Hildegard Paintz
geb. Griesch
1931 – 2017

In Liebe, die Familie

Wir bedanken uns beim Pflgeteam Casa Reha Stockach und allen, die unserer Mutter mit
Liebe und Freundschaft begegnet sind. Herzlichen Dank.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter

Herrn Thomas Ruf

der am Mittwoch, 08. November 2017, verstarb.

Der Verstorbene war von 1986 bis zu seinem Tode als Friedhofsmitarbeiter bei der Abteilung
Friedhöfe beschäftigt. Durch seinen Fleiß und seine Hilfsbereitschaft hat er hohe Anerkennung
und Wertschätzung erworben.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Singen (Hohentwiel), den 15. November 2017

Für die Stadtverwaltung: Für den Personalrat der Stadtverwaltung:
Bernd Häusler, Oberbürgermeister Heinz Rottinger, Vorsitzender



*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein
Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken ...*

**Salvatore »Nando«
Vallelonga**

Danke an alle Freunde, die eng bei uns standen und
allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.

In Liebe
Carmelo, Daniela, Giuliano, Ailina,
Jenny und Zoe

Nachruf

Jeder besondere Mensch, der die Erde verlässt,
war ein Geschenk an uns und hinterlässt bleibende Spuren.
Wir konnten deine Stimme hören und den Klang deiner Schritte
aus vielen heraushören.
Auf deinem Weg haben wir dich begleitet, du berührtest unser Herz.



Wir trauern um unseren Mitbewohner der Außenwohngruppe Haus Katharina

Thomas Ruf

der im Alter von 50 Jahren am 8. November 2017 verstorben ist.

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Feuerwehrstr. 6, 78224 Singen



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns
Abschied nahmen und uns mit
Worten und Taten Trost spendeten.

Ute Fecht mit Familie

Worblingen, im November 2017

**Hulda
Gomolzig**

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

2 x 2 Karten
für die Vorstellung

»EIN KRANICH
IM SCHNEE«

am Sonntag, 26.11.,
um 15 Uhr
im Stadttheater Konstanz

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Flohmarkt

Samstag, 25.11.2017, 10–16 Uhr
Überlingen, Kursaal - Bad Hotel
Anmeldung erforderlich, Münzer
Veranstaltungen, Tel. 0152/07705743
www.muenzer-event.de

Karten im



Ab sofort noch mehr
Events im WOCHENBLATT-
Kartenvorverkauf

Veranstaltungen auf Anfrage:
0 77 31 / 88 00-0



Singen, Stadthalle

Circus of Illusions 01.12.17

Hairspray 01.12.17

Das Broadway-Musical

Kaya Yanar 07.12.17

Das Phantom
der Oper 25.12.17

Die klingende
Bergweihnacht 29.12.17

Silvesterparty 31.12.17

Erdinger Urweisse
Hütt'n

Mother Africa 07.01.18

Rhythm of the Dance 18.01.18

Michael Mittermeier 30.01.18

Radolfzell, Milchwerk

Der Nussknacker 08.12.17

Dschungelbuch –
das Musical 02.01.18

Pippo Pollina 10.01.18

Karten gibt es auch im
WOCHENBLATT in:

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 077 31/8800-0
Fax 8800-86

RADOLFFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 077 32/9909-0
Fax 9909-99

Ein Kranich im Schnee – Ein Weihnachtsmärchen für Groß und Klein (ab 6 Jahren).
Worum es geht: Ein altes Bauernpaar, Ojisan und Obasan, lebt in ärmlichen Verhältnissen. Als Ojisan einen Kranich von Jäger Saburo rettet, will Saburo den Verlust ersetzt haben. Er droht damit, die beiden Alten aus ihrem Haus zu werfen. Plötzlich klopft das junge Mädchen Yuki an die Tür. Yuki kann nur anbieten, dem Ehepaar besonders wärmende Kimonos zu weben. Ihre einzige Bedingung: Niemand darf ihr beim Weben zusehen, es muss ein Geheimnis bleiben ... Ein Kranich im Schnee ist eine poetische und phantasievolle Theaterreise für die ganze Familie in eine andere, aber doch so bekannte Welt. Lassen Sie sich verzaubern! Tickets und Infos auf www.theaterkonstanz.de.

Foto: Theater Konstanz/Ilja Mess

MEHRTÄGIGE EVENTS

EIGELTINGEN

Gartenbau Kähler | Fr., 17.11., ab 16:00 Uhr; Sa., 18.11., ab 10:00 Uhr | Weihnachtsmarkt in unserem Hause. Infos auf der Facebookseite: Zurdurchstichtä-Dupfee-Aprés-Ski-Hütte.

HOHENTENGEN

Weingut Engelhof | Sa., 18.11., 14:00 – 19:00 Uhr; So., 19.11., 14:00 – 18:00 Uhr | Einladung zur Weihnachtsweinkost 2017. Genießen Sie die weihnachtlicher Atmosphäre. Gäste sind der aus dem SWF-Fernsehen bekannte Holzbildhauer Simon Stiegeler, Heymo Monschein (Schmuck) und Daniela Boog (Taschen). Infos: www.wein-baumann.de.

DO 16.11. BÜHNE

SINGEN

Kulturzentrum Gerns, Mühlenstraße 13 | 20:00 Uhr | Die Wiedervereinigung der beiden Koreas von Joël Pommerat – Premiere. Wie kompliziert können Beziehungen sein? Was bedeutet Liebe? 8 SchauspielerInnen spielen in mehr als 40 Rollen! Schonungslos. Dramatisch. Leidenschaftlich. Feinsinnig. Humorvoll. Ein Fest für jeden, der die Liebe (nicht nur) liebt. Tickets ab 15,- Euro. KVV auf www.reservix.de.

HANDEL/SHOPPING

ENGEN

Engener Altstadt | 17:00 Uhr | Glanzvoller Licherabend in Engen. Die Altstadt Händler und die Stadt Engen veranstalten einen Licherabend von 17 - 20 Uhr. Info: www.engen.de, Tel. 07733 / 5020.

FR 17.11. COMEDY

MÖHRINGEN

Angerhalle | 20:00 Uhr | Marc Haller - Erwin aus der Schweiz. Eine raffinierte Mischung aus klassischer Comedy und klassischer Zauberei. Tickets und Infos: www.tuttlingerhallen.de, 07461 / 910996.

GENIESSEN

FRIEDINGEN

Friedinger Schlössle | 19:30 Uhr | »Grusel Dinner«. Der scheintote Graf - Apéro und 3-Gänge-Menü mit dem Original Schweizer Dinner Team Florian Rexer. Preis: 63,- Euro. Reservierung: info@friedinger-schlössle.de oder auf www.reservix.de.

KONSTANZ

Konstanzer Konzil | 19:00 Uhr | Konstanzer Tafelrunde 2017. Sie begehen sich historisch und kulinarisch auf die Spuren der einzigartigen Papstwahl im unvergleichlichen Ambiente des Speichersaals im Konzil. Infos: www.veranstaltungen.konstanzer-konzil.de.

RADOLFFZELL

Bora HotSpaResort | 18:30 Uhr | Wine und Dine. Kaum ein anderes Land hat so viele interessante Kontraste zu bieten, wie das Weinland

Museum, Freizeit und Sport

Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Telefon 07731/85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr., 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So., 11:00 – 17:00 Uhr,
Feiertag wie Wochentag.
Aktuelle Ausstellung:
»Stand der Dinge.
Der Künstlerbund
Baden-Württemberg zu Gast ...«
www.kunstmuseum-singen.de

Eintritt: 2,- Euro;
ermäßigt 1,50 Euro.
Stubengesellschaft/
Kunstverein
Ausstellung: atrin Parotat: Auflösung Ordnung Komplexität bis 06.01.2019;
Forum Regional
Monika Rosenberger/
in Motion
bis 13.01.2019.
www.engen.de

Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreissgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
»Die glücklichen Einfälle des Johann Baptist Pflug«
www.schloss-messkirch.de

Museum Lindwurm

Understadt 18, Stein am Rhein
Winterpause vom 01.11.2017 – 28.02.2018
Telefon +41 (0) 52 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

KSS Freizeitpark

Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Täglich geöffnet
Hallenbad, Wellnesspark, Eispark, SIG Winerdach
Erwachsene ab 8,- CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,- CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

Kletterwerk Radolfzell

Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Diverse Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr., 15 – 22:30 Uhr. Di. und Do., 9 – 22:30 Uhr. Sa., So. und Feiertage, 10 – 21 Uhr. Weitere Infos auf www.kletterwerk.de.

Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 10:00 – 17:00 Uhr.

Südafrika. Testen Sie selbst. Infos: www.bora-hotsparesort.de, Tel. 07732 / 950400.

SCHAFFHAUSEN

KSS Freizeitpark Schaffhausen | 20:00 Uhr | Mitternachtssauna »Spanische Siesta«. Genießen Sie an unseren beliebten langen Saunabenden auch kulinarische Höhenflüge. Eintritt und Essen 49,- CHF. Tickets und Infos: www.kss.ch.

KINDER

RADOLFFZELL

Milchwerk | 14:30 und 16:30 Uhr | Das Berliner Puppentheater – Rudolph mit der roten Nase. Inszenierung für Kinder ab 2 Jahren über die vorweihnachtliche Geschichte vom kleinen Rentier Rudolph. Karten 30 Min. vor Beginn an der Tageskasse. Preis: 8,- Euro; erm. 7,- Euro. Infos: facebook.com/pg/berlinerpuppentheater.

PARTYS/FESTE

GAIHENHOFEN

Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee | 18:30 Uhr | Unterhaltung mit der Oktoberfestband »Die Lausbuben« in der Hirschen-Almhütte. Info: www.hotelhirschen-bodensee.de.

SA 18.11. COMEDY

TUTTLINGEN

Tuttlinger Hallen | 19:00 Uhr | Vladi-

FÜHRUNGEN

ENGEN

Freilichtbühne hinter dem Rathaus | 19:30 Uhr | Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt. Preis: 8,- Euro. Eine Anmeldung zur Führung ist erforderlich. Tel. 07733 / 502249. Weitere Infos auf www.engen.de.

GEWERBESCHAU

RADOLFFZELL

Kleintierzuchtverein, Zum Reberg 5 | 10:00 Uhr | Kreisschau Geflügel mit Lokalschau Kaninchen und Sonderschau Thüringer Farbentauben. Am Sa. sind die Tiere bis 18 Uhr zu sehen. Am So. ist die Schau von 10 bis 16 Uhr. Besucher werden an beiden Tagen bewirtet. Außerdem: Tombola-Gewinnspiel! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JAZZ/BLUES

SINGEN

MAC Museum Art und Cars | 20:00

JARDIN

GARTEN UND MEHR

HERZLICHE EINLADUNG

am 18. und 19. November 2017 zum

ADVENT IM JARDIN

Samstag, 11.00 – 21.00 Uhr
Sonntag, 11.00 – 17.00 Uhr
 mit Bewirtung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Cornelia und Harald Kersting



ÖFFNUNGSZEITEN:
 Dienstag – Freitag 9.30 – 12.30 Uhr
 14.30 – 18.00 Uhr
 Samstag 9.30 – 16.00 Uhr
 Montag Ruhetag

Domänenstr. 3 78224 Singen
 Tel. 0 77 31/14 88 12 Mobil: 01 70/4 86 14 29



Immer das richtige Geschenk!

SINGENER GESCHENKSCHECK

SINGEN

VORFREUDE

SINGEN **aktiv: City Ring iG SingenSüd**

<http://singer-geschenkscheck.de>

Erhältlich nur beim
Singener WOCHENBLATT
 Hadwigstraße 2a | Singen

Am 19. November in der Färbe:

»Auf ein Wort ...«



Spannend, aktuell, unterhaltsam, gemütlich: die Talks »Auf ein Wort ...«, sonntags in der Färbe, bei Croissants, Butterbrezel und Kaffee.

5. Sonntags-Talk auf der Färbebühne

»Kunst ... wieviel darf es denn sein?«

moderiert von Walter Studer

Auf dem Podium diskutieren:
 Catharina Scheufele (Fachbereichsleiterin Kultur der Stadt Singen)
 Helena Vayhinger (Galerie Vayhinger)
 Prof. Christoph Nix (Intendant Stadttheater Konstanz)
 Antonio Zecca (freischaffender Künstler)

Am 19. November 2017, Beginn 11 Uhr, Eintritt frei!

Um eine Spende für den Verein »Menschen helfen« wird gebeten!

Veranstalter im Rahmen seines 50-jährigen Jubiläums ist das

WOCHENBLATT

Uhr | Musik im MAC: Jazz4Fun Release Konzert. Klangvoller Abend ganz im Zeichen des Jazz. Zu Gast ist eine 5-köpfige Jazzband, die Stücke aus ihrem neusten Album spielt. Darunter unterschiedlichste Jazzstile und Eigenkompositionen. Einlass: 19.30 Uhr. Eintritt: VVK 15,- Euro; AK 18,- Euro. www.museum-art-cars.com

KONZERTE

KONSTANZ
Kulturzentrum am Münster, Wolkenstein-Saal, Wessenbergstr. 43 | 20:00 Uhr | Café del Mundo - Dance of Joy. »Dance of Joy« ist eine Ode an die pure Daseinsfreude, quicklebendig, frisch und funkelnd – komponiert und gespielt von 2 begnadeten Flamenco-Gitaristen. KVV: Buchhandlung Opitz, Tel.: 07531-24171. VVK 18,- Euro; AK 22,- Euro. Touristinformation Konstanz, AK Infos: www.cafedelmundo.de.

SINGEN
Walburgissaal (Musikinsel) Schlachthausstraße | 19:30 Uhr | »Russische Trilogie«. Studiokonzert - Fazliddin Husanov, Klavier, spielt Werke von Sergei Rachmaninow (1873-1943), Igor Strawinsky (1882-1971) und Alexander Scriabin (1872-1915). Tickets und Infos: 07731 / 85262 oder www.stadthalle-singen.de.
Stadthalle Singen | 19:30 Uhr | »Winterträume«. Ein musikalisches Highlight bieten Paul Potts, Ella Endlich, Ilja Martin (»Junge Tenöre«) und Kevin Pabst. Tickets und Infos: 07731 / 85262 oder www.stadthalle-singen.de.

PARTYS/FESTE

GAIENHOFEN
Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee | 18:30 Uhr | Spare-Ribs- und Haxenabend mit Hüttenmusikant Jörg Hauser in der Almhütte im Hirschgarten. Info: www.hotelhirschen-bodensee.de.

SO 19.11. HANDEL/SHOPPING

STOCKACH
Stadtgebiet | 13:00 Uhr | Verkaufsoffener Sonntag in Stockach. Auf zum verkaufsoffenen Sonntag in Stockach! Zahlreiche Geschäfte der Innenstadt bieten Einkaufsvergnügen pur für die ganze Familie! Info: www.stockach.de.

KLASSIK

STOCKACH
Kirche St. Oswald | 17:00 Uhr | Kammerkonzert in St. Oswald. Glanzvolles Konzert in der St.-Oswald-Kirche Stockach. Mitwirkende sind der Kammerchor Stockach unter der Leitung von Sabine Schönberger. Der Eintritt ist frei bzw. auf Spendenbasis. Info: www.stockach.de.

LESUNGEN

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | KUNSTundLIVE - »Unter Künstlern« - Lesung mit Autoren des literarischen Jahresheftes »Mauerläufer«. Kunst und Literatur treffen hier aufeinander. Zu Gast sind Hanspeter Wieland aus Überlingen, Patrick Knothe und Chris Inken Soppa aus Konstanz sowie Jochen Kelter aus Ermingen. Eintritt: 10,- Euro. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

Theater

15. November – 22. November



DIE FÄRBE SINGEN BASILIKA

■ **Boeing-Boeing**
 Marc Camolettis Lustspiel ist seit seiner Uraufführung 1960 in Paris ein Klassiker des Unterhaltungs-Theaters, der auch heute nichts an Tempo, Charme, Esprit und Erotik eingebüßt hat. Ausschank in der Basilika ab 19:30 Uhr. Mi. (15.11.), Do., Fr., Sa., Mi. (22.11.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646.

Burundi in der Krise
 Theater-Gespräche in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung Baden-Württemberg. Eintritt frei! Do., 21:00 Uhr

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
 Tichethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ **Penthesilea**
 Seit Jahren tobt unerbittlich der Krieg vor Troja. Da taucht unerwartet das Heer der Amazonen auf den Schlachtfeldern auf. Sie versuchen ihren mühsam erkämpften Frauenstaat zu sichern. Do., Fr., 20:00 Uhr.

■ **Transfer-Café**
 Albert Kümmel-Schnur und Sibylle Mühleisen stehen zum offenen Gespräch über Ideen und Projekte zwischen Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur zur Verfügung. Do., 15:00 Uhr.

■ **Olli Hauensteins Clown-Syndrom**
 Die Herren Unterschiedlich und Unterschiedlich rücken mit ihren Fischerruten aus um den großen Fang zu machen. Was sie aber an Land ziehen sind keine Fische, sondern unglaubliche Geschichten. Sa., 20:00 Uhr.

■ **Lili und der kleine Komet**
 Ein interaktives Theatererlebnis für Kinder ab 4 Jahren, die sich trauen, eine Abenteuerreise mit Lili, ihrem Hund und einem Kometen mitzumachen. So., 15:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
 Tichethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Judas**
 Die vielfach ausgezeichnete niederländische Autorin Lot Vekemans gibt dem Geächteten eine Stimme und damit sein Menschsein zurück. Sie lässt ihn erzählen, wie es dazu kam, dass man einen Messias ans Kreuz schlug. Sa., 20:00 Uhr.

■ **Ein Kranich im Schnee**
 Zwei alte Menschen, Ojisan und Obasan leben in ärmlichen Verhältnissen mit wenig Essen in einem viel zu kalten Haus. Durch Yuki verändert sich das Haus. Plötzlich gibt es Essen und wärmendes Feuer. So., 11:00 Uhr.

■ **Terror**
 Ferdinand von Schirach ist deutscher Strafverteidiger und Autor. In seinem Stück wird ein nicht auflösbares moralisches Dilemma hautnah erfahrbar. So., 19:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
 Tichethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **Die Farbe des Lachens**
 Eine burundisch-deutsche Überschreibung von Labiches »Die Affäre Rue de Lourcine«. Mi., Sa., Di., 20:00 Uhr. Do., Fr. 19:30 Uhr.

■ **Improtheater Konstanz – Freundschaft und andere Verbindlichkeiten**
 Wir alle suchen und brauchen Freundschaft. Diese Show geht dem nach, was Freundschaft ausmacht. So., 20:00 Uhr.

■ **Das dicke Ding**
 Alles gut, also, der Feierabend kann kommen, dümpelten die Gedanken durch Diethelm Dümpels dämmriges Hirn. Doch nix wird es mit Inspektor Dümpels Feierabend. Mi., 20:00 Uhr.

■ **Theaer Talk: Farbe des Lachens – Das Lachen stirbt zuletzt?**

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **Jochen Malmshheimer: »Dogensuppe Herzogin – Ein Austopf mit Einlage«**
 Die geniale Verbindung aus geschliffenem Wort, skurrilen Themen und wahnwitzigen Denkspielen macht aus seinen Bühnenprogrammen eine Kunst der Komik, die sich federleicht zu ungewöhnlichen literarischen Höhen emporschwingt. Do., 19:30 Uhr.

■ **Le Bal des Voleurs**
 Ein Sommer im noblen Kurort Vichy: Drei Ganoven schaffen zahlreiche Gelegenheiten, um als Taschendiebe die Kurgäste um ihre Geldbörsen zu erleichtern und gelangweilte jungen Damen zu verführen. Di., 19:30 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.stadtttheater-sh.ch.

Landgasthaus Bohl



Sonntag: Hirschschnitzel
mit Preiselbeeren, Pilzen und Rösti

Singen · Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Mo., 13.11. bis
Do., 16.11. geschlossen!

16,⁹⁰ €

vom Fass



MUSICAL/SHOWS

MO 20.11. VORTRÄGE

KONSTANZ
vhs Konstanz, Katzgasse 7, Astoria-Saal | 19:30 Uhr | Die Bibel im Koran. Professor em. Karl-Josef Kuschel fasst im Gespräch mit dem ARD-Moderator Meinhard Schmidt-Degenhard seine zwei Jahrzehnte währenden Studien zum Thema Bibel und Koran zusammen. Infos: www.veranstaltungen.konstanzer-konzil.de.

VORTÄGE

DI 21.11. PARTYS/FESTE

GAIHENHOFEN
Hotel Gasthaus Hirschen am Bo-

densee | 18:30 Uhr | Humorvolle Weinprobe mit Haltnau-Wirt Werner Endres in der Hirschen-Almhütte. Informationen: www.hotelhirschen-bodensee.de.

POLITIK

KONSTANZ
Konstanzer Konzil | 19:30 Uhr | Konstanzer Kontroversen. Heimat Europa? Auf der Suche nach Identität. Podiumsdiskussion mit Guido Wolf, Gaby Hauptmann, Prof. Dr. Valentin Groebner, Ana-Marija Cvitic und Moderator Meinhard Schmidt-Degenhard. Infos: www.veranstaltungen.konstanzer-konzil.de.

MI 22.11. VORTRÄGE

KONSTANZ
vhs Konstanz, Katzgasse 7, Astoria-Saal | 19:30 Uhr | Chanukka - Im Licht der Geschichte. Rabbiner Andrew Steiman im Gespräch mit Meinhard Schmidt-Degenhard. Infos: www.veranstaltungen.konstanzer-konzil.de.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN
Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung Anna Krammig »Penumbra«. In lasierender Ölmalerei werden Schatten von Gegenständen oder menschlichen Figuren auf sonnenbelichtete Hauswände projiziert. Öffnungszeiten: Di. – Fr., 14 – 17 Uhr; Sa. und So., 10 – 17 Uhr. Bis 19.11.2017. Infos unter: www.engen.de, Tel. 07733 / 5020.

KONSTANZ
vhs Konstanz, Katzgasse 7. Martin V., das Konklave und die Papstwahl 1417 auf Briefmarken. Der Philatelistenverein Konstanz zeigt philatelistische Belege und Stempel zur Konstanzer Papstwahl 1417. Eintritt frei. Öffnungszeiten: täglich 10 - 20 Uhr, außer in den Ferien. Infos: www.veranstaltungen.konstanzer-konzil.de.

RADOLFZELL
Blumen Glöggel Kreative Floristik,

Millenium-Gebäude, Schützenstr. 84. Adventsausstellung.

SINGEN
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. PopArt und Cars – James Francis Gill. Werke der amerikanischen PopArt-Legende James Francis Gill und Oldtimer von der Indianapolis 500. Öffnungszeiten: Mi, Do., Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 – 19 Uhr; So. und Feiertags 11 – 18 Uhr. Öffentliche Führungen: jeden Fr. und Sa. sowie an So. und Feiertagen um 15 Uhr. www.museum-art-cars.com.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Stand der Dinge. Der Künstlerbund Baden-Württemberg zu Gast. Doppelausstellung mit der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen. Zu sehen sind rund 160 Werke und Arbeiten. Eintritt: 5,- Euro / 3,- Euro erm. Öffnungszeiten: Di. – Fr., 14 – 18 Uhr, Sa. und So., 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

VORSCHAU

BÖHRINGEN
So., 26.11., 11:00 Uhr, Café Bistro Böhrringer See, Hindenburgstr. 64. Adventsmarkt am Café Bistro Böhrringer See. Weihnachtsgebäck und die Schmankerln vom Bistro genießen. Die Marktstände bieten viel Kreatives an: angefangen von Schmuck und Weihnachtsschmuck über Adventsgestecke bis zu süßen Leckereien und hochwertigen Artikeln vom Alpakahof. Infos auf Facebook unter Cafe Bistro Boehringen.

EMMINGEN-LIPTINGEN
So., 26.11., 11 Uhr, Zur durchstigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Früh-schoppen mit Pirmin Wäldin! Infos auf der Facebookseite: Zur-durchstigä-Dupfee-Aprés-Ski-Hütte.

ENGEN
Sa., 25.11., 20:00 Uhr, Biberhalle, Biberweg 15, Watterdingen. Volker Weininger mit »Schulmärchenreport«. Die SG Tengen- Watterdingen lädt ein zum Parforce-Ritt mit Volker Weininger durch den ganz normalen Bildungswahnsinn zwischen Humboldt und Humbug - Zum Brüllen komisch! Karten-VVK: 17,- Euro. Tel: 0152-22975030. AK: 19,- Euro.

MESSKIRCH
Sa., 02.12., 15:00 Uhr, Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch. Meßkircher Schlossweihnacht. Weihnachtliche Stimmung in der ganzen Stadt erwartet Sie bei der Meßkircher Schlossweihnacht. Zum Träumen schön ... Infos auf: www.messkirch.de.

RADOLFZELL
Sa., 25.11., 20:00 Uhr, Milchwerk. Weltreisefilm »Auf Achse«: Grönland und Island. 2 ½ Jahre waren die beiden Merchinger Filmemacher Sonja Nertinger und Klaus Schier auf den Inseln Färöer, Island und Grönland unterwegs. In ihrem live kommentierten Film berichten sie von den faszinierenden Naturparadiesen im Nordatlantik. Infos: www.outdoor-production.com.

Do., 07.12., 14:00 Uhr, Marktplatz. Weihnachtsmarkt Radolfzell. Hier können Sie in einer von Düften und Lichtern erfüllten Atmosphäre wunderbar bummeln, einkaufen, sich mit Freunden treffen und die vorweihnachtliche Zeit genießen. Infos: 07732 / 891500, www.radolfzell.de.

SINGEN
Fr., 24.11., 18:00 Uhr, Kräuter-Drogerie v. Kenne, Hadwigstraße 7. Gesund beginnt im Mund - Informationsabend über Mundgesundheit und Ernährung - natürlich vorbeugen. Um Anmeldung wird gebeten. Tel. 07731 62304 oder per Mail: drogerie@kraeuter-kenne.de.

VOLKERTSHAUSEN
So., 03.12., 17:00 Uhr, Alte Kirche, Kirchstraße 1. Jahreskonzert des Musikvereins Volkertshausen. Im Rahmen des Jahreskonzertes am 1. Advent präsentiert der Musikverein ein abwechslungsreiches Programm mit tollen Musikstücken und Welt-hits. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

WAHLWIES
Sa., 25.11., 09:00 Uhr, Leonhardstr. 68. Nähkurs für Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W17227. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel.: 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!

CABARET MAXIM



Filme – Musik – Erlebnis. Genießen Sie unsere fruchtigen, exquisiten Champagner-Cocktails. Unsere Öffnungszeiten: Mo.–Do. von 18 – 3 Uhr, Fr./Sa. 18.00 – 4.00 Uhr, So. Ruhetag. 78224 Singen, Hegastr. 24, Tel. 0 77 31/ 6 52 17



Hier können sie inserieren!

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ



STADTHALLE SINGEN

10 JAHRE

Sa 18.11.2017/19.30 Uhr
WINTERTRÄUME
mit den Sängern Paul Potts, Ella Endlich und Ilja Martin sowie dem Trompeter Kevin Pabst

Di 21.11.2017/18.30 Uhr
ARBEIT 4.0
Manfred Dangelmaier über Kompetenzen der Zukunft in der Reihe »Unsere Arbeitswelt«

Mi 22.11.2017/20.00 Uhr
GÖTZ ALSMANN IN ROM
Das Live-Programm mit Band zum neuen Album

Do 23.11.2017/20.00 Uhr
PLÖTZLICH GÄNSEVATER
»WissensWert«: Michael Quetting über sein Aufzucht-Projekt am Max-Planck-Institut

Fr 24.11.2017/20.00 Uhr
KULTURFÖRDERPREIS-VERLEIHUNG
Festakt mit Überraschungen

Sa. 25.11.2017/20.00 Uhr
GEDANKEN
Maurice Steger (Blockflöte und Dirigent) mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz

Do 30.11.2017/20.00 Uhr
SOMMERNACHTSTRAUM
Komödienklassiker mit der Shakespeare Company Berlin

Fr 01.12.2017/20.00 Uhr
HAIRSPRAY
Musical – ganz neu inszeniert mit Orchester

Mi 06.12.2017/20.00 Uhr
MARTIN RÜTTER: FREISPRUCH!
Der »Anwalt der Hunde« live

Do 07.12.2017/20.00 Uhr
KAYA YANAR
mit seinem Comedy-Programm »Planet Deutschland«

Mo 11.12.2017/15.00 Uhr
DES KAISERS NEUE KLEIDER
Weihnachtsmärchen mit Musik für Kinder

Sa. 16.12.2017/19.30 Uhr
INSTANT CONCERT
Festkonzert mit den Blasorchestern der Stadt und der Jugendmusikschule Singen

Do 21.12.2017/20.00 Uhr
NEUE RUSSISCHE OMIS
Kabarett-Duo Kasilov und Chvanov wieder zu Gast

Sa 23.12.2017/22.00 Uhr
DIE GROSSE 90's PARTY
Tanznacht mit DJ Unique und den größten Hits dieser Ära

Mo 25.12.2017/19.00 Uhr
DAS PHANTOM DER OPER
Die Musical-Neufassung von Sasson/Sautter

Mi 27.12.2017/20.00 Uhr
DIE GROSSE ANDREW-LLOYD-WEBBER-GALA
Show zu Ehren des Musikkomponisten

Fr 29.12.2017/20.00 Uhr
KLINGENDE BERGWEIHNACHT
mit Marianne und Michael, Mara Kayser, den »Feldbergern« und Hansy Vogt

Mi 03.01.2018/20.00 Uhr
RUSSIAN CIRCUS ON ICE
»Die Schneekönigin« als Eishow



STADTHALLE SINGEN

Kultur & Tourismus Singen
Vorverkauf:
Marktpassage
August-Ruf-Str. 13
Stadthalle
Hohgarten 4
D 78224 Singen
Tel. +49 (0) 77 31 85-2 62 / 5 04
Fax +49 (0) 77 31 85-2 63
ticketing.stadthalle@singen.de
www.stadthalle-singen.de



Singen



Ums Thema »Liebe« geht es in der neuen Inszenierung von Nete Mann. swb-Bild: pr

Konstanz



Eric Gadiant und Olli Hauenstein haben beide das »Clown-Syndrom«. swb-Bild: Vera Markus

Hilzingen



Die »Ghostriders« um Michael Schwendemann feiern ihren 55. Geburtstag. swb-Bild: pr

Hilzingen



Über die letzten wilden Wälder berichtet Prof. Dr. Luick. swb-Bild: Veranstalter

Singen



Das Quintett Jazz4Fun spielt im MAC Museum. swb-Bild: Veranstalter

Singen



Prof. Burkhard Helpap liest aus seinem neuesten Buch. swb-Bild: aj

»Liebe« vereinigt die zwei Koreas

Im Stück »Die wiedervereinigung der beiden Koreas« beschreibt Joël Pommerat, einer der wichtigsten Gegenwartsdramatiker, in 20 Szenen existenzielle Herausforderungen des Alltags – kleine und große Liebesdramen. Über Monate hinweg haben Nete Mann und ihr Ensemble »Theater in der GEMS« sich dem Text hingegeben und weitaus mehr entdeckt, als sie gedacht hätten: acht SchauspielerInnen in mehr als 40 Rollen feiern nun Premiere am Donnerstag, 16. November, 20 Uhr. Mehr unter: www.die-gems.de.

Komik-Theater in Konstanz

Das ungewöhnliche Komik-Theater mit Eric Gadiant und Olli Hauenstein sowie Andreas Kohl am Klavier verzaubert auch diesen November und Dezember am Theater Konstanz. Am 18.11. um 20 Uhr gibt es in der Werkstatt ein Wiedersehen mit den Herren Oberschiedlich und Unterschiedlich. Clown-Syndrom – das ist einerseits Olli Hauenstein mit 30 Jahren Theater- und Zirkuserfahrung und andererseits der talentierte Schauspieler Eric Gadiant mit Down-Syndrom. Weitere Informationen: www.theaterkonstanz.de.

55 Jahre Ghostriders

Im Jahr 1962 waren Rock'n'Roll und die gerade gestarteten Beatles das Signal für eine Gruppe Singener Schüler, die ihre Band »Ghostriders« gründeten, um genau diese Musik auf die Bühnen im Hegau zu bringen. Die Band kann unter der Leitung des Gründungsmitglieds Michael Schwendemann nun ihren 55. Geburtstag feiern. Das Geburtstagskonzert findet statt am Samstag, 18. November, 20 Uhr, im Forum der Christlichen Schule Hilzingen. Karten gibt es vorab im Schuhaush Wöhrle in Singen. Mehr: www.ghostriders-2000.de.

Wilde Wälder in Europa

Echte ursprüngliche Wälder gibt es in Deutschland schon lange nicht mehr und auch in Europa liegt deren Anteil wohl bei weniger als einem Prozent der Waldfläche. In seinem Vortrag zu den letzten wilden Wäldern Europas nimmt Prof. Dr. Rainer Luick seine Zuhörer mit auf eine Zeitreise in die eigene Kulturgeschichte. Der Vortrag ist eine Veranstaltung von Museumsverein und Bildungswerk Hilzingen und findet am Montag, 20. November, 19.30 Uhr im Museum im Schlosspark statt. redaktion@wochenblatt.net

Jazz4Fun im MAC

Am Samstag, 18. November, um 20 Uhr darf sich das Publikum im Museum Art & Cars auf das neueste Album der Band Jazz4Fun freuen. Nach nunmehr 22-jährigem Bestehen erscheint im November 2017 die neue CD unter dem Titel »Almost Forgotten«. Eigenkompositionen verschiedener Jazzstilrichtungen und etliche Stücke, welche nicht mehr oft zu hören sind, wurden in diese Produktion aufgenommen. Mehr Informationen zu diesem Thema gibt es unter: www.museum-art-cars.com.

Öffentliche Buchtaufe

Das Klinikum Singen feiert in 2018 sein 90-jähriges Bestehen. Anlass, die Chronik des Singener Klinikums, die Prof. Burkhard Helpap verfasste, weiterzuschreiben. »Highlights und Tatorte in Singen am Hohentwiel. 120 Jahre Stadt-, 1100 Jahre Hohentwiel- und 90 Jahre Krankenhausgeschichte« wird am Donnerstag, 16. November um 19 Uhr im Bürgersaal des Singener Rathauses öffentlich vorgestellt. Prof. Helpap wird nach einer Einführung durch OB Häusler aus dem Buch lesen. Der Eintritt ist frei. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Kulturförderpreis mit Überraschungen

Es wird wieder ein besonderer Abend, wenn der Kulturförderkreis Singen-Hegau am Freitag, 24. November um 20 Uhr in der Stadthalle Singen Personen und Gruppen aus der Region ehrt. Denn Kulturförderpreise und Anerkennungspreise in den Bereichen Musik, Bildende Kunst, Theater, Literatur oder Brauchtum erhalten nur jene, die sich besonders talentiert und engagiert zeigen. Die glücklichen Preisträger 2016 waren das Theaterprojekt der Waldorfschule Wahlwies, die Jugendkapelle des Musikvereins Worblingen sowie die Sängerin Nicole Scholz. Über die Anerkennungspreise durften sich Dr. Carmen Scheide, das Ehepaar Vayhinger, die Freiwillige Feuerwehr Singen und »Frohsinn unlimited« freuen. Die Preisträger werden erst am

Verleihungsabend bekannt gegeben. So erwartet das Publikum ein spannender, fröhlicher und abwechslungsreicher Abend. Der Kulturförderkreis Singen-Hegau e.V. besteht seit 1985 und hat seither über 200 Preise verliehen. Die Summe der Preisgelder liegt inzwischen bei mehr als 260.000 Euro. Die einzelnen Kulturförderpreise und Anerkennungspreise sind mit 1.500 beziehungsweise 1.000 Euro dotiert. Das Geld hierfür stammt ausschließlich aus Spenden von Privatpersonen, Firmen und Banken. Die Auszeichnung mit einem Kulturförderpreis ist in der Vita einiger Künstler als ein wichtiger Baustein der Karriere vermerkt. Der festliche Verleihungsabend ist ein wichtiger Bestandteil des Kulturkalenders der Stadt Singen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. redaktion@wochenblatt.net



David Langendörfer verzauberte 2015 bei der Verleihung des Kulturförderpreises die Gäste in der Stadthalle. swb-Bild: Archiv

Böhringen

Das singende Kino

Das Böhlinger »Kino-Nest« zeigt am Samstag, 18. November, um 20.30 Uhr den Film »Sound of Heimat«. Auf der Suche nach den Klängen Deutschlands begibt sich ein neuseeländischer Musiker auf eine Entdeckungsreise quer durch Deutschland und eröffnet den Zuschauern einen Blick von außen. Mit einem kurzen Vorprogramm tritt zur Einstimmung der »Baraka-Weltmusik-Chor« auf. Die Aufführungen finden statt im Rathaus-Pavillon, Rathausstr. 3, in Böhringen. Infos unter www.rainerdost.de/de/kino/.

Gottmadingen

Menschen und Geschichten

Bis 18. November zeigt das SWR-Fernsehen (von 18.45 bis 19.30 Uhr) jeweils Teile der halbstündigen Reportage »Landesschau Mobil Gottmadingen«. Dabei wird über Menschen und Geschichten in der Hegau-Gemeinde berichtet. Mit dabei sind unter anderem Dietrich Gläser und Markus Bruderhofer. Außerdem wird die halbstündige Reportage »Landesschau Mobil Gottmadingen« am Samstag, 18. November ab 18.15 Uhr im SWR-Fernsehen ausgestrahlt. Weitere Infos unter SWR.de/landesschau-mobil.

Bis vor 100 Jahren war der Advent noch Fastenzeit



Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Weihnachten ist nicht mehr weit und wie jedes Jahr nehmen »Prospektflut und Schnäppchenangebote« wöchentlich zu. Aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten steigert sich der alljährliche Wahnsinn von Tag zu Tag. Es haut mich immer wieder von meinen vier Pfoten, wenn ich so beobachte was Frau und Mann Zweibeiner jetzt vor den Festtagen so alles ganz unbedingt kaufen soll. Braucht man für die besinnliche Zeit tatsächlich einen »Weihnachtsmann – WC – Deckelbezug«? Oder sind Weihnachts-Stuhlhussen eine unaufschiebbare Anschaffung? Weihnachtshausschuhe, Erdmännchen-Schlitten mit Laterne, Biber-Bettwäsche in unterschiedlichem »Weihnachts-Design«, nicht zu vergessen die jährlich wechselnde Weihnachtsdekoration. Es handelt sich – wie Sie, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser sicher bemerkt haben – um lebensnotwendige und unaufschiebbare Einkäufe für eine schöne Advents- und Weihnachtszeit. Habe ich das alles richtig beobachtet, dann sind die lieben Kleinen eine ganz wichti-

ge Zielgruppe der Werbestrategen. Schöne, bunte Prospekte mit allem was ein Kinderherz sich so wünscht. Beim Schreiben des Wunschzettels legt man sich die Prospekte zweckmäßigerweise als Gedächtnisstütze daneben! Da kann dann nichts mehr schiefgehen; der Brief an das Christkind wird nur ein wenig lang. Auch für Jugendliche und Erwachsene



gibt es vielversprechende Angebote. Keine Angst, die Werbefachleute haben niemanden vergessen und an alle und alles gedacht. Wie wäre es mit einem neuen Smartphone oder vielleicht doch lieber das allerneueste iPhone? Neue Notebooks fehlen natürlich auch nicht im Angebot. Dafür gibt es im Familienkreis sicher einen Anwarter, schließlich ist das vorhandene Teil schon 3 Jahren alt, genau genommen also

uralte. Man gönnt sich ja sonst nichts, aber man muss doch mitreden und mithalten können. Sind Frau und Herr Zweibeiner schon auf der Einkaufstour, bietet es sich natürlich an auch noch ein neues Tablet zu beschaffen; na ja, wenn schon, denn schon. Schmuck und Diamanten, welchen Zauber strahlen diese Worte aus; nach meinen Beobachtungen glitzert es begehrllich in den Augen mancher Zweibeiner, wenn sie nur diese Worte hören. Doch was hat das alles mit der Advents- und Weihnachtszeit zu tun? Die Adventszeit war doch ursprünglich eine Fastenzeit oder irre ich mich da? Stimmen meine Informationen, dann wird das Adventsfasten von der katholischen Kirche erst seit 1917 nicht mehr verlangt. Dann hat sich die stille, besinnliche Zeit also in genau 100 Jahren zu einer Verkaufsschlacht und einem nicht enden wollenden Verkaufsrummel entwickelt. Das ist keine gute Entwicklung, meine ich als Vierbeiner ohne Verstand. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

So erreicht man den **Bunten Hund**:

Per Fax: (07731)8800-8333, E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben